



Pressespiegel 2022



10.000 Euro an Spenden

Diese Summe haben „Radlwolf“ Wolfgang Dabernig und Michi Kurz im letzten Jahr aufgetrieben und an Menschen aus der Region zur Unterstützung weitergegeben.

Die Hauptveranstaltung der beiden Paralympioniken ist die Benefiz-Sportveranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“, die schon zum siebten Mal in Kötschach über die Bühne gegangen ist. Rund 100 Teilnehmer waren am Start, und mit der großen Spendensumme, die zum Teil auch erst nach der Veranstaltung hereingekommen ist, war es den beiden wieder mög-

lich, einige Menschen finanziell zu unterstützen. So den Special-Olympioniken Alexander Radin aus Kolbnitz, die seit ihrer Geburt schwer beeinträchtigten Kinder Nicolas und Robin aus Jenig sowie Jonathan Haßbacher aus Steinfeld. Aber auch Patrick Kahr aus Laas bei Kötschach, der im August bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt worden und seither mit einer Querschnittslähmung im Rollstuhl sitzt. Eine weitere Spendenübergabe werde für die nächste Zeit vorbereitet, kündigte der „Radlwolf“ an, der sich auch bei allen Unterstützern und Helfern des vergangenen Jahres bedankt.

◀ Die Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz haben 2021 über 10.000 Euro an Spendengeldern „verteilt“.

Foto: Radlwolf



WAS IST LOS? IN OBERKÄRNTEN

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE 3. bis 9. Jänner

MONTAG

Döbriach: Sagamundo – Haus des Staunens geöffnet, täglich 14 bis 18 Uhr (bis 6. Jänner).

Lendorf: Notarsprechstunde, 8 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt.

Maria Luggau: Lesachtaler Bauernladen täglich geöffnet, 10.30 bis 17.30 Uhr (bis 10. Jänner).

Seeboden: Ausstellung von Johann Holzfeind Wielschnig & Liane Holzfeind „Blätter fallen vom Himmel“, Impuls Center/Thomas Morgenstern Platz. Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 8 bis 18 Uhr (bis 13. Jänner).

DIENSTAG

Berg/Drautal: Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 15.30 bis 20 Uhr, Treffpunkt Berg.

Döbriach: Lesung „Zauberhafte Raunacht“, 18 bis 20 Uhr, Sagamundo – Haus des Erzählens.

MITTWOCH

Spittal: Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen, jeden zweiten und vierten Mittwoch des Monats. Anmeldung: Caroline, Tel. 0680-3317224 (Treffpunkt und Ort werden bekanntgegeben).

Gitschtal: Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 15.30 bis 20 Uhr, Feuerwehrhaus St. Lorenzen.

DONNERSTAG

Obervellach: Weihnachtsausstellung „Die Heilige Nacht“. Mitglieder des KunstRaum Obervellach zeigen ihre Werke. Öffnungszeiten: Do bis Sa von 14 bis 18 Uhr, So von 13 bis 17 Uhr (bis 16. Jänner).

FREITAG

Baldramsdorf: Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 15.30 bis 20 Uhr, Gemeinschaftshaus.

SAMSTAG

Baldramsdorf: Ski- und Snowboardtage für Kinder und Jugendliche (sieben bis 15 Jahre) am Sportberg Goldeck. Anmeldung: Alpenverein Spittal/Drau, Tel. 04762-3268 oder 0650-3601321.

Seeboden: Christbaum-Rückholaktion (abgeschmückt am Straßenrand gut sichtbar abstellen), ab 8.30 Uhr, gesamtes Gemeindegebiet.

SONNTAG

Baldramsdorf: Ski- und Snowboardtage für Kinder und Jugendliche (sieben bis 15 Jahre) am Sportberg Goldeck. Anmeldung: Alpenverein Spittal/Drau, Tel. 04762-3268 oder 0650-3601321.

Die Vollerfreffer-Umfrage der Woche von Harald Angerer

Wie halten Sie es mit den Neujahrs-Vorsätzen?



Fabian Buchacher, Kirchbach (30)
Sternzeichen: Zwilling

Grundsätzlich halte ich nicht viel von Vorsätzen für das neue Jahr, da sie ja ohnehin nur wenige Tage von den meisten eingehalten werden. Mir ist es wichtiger entsprechende Ziele zu formulieren, welche ich dann zum größten Teil auch über das Jahr umsetze. An erster Stelle steht natürlich die Gesundheit, denn ohne diese nützen die besten Vorsätze und Ziele nichts.



Artemis Lisa Katefidis, Steinfeld (30)
Sternzeichen: Stier

Mir ist es wichtig mit Zielen oder Vorsätzen ins neue Jahr zu starten. Zum Jahresende nehme ich mir Zeit, um über das vergangene Jahr nachzudenken und mir genau zu überlegen, was ich im kommenden Jahr erschaffen, machen oder erledigen möchte. Diese Ziele breche ich, wenn nötig, in Monats- oder Wochenziele herunter, so kann ein noch so großes Vorhaben greifbar und erreichbar gemacht werden.

Bernhard Jank, Weißensee (42)
Sternzeichen: Skorpion

Was man sich für das nächste Jahr vornimmt, das kann man sich unterm Jahr auch vornehmen. Bei mir kann es um die verschiedensten Sachen gehen: Um Anschaffungen im Betrieb oder um den Urlaub, den man schon eine ganze Weile vor sich herschiebt. Gesund zu leben, daran können wir auch das ganze Jahr denken. Hier am Weißensee gelingt das eh ganz gut, wir bewegen uns viel an der frischen Luft.



Thomas Domenig, Weißensee (36)
Sternzeichen: Jungfrau

Bei mir ist es so, dass meine Vorhaben nicht nach einem Datum ausgerichtet werden, sondern, wenn sich wieder ein bisschen etwas ändert oder ich eine neue Inspiration bekomme, dann klemme ich mich wieder mit voller Konzentration dahinter. Diese klassischen Silvester-Vorsätze mache ich mir eigentlich nie. Heuer im Frühjahr wird eventuell mein neues Buch zum Thema „Cognac“ in Angriff genommen.



Interview

von Herbert Hauser



Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!

Wolfgang Dabernig (64) und Michael Kurz (48) blicken auf eine tolle Karriere im Paraspport zurück. Beide sahen sich nach schweren Unfällen mit der Erstdiagnose „Querschnittslähmung“ konfrontiert. Durch enormen Ehrgeiz und der Hilfe ihrer Familien, allen voran den Ehefrauen Karin und Iris, schafften sie den Weg zurück in den Sport. „Radl Wolfi“ Dabernig holte 2004 Olympia-Silber im Kombibewerb, Michael Kurz gewann 2003 WM-Silber und Bronze beim IPC Nordic Skiing und Biathlon. Neben ihren internationalen Erfolgen holten sich die beiden Para-Sportler mehrere Staatsmeistertitel und bekamen sogar das Silberne Ehrenzeichen der Republik verliehen. Seit 2010 gehen sie gemeinsam auf größere Radtouren und veranstalteten im Vorjahr schon zum siebten Mal ihre Sport-Benefizveranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“. Über 14.000 Euro konnten die beiden damit wieder an Menschen mit Beeinträchtigung aus der Region übergeben. Dabernig und Kurz leben mit ihren Familien in Kötschach sowie St. Lorenzen im Lesachtal.

OVT: Hr. Dabernig, wie sehr freut es Sie, dass Sie heuer mit diesen Mitteln wieder Menschen mit Beeinträchtigung

aus der Region Oberkärnten/Osttirol helfen konnten?

Wolfgang Dabernig: Wir kennen die Situation der beeinträchtigten Men-

schen aufgrund unserer eigenen Handicaps und es freut uns deshalb sehr, immer wieder helfen zu können. Zum normalen Alltag kommen für die betroffenen Familien zusätzliche Aufgaben und finanzielle Aufwendungen dazu. Unser Engagement und die Beiträge unserer Spenderinnen und Spender von „Bewegung für den guten Zweck“ sollen dazu eine Hilfe sein.

OVT: Hr. Kurz, die Aktion war bereits zum siebten Mal erfolgreich! Wie kamen sie beide einst auf die Idee?

Michael Kurz: Lange Zeit standen wir beide bei unterschiedlichsten Rennen am Start, mit der Absicht bestmögliche Leistung abzurufen. Da wir beide durch ähnliche Schicksalsschläge aus der Bahn geworfen

Alle Interviews unter
www.oberkaernten-online.at



Der „Radl Wolfi“ und Michi Kurz sind ein super Team auf Rädern und darüber hinaus.
Fotos: © Radl Wolfi



Kurz gefragt:

Michael Kurz

(St. Lorenzen/Lesachtal)

Ex-Parasportler und
Charity-Veranstalter

Sternzeichen: Stier

Ich höre gerne (Musik):
Bob Dylan, Neil Young ...

Ich esse gerne: alles was Iris
kocht

Lebensmotto: Wer kämpft
kann verlieren, wer nicht
kämpft hat schon verloren.

wurden und das Glück hatten wieder auf die Beine zu kommen, ist es uns nun sehr wichtig, bedürftigen Menschen im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen. Eine Wohltätigkeits-Sportveranstaltung ist dafür ein super Ansatz.

Hr. Dabernig, ist das achte „Bewegung für den guten Zweck“ schon in Planung? Gibt es noch weitere Projekte?

Die achte Auflage unseres „Bewegung für den guten Zweck“ wird am

Oberkärnten
online

DAS GESAMTE
KINOPROGRAMM
MIT AUSFÜHRLICHER
FILMBESCHREIBUNG
FINDEN SIE IMMER
AKTUELL AUF
OBERKÄRNTEN ONLINE

WWW.
OBERKAERNTEN-
ONLINE.AT

UNTER DER RUBRIK
„WAS WANN WO“

Oberkärnten
online

Dein Kino
PROGRAMM

21. BIS 24. MÄRZ 2022

Cinex

Franz v. Defregger – vom Bauernsohn zum Ritter

Ambulance

Rotzbub – Willkommen in Sieghelkirchen

Küss mich, Mistkerl!

Jackass Forever

The Batman

Uncharted

Der Wolf und der Löwe

Die Häschenschule 2

Die Gangster Gang

Die Gangster Gang

In 80 Tagen um die Welt

	MO	DI	MI	DO
Franz v. Defregger – vom Bauernsohn zum Ritter	18.00	Ruhetag	Ruhetag	
Ambulance	ab 18	Ruhetag	Ruhetag	20.00
Rotzbub – Willkommen in Sieghelkirchen	ab 10	Ruhetag	Ruhetag	20.30
Küss mich, Mistkerl!	ab 11	20.30	Ruhetag	18.00
Jackass Forever	ab 18	18.30 20.15	Ruhetag	18.30 20.15
The Batman	ab 14	19.30	Ruhetag	19.30
Uncharted	ab 12	20.15	Ruhetag	
Der Wolf und der Löwe	ab 16	16.30 17.30	Ruhetag	16.30 17.30
Die Häschenschule 2	jugendfrei	16.30	Ruhetag	16.30
Die Gangster Gang		16.30	Ruhetag	16.30
Die Gangster Gang		16.30	Ruhetag	16.30
In 80 Tagen um die Welt	ab 16	Ruhetag	Ruhetag	

PROGRAMMANDERUNGEN VORBEHALTEN - WWW.FACEBOOK.COM/CINEX - JETZT RESERVIEREN +43-4852-67111 - WWW.CINEX.AT



Kurz gefragt:

Wolfgang Dabernig

(Kötschach)

Ex-Parasportler und
Charity-Veranstalter

Sternzeichen: Zwilling

Ich schaue gern (TV, Film):
Sport und Reiseberichte

Ich trinke gerne: Loncium Bier

Lebensmotto: Im Glauben an
Gott Gutes tun

Sonntag, 4. September, wieder in Mauthen starten. Das Ziel ist wieder die Untere Valentinalm. Weiters sind noch einige Filmvorführungen unserer Radd Touren der letzten Jahre geplant. Fix ist die Filmvorführung „Radl Wolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“ am 9. April im Gailtalerhof, dem ehemaligen Kino „Engl“ in Kötschach. Die Spenden, die wir hier einnehmen, kommen wieder unseren „Schützlingen“ zugute.

Hr. Kurz, warum ist der Wohltätigkeitsgedanke generell so wichtig? Konnten Sie in Ihrer aktiven Karriere vielleicht auch davon mal profitieren?

Kein Mensch kann für sich alleine leben und glücklich sein. Sozial zu sein bedeutet, sich in andere hinein denken zu können. Wolfgang zum Beispiel war mir nach meinem Unfall 1999 eine sehr große Hilfe indem er mich zum Behindertensport motiviert hat.

Hr. Dabernig, Ihr persönliches Sport-Highlight war das Olympia-Silber 2004. Wie haben Sie

diesen Tag in Athen in Erinnerung?

Es waren zwei Tage der Entscheidung, da es sich um eine Kombiwertung aus Straßenrennen und Einzelzeitfahren handelte. Nachdem ich beim Straßenrennen auf Platz drei lag, war es für mich schon sehr wichtig eine Medaille zu machen. Zwischen Straßenrennen und Einzelzeitfahren lagen zwei Nächte und ein Tag der totalen Anspannung, die letztendlich in einer Paralympischen Silbermedaille gipfelten.

Hr. Kurz, Sie legten ja 2003 mit dem Vize-Weltmeister im IPC Nordic Skiing vor? Wie sehen Sie heute Ihren sportlich wohl schönsten Tag? Im OVT-Interview von 2007 sagten Sie, ein Ziel wäre noch einmal eine Goldene. Hat sich das bereits erfüllt?

Ich möchte nicht sagen, dass nur dieser Tag der sportlich schönste war, da ich ja auch einige Weltcup-siege im Langlauf und auch im Biathlon erzielen konnte. Das mit der Goldmedaille hat sich ja mit meinen zwei E-Bike WM-Goldmedaillen bereits erledigt. Das „Stoneman“-Rennen ist, wie Wolfigut dargestellt hat, ja kein Rennen im eigentlichen Sinn, aber dennoch eine sportlich zu empfehlende Herausforderung. (Anm. „Stoneman Road“: Mountainbike-Straßenrundfahrt über sieben Dolomitenpässe)

Hr. Dabernig, beim „Stoneman Road“ schafften sie beide im Team Gold. War dieses „Team-Gold“ eine Krönung Ihrer gemeinsamen sportlichen Unternehmungen?

Den „Stoneman Road“ – diese geht über 193 Kilometer und 4.700 Höhenmeter – kann man jederzeit in zwei oder drei Tagen bezwingen. Schafft man die Distanz in einem Tag bekommt man die „Stoneman“-Trophäe in Gold, in zwei Tagen in Silber und in drei Tagen in Bronze. Und ja, es war sicher ein Höhepunkt, wir haben diese Strecke in nur einem Tag bewältigt, dafür danke ich Michi und besonders Betreuerin Silke Trummer-Napetschnig für ihre Unterstützung.

Hr. Kurz, wie hält man sich als ehemaliger Spitzensportler eigentlich in der „Sportler-Pension“ fit?

Ich bin vom Sport nahezu besessen und mache jetzt eher noch mehr und größere Umfänge im Training. Letzten Sonntag bin ich beispielsweise zum Jahrtag meines Unfalls einen Ultra-Laufmarathon durch das Tiroler Gail- und Lesachtal gelaufen. Bei Rennen bin ich aber nur noch als Betreuer für meine Kinder Nele und Nils dabei.

Hr. Dabernig, bei den kürzlich stattgefundenen Winter-Paralympics in Peking – wie oft saßen Sie da vor dem Fernseher? Apropos TV: Wie war's in der Barbara Karlich-Show?

Ich habe die Winter-Paralympics in Peking mit voller Begeisterung verfolgt und habe mich über jede österreichische Medaille gefreut als wäre es meine eigene. Wenn man selbst bei so etwas am Start war, verfolgt man es auch ganz anders. Zur „Barbara Karlich Show“ bin ich übrigens sehr gerne gegangen. Das Thema war: „Was wirklich zählt im Leben“. Verschiedene Menschen und deren Meinungen kennen zu lernen ist immer erstrebenswert und eine Bereicherung.

Hr. Kurz, welchen Wunschtraum möchten Sie sich privat erfüllen? Gibt's ein Platzl, wo Sie gern nochmals hin möchten oder wär's etwas anderes?

Ich erfülle mir ohnehin jeden Tag aufs Neue Wünsche und bin leicht zufrieden. Es gibt so viele schöne Plätze, aber am schönsten ist es das Hier und Jetzt dankbar zu leben. Gerne bin ich mit meiner Frau Iris auf unserer Almhütte und genieße die absolute Stille dort.

Hr. Dabernig, welchen Hobbys gehen Sie abseits des Sports denn in Ihrer Pension nach?

In meiner Freizeit mache ich gerne mit meiner Frau Karin sportliche und kulinarische Ausflüge in unsere benachbarten Regionen in Italien und Slowenien.

Hr. Kurz, wie gefällt Ihnen der „Oberkärntner Volltreffer“ über all die Jahre gerne noch abschließend gefragt?

Wolfgang und mir gefällt der Volltreffer richtig gut, da die Berichterstattung immer aktuell, regional und informativ ist. Dank auch für die tolle oftmals Berichterstattung über unsere sportlichen, karitativen Projekte. Weiter so!



CHRISTL REISE REISEN TIPP

Begleiten Sie mich:

Urlaubs-
freuden
mit Christl
Reisen

	21. bis 28. April (8 Tage) LOURDES - Europas größter Wallfahrtsort Geistl. Begleitung Pfarrer Josef Mair, Innervillgraten, 4 x HP, 3 x VP, keine Nachtfahrt, kein Flug! € 899,-
	5. bis 6. Juni (2 Tage) Pfingsten in MARIAZELL € 180,-
	18. bis 22. Mai (5 Tage) Badespaß in KROATIEN - all inclusive „Resort Funtana“ - Vrsar nur € 379,-
	11. bis 19. Juni (9 Tage) Sommer an der OSTSEE Insel Rügen - Hiddensee - Usedom - Zingst - Darß - Rostock € 1.299,-
	14. bis 17. Juli (4 Tage) Schweiz - Vierwaldstättersee mit Pilatus, Berner Oberland mit Eiger, Mönch und Jungfrau € 639,-
	28. bis 31. Juli (4 Tage) Durch das Helenental bis nach Wien mit u. a. Abend im Donauturm Wien € 499,-
	8. bis 16. Oktober (9 Tage) Apulien - Schatzkammer Süditaliens € 999,-

Detailprogramme für die Reisen anfordern:

Reimmichstraße 20, 9991 Dölsach • ☎ +43 (0)4852-67400
info@christl-reisen.at • www.christl-reisen.at

Am Samstag, 9. April um 19 Uhr wird der aktuelle Film über den „Radl Wolf“ und Michi Kurz – mit Freunden am Donauradweg – im Gailtalerhof in Kötschach zu sehen sein.

SPENDENKONTO

„Bewegung für den guten Zweck“

Wolfgang Dabernig, IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694

WAS, WANN, WO

Termine aus Ihrer Region

HEUTE, 27. 3.

HERMAGOR. Sonnenski auf am Nassfeld unter dem Motto „Music meets Sun“. Alpe-Adria Kulinarik mit chilliger Musik von DJ Mei Merio & Ying Yang (Saxophon). Kofelalm, Nassfeld, 11 bis 15.30 Uhr. www.nassfeld.at

FERNDORF. „Im Schatten von Napoleon“. Musical mit der Werkskapelle Ferndorf, der Musicalfactory Kärnten, einem Projektchor der Gustav Mahler Privatuniversität und Laiendarstellern der Theatergruppe Ferndorf. Weitere Termine: Mittwoch, 30. März, Freitag, 1. April, Mittwoch, 6. April und Freitag, 8. April, jeweils um 20 Uhr und Sonntag, 27. März sowie Sonntag, 10. April, jeweils um 15 Uhr. Festsaal der Werkskapelle, 15 Uhr. Karten: www.wk-ferndorf.at

LESACHTAL. Der Lesachtaler Bauernladen in Maria Luggau ist jeden Sonntag von 10.30 bis 12 Uhr geöffnet.

MILLSTATT. Die Musikwochen Millstatt laden zum Benefizkonzert für den Frieden. Zu hören sind feinfühlig interpretierten mit dem Blechreiz Brassquintett. Stiftskirche, 17 Uhr.

MONTAG, 28. 3.

SPITTAL. Väter für Recht. Beratung für Väter und Männer in Trennungssituationen. Hilfswerk, Lutherstraße 7, 17 bis 20 Uhr. Anmeldung erforderlich unter: Tel. 0681-81 12 18 24

GMÜND. Viva La Musica II, Vorspielstunde mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule Lieser-Maltatal. Lodersche Reitschule, 17 Uhr.

SEEBODEN. Blut spenden, Kulturhaus Seeboden, 15.30 bis 20 Uhr. www.blut.at

VORSCHAU

SPITTAL. 31. März, 1. April und 2. April: Der Lionsclub Spittal veranstaltet am 9. April einen Ostermarkt zugunsten von sozialen Projekten im Bezirk und sucht dafür Bücher und Kinderspielzeug. Die Waren können beim Pagro in der Villacherstraße, Eingang Rückseite zu folgenden Zeiten abgegeben werden: Donnerstag, 31. März und Freitag, 1. April von 14 bis 18 Uhr sowie Samstag, 2. April von 10 bis 13 Uhr.

MEIN VORTEIL

Drei-Gänge-Menüs genießen

mit dem **Kleine Zeitung** Genusspass

Jetzt gleich bestellen unter shop.kleinezeitung.at



KÖPFE, ÜBER DIE MAN SPRICHT

Es wird gemalt, vernetzt und in die Pedale getreten

Edith Lesnik lädt zur Ausstellung „zusammenHALTen“, Christian Kucher zum runden Tisch zum B 100-Ausbau und „Radwolf“ Wolfgang Dabernig zur Film Premiere.

Mit 30 entschied sich **Edith Lesnik**, ihre Leidenschaft für die Malerei auf professionelle Beine zu stellen. Die Obervellacherin absolvierte in Folge eine Mal- und Zeichenschule und besuchte zahlreiche Seminare. Ausstellungen führten sie in viele europäische Länder. Gemeinsam mit Ehemann Maximilian gründete sie die Galerie KunstRaum Obervellach. Hier können kreative Menschen der Region ihre Arbeiten präsentieren. Die aktuelle Ausstellung, die bis 15. Mai donnerstags bis samstags (14 bis 18 Uhr) und sonntags von 13 bis 17 Uhr zu sehen ist, läuft unter dem Motto „zusammenHALTen“. „Dieses Thema dominiert die Pandemie, so zeigen unsere Künstler auch das Positive und Miteinander dieser abstrakten Zeit“, sagt Lesnik.



Künstlerin
Edith Lesnik

LIEBHART

schluss der größten Industrie- triebe Oberkärntens – wurde 2013 mit dem Ziel, sich zwischen Osttirol und dem

Kärntener Zentralraum zu positionieren, gegründet. Forumssprecher **Christian Kucher** sieht den Sicherheitsausbau der B 100 als zentrale Voraussetzung dafür. Kucher wird morgen, Montag, Unternehmer und Politiker an einen Tisch holen. „Betriebe noch stärker zu vernetzen, um über die Grenzen hinaus als erfolgreiche Region wahrgenommen zu werden, steht klar in meinem Fokus“, sagt der 44-jährige Versicherungsmakler aus



Forumssprecher
Christian Kucher

Willensstärke führte dazu, dass er ein Jahr später das Radtraining wieder aufnehmen und zahlreiche große Erfolge im Behindertensport feiern konnte. Gemeinsam mit Sportkollegen Michi Kurz hat er den 412 Kilometer langen Donauradweg befahren. Der Film dazu wird am 9. April um 19 Uhr im Café Engl in Kötschach gezeigt. Um freiwillige Spenden wird gebeten, diese kommen beeinträchtigten Menschen der Region zugute. 2021 sammelten Dabernig und Kurz mit ihren Benefizaktionen rund 14.000 Euro.



Der engagierte
Wolfgang Dabernig

DR. PRESS

Das Regionalforum Oberkärnten – ein Zusammen-

In Oberkärnten für Sie da

Redaktion Oberkärnten

Am Rathausplatz 1/5, 9800 Spittal.
Tel. (04762) 55 56; Fax-DW: 17.

E-Mail: spittal@kleinezeitung.at

Redaktion:

Martina Pirker (04762) 55 56-20.

Michaela Ruggenthaler

(0 48 52) 651 17-2.

Alexander Tengg (04762) 55 56-21.

Andrea Steiner (04762) 55 56-19.

Claudia Lux (04762) 55 56-23.

Mersiha Kasupovic

(0 48 52) 651 17-8.

Florian Eder (0 48 52) 651 17-6

Sekretariat Oberkärnten

Michaela Sagmeister (04762)

55 56-11, Silvia Wandaller (DW 12);

von Mo. – Do. 8 bis 12.30 Uhr, und

von 13 bis 16 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr.

Regionale Verkaufs- und Kommunikationslösungen:

Manuel Ressler (0699) 150 918 82

Filmpremiere: Mit dem Rad am Donauradweg

VON KATHARINA POLLAN

KÖTSCHACH-MAUTHEN. Wolfgang Dabernig alias „Radl Wolf“ und Michi Kurz traten am Donauradweg wieder fest in die Pedale. Rund 412 Kilometer legten die beiden Freunde in vier Tagen zurück. Dabei wurden sie stets von ihren Freunden Kurt Strobl und Ossi Jochum begleitet. Auf ihrer Radtour hatten sie auch eine Kamera

im Gepäck, mit der sie die gefahrenen Kilometer und Landschaftseindrücke festhielten. Am Samstag, dem 9. April, laden Radl Wolf und Michi Kurz um 19 Uhr zur Filmpremiere im Café Kino Engl, MOHO Gailtalerhof in Kötschach ein. Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden gerne entgegengenommen. Diese kommen vom Schicksal getroffenen Menschen aus der Region zugute.



412 Kilometer in vier Tagen: Radl Wolf und Michi verfilmten ihre Tour am Donauradweg.

Foto: Kurt Strobl

bus dich weg! **wastian**
busreisen

open air am meer **5. - 8. MAI 2022**
UMAG, KROATIEN

3 Tage 06. - 08.05.22 ab € 305,-
4 Tage 05. - 08.05.22 ab € 365,-

100% GASTGEBER

01.04.22	Graz & Zeughaus	€ 76,-
09.04.22	Shopping & Ostermarkt in Laibach	€ 39,-
23.04.22	K&K-Stadt Triest & Schloss Miramare	€ 55,-
23.04. - 27.04.22	Perlen der Toskana	€ 563,-
25.04. - 30.04.22	Pilgerreise Medjugorje	€ 325,-
24.04. - 07.05.22	Pilgern am Französischen Jakobsweg	€ 1.890,-
07.05. - 18.05.22	Pilgern am Portugiesischen Jakobsweg	€ 1.890,-
07.05. - 11.05.22	Cinque Terre	€ 673,-
09.05. - 15.05.22	Radreise an die Côte d'Azur	€ 1.231,-
21.05.22	Koper & Piran	€ 49,-
29.05.22	Narzissenfest - Bad Aussee	€ 52,-

Reisebüro Bernhard Wastian
Weißbriach 241, A-9622 Weißbriach, Mobil: +43 (0)676 60 71 574
E-Mail: info@wastian-reisen.at, www.wastian-reisen.at

LAND KÄRNTEN

BH Info

Bezirkshauptmannschaft
Hermagor

Die Behörde im Dienst der Bevölkerung

DER WEG ZUM REISEDOKUMENT

Die Bezirkshauptmannschaft Hermagor erinnert daran, dass zum reibungslosen Grenzübergang kein Weg an gültigen, hochsicheren Identitätsdokumenten vorbeiführt. Wer eine Reise plant, sollte daher prüfen, ob sein Reisedokument noch gültig ist!

Eine Neuausstellung ist u.a. in folgenden Fällen notwendig:

- Reisedokument ist abgelaufen
- Namensänderung (insbesondere bei Heirat)
- Reisedokument gibt die Identität nicht wieder (z.B. Person ist anhand vom Foto nicht mehr erkennbar)
- Reisedokument entspricht nicht mehr den Einreisebestimmungen des Gastlandes
- Dokumentenverlust, Diebstahl



Der Reisepass bzw. Personalausweis muss jedenfalls persönlich beantragt werden. Auch Kinder müssen bei der Antragstellung dabei sein.

Folgende Dokumente sind bei der Antragstellung jedenfalls mitzubringen:

- 1 biometrisches Passbild (nicht älter als 6 Monate)
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis (oder alter Reisepass)
- im Bedarfsfall: Heiratsurkunde, Nachweis akademischer Grad, Nachweis Implantat/Prothese

ID-Austria - Neu ab Juli 2022

Ab Juli 2022 gibt es für Personen ab dem 15. Lebensjahr im Zuge der Beantragung eines Reisepasses oder eines Personalausweises auch die Möglichkeit die ID-Austria einzurichten. Mit der ID-Austria kann sich jede österreichische Staatsbürgerin bzw. jeder österreichische Staatsbürger, modern, sicher und digital identifizieren. Die ID-Austria ermöglicht es, dass sich die Menschen sicher und online ausweisen können und dadurch zahlreiche digitale Services nutzen können (z.B. Finanzamt Online). Die ID-Austria wird somit die Handysignatur ablösen - bestehende Handysignaturen werden automatisch übernommen. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.oesterreich.gv.at/id-austria.

Terminvereinbarung erforderlich

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es dringend geboten für die Beantragung eines Passes bzw. Personalausweises rechtzeitig eine Terminvereinbarung zu treffen!

Für weitere Fragen zum Thema stehen Ihnen die Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Hermagor gerne unter **050 536/63000** oder per e-mail unter post.bhhe@ktn.gv.at zur Verfügung!

www.bh-hermagor.at



Schulleiterin Martina Walder, Michael Kurz, Assistent Michael mit Ilvy, Assistentin Ines mit Simon, Praktikant Luca mit Noel, Wolfgang Dabernig. Vorne im Gokart: Lorenz, Lara, und Clemens SCHULGEMEINSCHAFT

LIENZ, KÖTSCHACH-MAUTHEN

Zwei Gokarts wurden für Sonderschule gespendet

„Radlwolf“ Wolfgang Dabernig und Michael Kurz halfen mit, zwei hochwertige Gokarts zu finanzieren.

Die Parasportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) aus Kötschach-Mauthen und Michael Kurz waren offen dafür, der Sonderschule Lienz neue, hochwertige Gokarts zu finanzieren. Bei der Sonderschule handelt es sich um eine Ganztagschule, in der auch die Freizeitbetreuung und sportliche Grundausbildung einen hohen Stellenwert einnehmen. Mit den größenverstellbaren Gokarts können Kinder von 6 bis 18 Jahren fahren. Die Freude und Begeisterung darüber ist bei allen Schülern groß. Das war ihnen bei der Übergabe förmlich anzusehen, auch wenn manche von

ihnen das nicht mit Sprache ausdrücken können. Zusätzlich spendeten die Parasportler die Kosten für Mittagessen und Nachmittagsbetreuung für ein bedürftiges Kind für zwei Schuljahre. Bei einem Besuch im Schulgarten konnten die Kinder die Sponsoren kennenlernen. Die Schulgemeinschaft bedankt sich ganz herzlich für die großzügige Spende in der Höhe von 2800 Euro. Das Geld stammt von der Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck, die im September 2021 in Kötschach-Mauthen stattgefunden hatte. Der Rekordlös belief sich auf 14.103 Euro.

Theurl legt die Kletterhalle auf Eis

Prioritätenliste des Tourismusverbandes umgereiht: Venedigerzentrum in Prägraten und Outdoor-Zentrum Sillian stehen jetzt an.

Von Michaela Ruggenthaler

Es reicht offensichtlich. Franz Theurl dürfte als Obmann des Tourismusverbandes Osttirol (TVBO) die Schnauze voll haben – vom Widerstand für die Kletterhalle, wie er sie sich vorstellt. Am Dienstag tagte der Aufsichtsrat des TVBO. Wie aus dieser Sitzung durchgesickert ist, hat Theurl in puncto Kletterhalle Fakten geschaffen. Sie scheine in der Liste der wichtigen Infra-

strukturprojekte des Verbandes nur noch unter ferner liefen auf.

Theurl habe sie auf Eis gelegt, heißt es. 2015 ist sie als Priorität Nummer 1 in der Destinationsstrategie 2020 bis 2025 des



Das Hallenprojekt, das Franz Theurl vorantrieb, hat keine Priorität mehr

KK/ABERJUNG

In Osttirol für Sie da

Redaktion Osttirol

Johannesplatz 2, 9900 Lienz.

Tel. (0 48 52) 651 17-0;

Fax. (0 48 52) 651 71;

E-Mail: osttirol@kleinezeitung.at

Redaktion:

Martina Pirker, (0 47 62) 55 56-20,

Michaela Ruggenthaler,

(0 48 52) 651 17-2,

Mersiha Kasupovic,

(0 48 52) 651 17-8,

Florian Eder,

(0 48 52) 651 17-6,

Alexander Tengg, (0 47 62) 55 56-21,

Andrea Steiner, (0 47 62) 55 56-19

Sekretariat Osttirol:

Maria Schwaiger

Mo. – Do. 8 bis 13.30 Uhr.

Tel. (0 48 52) 651 17-0

Regionale Verkaufs- und Kommunikationslösungen:

Manuel Ressi (0699) 111 53 350

Abo-Service: (0463) 5800 100

DRAU, ISEL

Flüsse ausgeräumt

Nach zwei Jahren gab es wieder die von der Stadtgemeinde Lienz und der Wasserrettung Osttirol organisierte Flussreinigung von Isel und Drau. 1100 Kilogramm Müll wurden dabei gesammelt.



Mehrere Paar Ski stehen in Gottfried Suppans Werkstatt. Das Service übernimmt er selbst

PIRKER (2), KK/PRIVAT (3)



Im Slalom bei den „FIS World Masters Alpine Skiing“ in St. Moritz erreichte der 89-Jährige den zweiten Platz (ganz links). Beim RTL und Super-G freute er sich über zwei Siege

Suppan, der viele seiner Erfolge dem Südtiroler Skischulleiter und Trainer Emil Hofer zu verdanken hat, verletzungsfrei durch die Sportlerkarriere gekommen. „Hofer ist Hannes Reichelts Schwiegervater. Er hat mir immer wieder den nötigen Feinschliff verpasst.“ Bewegung ist zwar Suppans zentraler Lebensinhalt, aber auch seinen Geist trainiert er mit Denksport: „Das mache ich mit der App NeuroNation, die mein Gehirn fit hält.“ Smartphone, iPad, elektronische Raffinessen im Auto und der Rasenroboter sind seine Begleiter.

Derzeit ist im Garten eine Baustelle. „Als ich unser Haus gebaut

habe, war ich einer der ersten Österreicher, der sich für eine Wärmepumpe entschieden hat. Aufgrund der hohen Strompreise kommt nun eine Photovoltaikanlage. Sein Faible für Technik nutzt er auch für die Instandhaltung seiner Skier, Modell „Race Tiger“: „Kantenschleifen, wachsen, Belag ausbessern – das mache ich selbst.“

Suppan, der in Ebene Reichenau geboren ist, schaut auf ein bewegtes berufliches Leben zurück. Nach der Schuhmachermeister-machte er die Orthopädiemeisterprüfung. Es folgten Stationen in Schuhfabriken in Gmünd, Salzburg und in der Schweiz, ehe er 1963 zu Gabor nach Spittal kam. Von 1966 bis 1970

baute er in Rosenheim ein Gabor-Werk auf. Wieder zurück in Spittal, arbeitete er sich zum Prokurist und Geschäftsführer hoch. „Als ich 1996 in Pension ging, hatten wir 1000 Mitarbeiter und produzierten täglich 15.000 Paar Schuhe.“

Nach der Pensionierung kaufte er fünf Jahre in Asien hochwertiges Leder für Gabor ein. „Mit 70 war dann Schluss.“ Ein Ende, das die Tür für einen neuen Abschnitt öffnete. Suppan blickt bereits auf das Wettkampfsjahr 2023. „Dann fahre in der Altersklasse 90 plus und es gibt da einige italienische Kontrahenten, die schwer zu besiegen sein werden“, schmunzelt Suppan.

KÖTSCHACH-MAUTHEN

Gokarts für Sonderschule gespendet

Wolfgang Dabernig und Michi Kurz zeigten Herz.

Die Parasportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) aus Kötschach-Mauthen und Michael Kurz waren offen dafür, der Sonderschule Lienz zwei hochwertige Gokarts zu finanzieren. Bei der Sonderschule handelt es sich um eine Ganztagschule, in der die Freizeitbetreuung und sportliche Grundausbildung einen hohen Stellenwert haben. Mit den größenverstellbaren Gokarts können Kinder von sechs bis 18 Jahren fahren. Die Freude und Begeisterung darüber ist bei allen Schülerinnen und Schülern groß – das war ihnen bei der Übergabe förmlich anzusehen, auch wenn manche von ihnen das nicht mit Sprache ausdrücken können.

Zusätzlich spendeten die beiden Oberkärntner die Kosten für Mittagessen und Nachmittagsbetreuung für ein bedürftiges Kind für zwei Schuljahre. Bei einem Besuch im Schulgarten konnten die Kinder die beiden Sponsoren kennenlernen. Die Schulgemeinschaft bedankt sich für die großzügige Spende in der Höhe von 2800 Euro. Die Unterstützung ist ein Teil jener Spendengelder, die Dabernig und Kurz bei ihrer traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen gesammelt haben. Sie brachte das Rekordspendenergebnis von 14.103 Euro ein. Damit konnten mehrere Projekte für Menschen mit Beeinträchtigung finanziert werden.

WAS IST LOS? IN OBERKÄRNTEN

MONTAG

Spittal:	Ausstellung „Die neue Erde“, von Gudrun Kargl, Marko Pogačnik und Maya Pogačnik, Galerie im Schloss Porcia. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr, Do auch 16.30 bis 18.30 Uhr (bis 29. April). Vortrag „Vesuv – der feuerspeiende Berg“, von Dr. Manon Andreas-Grisebach, 19.30 Uhr, Schloss Porcia/Ahnensaal. Anmeldung: Tel. 04762-4367, Mo bis Fr von 8 bis 8.30 Uhr.
Hermagor:	Kasperl und der Osterhase, 16 Uhr, Rathaus.
Kötschach-Mauthen:	Literaturabend mit Astrid über Sagen, Mythen und Geschichten, 19.30 Uhr, Wirtshaus „Zur fröhlichen Einkehr“.
Seeboden:	Ausstellung „Heimo Raab – von Stufe zu Stufe“, Impuls Center/Thomas Morgenstern Platz. Öffnungszeiten: Mo bis Do von 8 bis 18 Uhr (bis 7. April).
Stall/Mölltal:	FamiliJa-Workshop „Erste Hilfe für die Seele“, mit Gabi Goller, 16 bis 20 Uhr, Gemeindegemeinschaftssaal. Anmeldung: Tel. 04823-810011.

DIENSTAG

Gmünd:	KBW „Mitten im Leben – auch im Alter lebendig und selbstbestimmt“, 9.30 bis 11 Uhr, Stadtsaal-Parkraum. Anmeldung erforderlich: Tel. 0664-8962520.
Kötschach-Mauthen:	Liedernachmittag – Kärntner- und alte Volkslieder zum Mitsingen, 15 bis 17 Uhr, Wirtshaus „Zur fröhlichen Einkehr“. Kasperl und der Osterhase, 16 Uhr, Rathaus.

MITTWOCH

Spittal:	Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen, jeden zweiten und vierten Mittwoch des Monats. Anmeldung: Caroline, Tel. 0680-3317224 (Treffpunkt und Ort werden bekanntgegeben).
Gmünd:	SVS-Beratungstag, 9 bis 12 Uhr, Rathaus/1. Stock.

DONNERSTAG

Spittal:	Wochenmarkt, 7 bis 12 Uhr, Rathausplatz. Hofladen geöffnet, 16 bis 19.30 Uhr, St. Peter/Spittal-Ost.
Gmünd:	EU XXL-Wanderkino „Persischstunden“, 19 Uhr, Kulturkino.
Greifenburg:	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 15.30 bis 20 Uhr, Gemeindeamt.
Hermagor:	Abschlusskonzert prima la musica, 19 Uhr, Stadtsaal.

DONNERSTAG

Kirchbach:	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 15.30 bis 20 Uhr, Feuerwehrhaus Gundersheim.
-------------------	--

FREITAG

Spittal:	Hofladen geöffnet, 8.30 bis 12 Uhr, St. Peter/Spittal-Ost.
Hermagor-Pressegger See:	Markt „Frühlingserwachen in Hermagor“, 14 bis 19 Uhr, Innenstadt. Szenische Lesung „Sterne begehrt man nicht“, mit Autorin Christine Weeber, Martina Martinz und Alfred Aichholzer, Liedgut von Jakob Pernull, 19 Uhr, Pheldmanbühne Tröpolach. Anmeldung unter Tel. 0650-7542228. Eintritt frei.
Reißeck:	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 15.30 bis 20 Uhr, Volksschule Kolbnitz.
Rennweg:	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 15.30 bis 20 Uhr, Feuerwehrhaus.
Seeboden:	Landmarkt, 10 bis 13 Uhr, Hauptplatz. Vernissage „Längsschnitt“ von Gerhart Weihs, 19 Uhr, Impuls Center/Thomas Morgenstern Platz. Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 8 bis 18 Uhr (bis 9. Juni).

SAMSTAG

Kötschach-Mauthen:	Ostermarkt, 9 bis 17 Uhr, beim Wirtshaus „Zur fröhlichen Einkehr“. Filmpremiere „Radlwolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“, 19 Uhr, Cafe Kino Engl, MOHO Gailtaler Hof Kötschach.
Mörtschach:	Benefizkonzert für die Ukraine, 19 Uhr, Kultbox.
Seeboden:	Traditionelle Flurreinigung in der Marktgemeinde, 8.30 Uhr, Gemeindegebiet.
Stall/Mölltal:	Bauernmarkt, 10 Uhr, Gemeindeplatz (bei Schlechtwetter vor der Volksschule).
Steinfeld:	Kinderflohmarkt von 0 bis 14 Jahren, 9 bis 14 Uhr, Kultursaal (Aussteller bis Mittwoch, 6. April, unter Tel. 0681-10711827 von 8 bis 12 Uhr anmelden).
Mallnitz:	Buchpräsentation des „Mölltaler Geschichtenfestivals 2021“, 17 Uhr, im „HOCHoben camp & explore“.

SONNTAG

Maria Luggau:	Lesachtaler Bauernladen von 10.30 bis 12 Uhr geöffnet.
----------------------	--

MONTAG

Winklern:	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes, 16 bis 20 Uhr, Firma Aschbacher GmbH.
------------------	---

Aktion!

Sikkens Holzlasur

HLS Plus / HLS Extra

5lt € 109,90

Preis inkl. USt

Angebot gültig von 13. März bis 23. April 2022
oder solange der Vorrat reicht



Filmpremiere „Radlwolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“



412 Kilometer – 4 Tage – viele FreundInnen – 1 Ziel

Entlang der Donau zu radeln, ein Vergnügen der besonderen Art, war das Ziel der Paradesportler Radlwolf und Michi Kurz mit ihren Freunden Kurt Strobl und Ossi Jochum. Gemeinsam mit dem Fluss geht es von Passau über Wien bis zur österreichisch-slowakischen Staatsgrenze nach Bratislava. Michis Tochter,

die Filmemacherin Lea Kurz beleuchtet eine außergewöhnlich wunderschöne Radtour während der Radtour gedrehtem Filmmaterial. Die Filmpremiere findet am Samstag 9. April 2022 um 19:00 Uhr im Cafe Kino Engl, MOHO Gailtalerhof in Kötschach statt. Eintritt: Freiwillige Spenden.

BERATUNGSFÖRDERUNG
ZUM THEMA:

JETZT
BERATUNGS-
TERMIN
SICHERN

BETRIEBS- NACHFOLGE

FLIESSEND ÜBERGEBEN ›
ERFOLGREICH ÜBERNEHMEN

Bestens beraten:

Wir beraten Sie in Rechtsfragen, unterstützen Sie bei der Suche nach einem geeigneten Nachfolger oder einem Betrieb zur Übernahme und erstellen gemeinsam mit Ihnen ein Konzept für die optimale Betriebsnachfolge!

MIT DER BERATUNGSFÖRDERUNG KÖNNEN SIE SICH
50 PROZENT (MAX. 500 EURO) DER BERATUNGSKOSTEN
ZURÜCKHOLEN!

Gleich Beratungstermin vereinbaren unter 05 90 904 777
oder wko.at/ktn/betriebsnachfolge



LAND KÄRNTEN



RECHTSANWÄLTSKAMMER
FÜR KÄRNTEN



ANWÄRT DER STEUERBERATER
UND WIRTSCHAFTSPRÜFER
LANDESTELLE KÄRNTEN

Große Unterstützung

Die bekannten Parasportler „Radlwolf“ und Michi Kurz konnten wieder einige Gesichter zum Lachen bringen.

VON JULIA KOCH

GAILTAL. Die Parasportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz sind neben ihrer sportlichen Karriere auch für ihre großzügigen Spenden bekannt. Dieses Mal konnte sich die Sonderschule Lienz über neue Gokarts für die Kinder freuen. Bei der Sonderschule handelt es sich um eine Ganztagschule, wo auch die Freizeitbetreuung und die sportliche Grundausbildung einen großen Stellenwert einnehmen. Mit den neuen Gokarts, die auch in der Größe verstellbar sind, können Kin-

der von sechs bis 18 Jahren fahren und ihren Spaß haben. Die Freude und Begeisterung über die neuen Fahrzeuge waren bei den Kindern riesig. Das war ihnen bei der Übergabe wahrlich in das Gesicht geschrieben, auch wenn es einige Kinder nicht mit der Sprache ausdrücken konnten. Neben den Gokarts spendeten Dabernig und Kurz die Kosten für das Mittagessen und die Nachmittagsbetreuung für ein bedürftiges Kind für zwei Schuljahre. Die Gemeinschaft der Sonderschule Lienz bedankt sich recht herzlich für die großzügige Spende von 2.800 Euro.

Viele Spenden

Ein Teil der Unterstützung stammt aus den Spendengeldern der bereits traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegen für den guten Zweck“, die Anfang September 2021 in



Die Freude der Kinder über die neuen Gokarts ist ihnen förmlich ins Gesicht geschrieben.

Foto: Schulgemeinschaft Lienz

Kötschach-Mauthen stattgefunden hat. Durch das Teilnehmerfeld von rund 100 Startern und vielen Spenden bereits im Vorfeld und auch nach der Veranstaltung konnte das tolle

Rekordspendenergebnis von 14.103 Euro erreicht werden. Damit konnten mehrere Projekte für Menschen mit Beeinträchtigung aus unserer Region finanziert werden.

Wissen Sie, was sich gut anhört?

Was die neuesten Hörgeräte von Hansaton alles können! Das hört sich richtig gut an!

Wer Probleme beim Hören oder Verstehen feststellt, sollte nicht lange zögern. Denn je früher Hörgeräte zum Einsatz kommen, desto besser können die Probleme kompensiert werden.

Viele Vorteile

Moderne Hörgeräte sind einfach zu handhaben, angenehm zu tragen und für andere kaum sichtbar. Was der Gesprächspartner sagt, wird hervorgehoben, laute Hintergrundgeräusche werden abgedämpft.

TV-Ton direkt im Ohr

Der Ton des Fernsehers kann genau in der für Sie idealen



Gemeinsam fernsehen: Der TV-Ton kann in der für Sie idealen Lautstärke drahtlos in die Hörgeräte gestreamt werden.

©Hansaton [2]

Lautstärke drahtlos in die Hörgeräte gestreamt werden. Familienangehörige genießen das Fernsehprogramm gleichzeitig in gewohnter Lautstärke.

Freisprech-Telefonie

Hörgeräte dienen sogar als Freisprecheinrichtung fürs Handy. Eingehende Anrufe können einfach per

Fingertipp auf das Ohr angenommen werden. Bestmögliches Verstehen beim Telefonieren ist damit garantiert. Hansaton lädt Sie herzlich ein, moderne Hörgeräte kostenlos zu testen.

WERBUNG

Hansaton
Hörkompetenz-Zentrum



Hörakustik-Meisterin S. Enzi-Höftberger & Team sind für Sie da.

JETZT TESTEN!

Terminvereinbarung unter 0800 880 888 (Anruf kostenlos) oder auf hansaton.at

Wir freuen uns Sie bei uns zu beraten:

Gasserplatz 3a,
9620 Hermagor

Tipps für die Region

Michaela Sagmeister, spittal@kleinezeitung.at

Ostermarkt hilft sozialen Projekten

Bücher, Spielzeug, Backwaren und vieles mehr werden an diesem Samstag für den guten Zweck auf Initiative des Lions Clubs verkauft.

Fleißig gesammelt wurde bereits in den letzten Wochen. Die Bevölkerung war aufgerufen, nicht mehr benötigtes Kinderspielzeug oder auch Bücher gratis für den Flohmarkt des Lions Clubs Spittal abzugeben. Coronabedingt findet der Flohmarkt zum ersten Mal in der Osterzeit statt. Für Familien wartet ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Kleintiergarten, Kinderschminken und einer Tombola mit hochwertigen Preisen. Angeboten werden Köstlichkeiten wie Osterreindlinge, selbst gebackene Osterlämmer sowie Ku-

chen und Kaffee. Künstler Klaus Mölzer aus Gmünd wird einen riesigen Osterhasen aus Holz schnitzen, der nach Fertigstellung versteigert wird. Flohmarktstände mit Spielsachen

und Büchern laden zum Stöbern und Handeln ein. Vertreten sind auch die Lebenshilfe, das Hospiz-Team, der Ladies Circle, der Agoraclub und die Volkshilfe bei den diversen

Gastständen. Der Reinerlös dieses Flohmarktes kommt einem sozialen Projekt im Bezirk Spittal zugute.

Spittal. Samstag, 9. April, Schloss Porcia, Innenhof, von 9 bis 17 Uhr.



Lions Club Spittal lädt zum Ostermarkt ein

KK/LIONS CLUB

Entlang des Donau-Radweges mit RadlWolf und Michi Kurz



Filmemacherin Lea Kurz beleuchtet mit einer Filmpremiere eine viertägige Radtour über 412 Kilometer. Die Paradesportler RadlWolf und Michi Kurz waren mit Kurt Strobl und Ossi Jochum entlang der Donau von Passau nach Bratislava unterwegs. Eintritt: freiwillige Spende. **Kötschach-Mauthen.** Samstag, 9. April, Café Kino Engl, 19 Uhr.

KK/KURT STROBL

Fröhliches Tadeln und Tauschen beim bunten Kinderflohmarkt



Das Dorfservice und der Ausschuss für Familie & Soziales veranstalten den zweiten Kinderflohmarkt für Kinder von 0 bis 14 Jahre. Angeboten werden Bekleidung, Spielzeug, Bücher, Sportartikel, Babyausrüstung und vieles mehr. Anmeldung für Aussteller: Tel. 0681-107 118 27. **Steinfeld.** Samstag, 9. April, Kultursaal, 9 bis 14 Uhr.

KK/DORFSERVICE

Buchpräsentation „Schräg“ im langen Tal der Kurzgeschichten



Im „Hochoben-Camp“ in Mallnitz wird das Buch der prämierten Geschichten des Mölltaler Geschichtenfestivals aus dem letzten Jahr vorgestellt. Einige Autoren und Autorinnen werden anwesend sein und Kostproben aus den 33 Kurzgeschichten präsentieren. Tel. 0676-444 45 30. **Mallnitz.** Samstag, 9. April, Hochoben Camp & Explore, 17 Uhr.

KK/ERICH GLANTSCHNIG

Ausgezeichnete Laufleistungen

Andrea und Hermann Oberbichler sowie Fabiola Fortschegger präsentierten sich beim 5. Taxenbacher Marktlauflauf in starker Form.

Mit weiteren rund 350 Läufern gingen die drei Athleten der Sportunion Raika Lienz am vergangenen Sonntag in Taxenbach (Bezirk Zell am See) an den Start. Etwa 130 Kinder, Schüler und Jugendliche eröffneten mit unterschiedlichen Distanzen dieses Laufspektakel. Fabiola Fortschegger konnte den Lauf der Schüler II weiblich über 1.300 m mit einer Zeit von 4.45 Minuten souverän für sich entscheiden.

Anschließend bestritt sie (außer Konkurrenz) gemeinsam mit Andrea und Hermann Oberbichler auch den Hauptlauf über 5,3 km. Die Nachwuchsläuferin (U 16) bewältigte die Strecke in einer famosen Zeit von 22.27,0.

Andrea Oberbichler lief nach 23.17,8 Minuten durchs Ziel und musste sich nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen in der Allgemeinen Klasse lediglich Nadine Scheibner aus Taxenbach um 0,3 Sekunden ge-



Hermann Oberbichler, Fabiola Fortschegger und Andrea Oberbichler (v. l.) zeigten in Taxenbach ausgezeichnete Leistungen. Foto: Sportunion Lienz

schlagen geben. Die W 40 gewann sie mit über einer Minute Vorsprung auf ihre erste Verfolgerin. Ihr Bruder Hermann absolvierte ein sehr konstantes

Rennen und beendete seinen Lauf mit einer Zeit von 21.03,0 auf dem zweiten Rang W 40. In der Allgemeinen Klasse landete er auf dem 13. Platz.



Unter anderem freuen sich die Nachwuchsstepper auf die Heim-WM.

Tänzer qualifizierten sich für die Heim-WM

Die Tanzschule Valeina wird als einzige Kärntner/Osttiroler Tanzschule Österreich beim World Dance Contest „Danza Mundial“ vertreten.

Das Congress Center Villach wird vom 25. bis 29. Juni zum „Nabel der internationalen Tanzwelt“. Die Valeina Dance Academy konnte in Bad Aussee über die einzige Qualifikationsmöglichkeit für österreichische Schulen mit 13 Beiträgen und allen 42 Tänzern Tickets für die Weltmeisterschaft lösen.

Das Kindersteppeteam „Aladdin“ (mit Kira und Lucia Wieser, Anita und Nina Wanker, Jasmin Kriegisch, Vanessa Steinbach und Antonia Lanzinger), das in der „Erwachsene-Klasse“ startende Juniorenteam „Chop Suey“ (mit Lena Niederscheider, Antonia Kofler, Alina Kerstein, Marie Pichler, Pauline Kirschner, Elisabeth Troyer, Vanessa Pöhl), die Steppbeiträge „Father and Son“ (Antonia Kofler und Alina Kerstein) und

„It's easy“ (Antonia Kofler, Alina Kerstein, Nina Wanker, Marie Pichler) sowie Antonia Kofler mit „Cinnamon Girl“ belegten Rang eins. Alina Kerstein tanzte mit „Arabian Nights“ auf den zweiten, Nina Wanker mit „Lovely“ auf den dritten Platz.

„Das ist nach all der doch schweren Zeit wirklich eine schöne Belohnung für unsere Tänzer. Sie dürfen jetzt als einzige Kärntner/Osttiroler Tänzer Österreich bei der wahrscheinlich einzigen Heim-Weltmeisterschaft für die nächsten zehn Jahre vertreten“, freut sich Tanzschulleiter Mag. Sascha Jost, der mit seinen Schützlingen in den vergangenen 20 Jahren mehr als 20 Welt- und über 50 Europameistertitel ertanzen konnte.

Sonderschüler freuten sich über große Spende

Wolfgang Dabernig und Michael Kurz spendeten der Sonderschule Lienz zwei Gokarts und übernehmen für zwei Jahre die Tagesbetreuung eines Schülers.

Die beiden Behindertensportler Wolfgang Dabernig, auch bekannt als „Radlwolf“, und Michael Kurz führen jährlich Anfang September in Kötschach-Mauthen die Charity-Aktion „Bewegung für den guten Zweck“ durch. Im Vorjahr konnten die beiden über das Startfeld und viele Spenden im Vorfeld sowie nach der Veranstaltung 14.103 € sammeln.

Damit unterstützen die beiden Gailtaler mehrere Projekte

in der Region Osttirol-Oberkärnten.

Vergangene Woche überreichten Dabernig und Kurz Martina Walder, der Leiterin der Sonderschule Lienz einen Scheck in Höhe von 2.800 €, um mit diesem Geld die Tagesbetreuung eines Schülers für zwei Jahre zu finanzieren. Zudem freuten sich die Sonderschüler über zwei neue, hochwertige Gokarts, welche ebenfalls von den beiden Para-sportlern übergeben wurden.



V. l.: Schulleiterin Martina Walder, Michael Kurz, Assistentin Michael mit Ilvy, Assistentin Ines mit Simon, Praktikant Luca mit Noel, Wolfgang Dabernig (hinten), Lorenz, Lara und Clemens.

Foto: Sonderschule Lienz

Skandal um Schweinemastbetrieb:

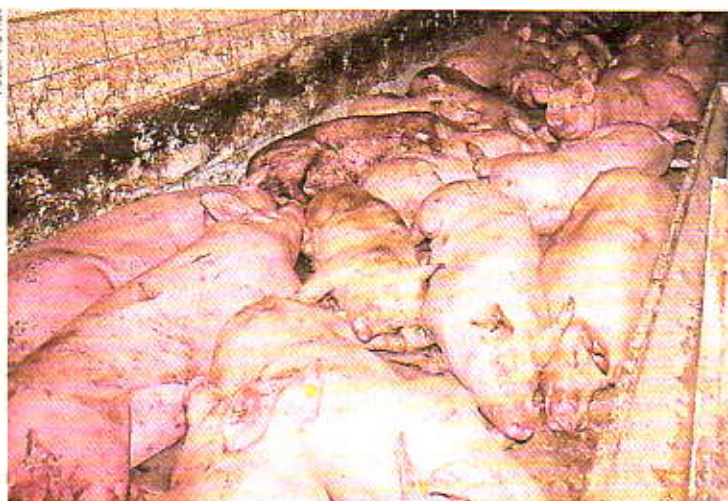
Behörde sichert im Stall die Beweise

Die Ermittlungen wegen des Verdachts auf Tierquälerei in einem Mastbetrieb im Raum Klagenfurt laufen seit zwei Tagen auf Hochtouren. Die zuständigen Behörden sind derzeit dabei, in dem Stall, wo zahlreiche Schweine unter unfassbaren Bedingungen gehalten wurden, Beweise für ein mögliches Strafverfahren zu sichern.

Allerdings haben sich zum Zeitpunkt der behördlichen Kontrolle am Dienstag deutlich weniger Schweine im Stall befunden als auf einem Video zu sehen waren, das Tierschützer heimlich gemacht hatten, verrät Bezirkshauptmann Johannes Leitner: „Trotzdem hat uns die Amtstierärztin bestätigt, dass es da drinnen furchtbar ausgesehen habe. Ein Teil der Masttiere habe sich in einem verheerend schlechten Zustand befunden.“ Kranke Tiere werden behandelt, einige fertig gemästete

gehen in die Schlachtung. „Die sind in Ordnung“, erklärt die Amtstierärztin.

Während sie am Donnerstag das erste Schwein obduziert hat, wird in alle Richtungen ermittelt: „Die Frage ist, wie lange die Verletzungen schon zurückliegen. Es ist auch zu klären, ob der privat engagierte Tierarzt die laufenden Kontrollen korrekt durchgeführt hat.“ Bis das Foto- und Videomaterial ausgewertet ist, die Betreiber auf Eignung überprüft sind, dürften noch Wochen vergehen. Peter Kleinrath



300 leidende Schweine sind auf dem Beweisvideo zu sehen

Lenker fuhr nach Unfall davon

Erst durch eine Fahndung konnte ein 36-jähriger Pkw-Lenker aus Villach von der Polizei ausgeforscht werden, der Donnerstag gegen 4.30 Uhr auf der Magdalener Straße in Villach einem Fahrradfahrer aufgefahren war. Der 55-Jährige

stürzte und zog sich dabei Verletzungen unbestimmten Grades zu. Der Pkw-Lenker entfernte sich aber von der Unfallstelle, ohne zu helfen. Die Rettung brachte den Verletzten ins LKH Villach. Der 36-Jährige wird wegen Fahrerflucht angezeigt.



Die erfolgreiche Band „Sainted Sinners“ spielt am Samstag, 9. 4., (20.30 Uhr) im Bluesiana Rock Café in Velden am Wörthersee, Karten auf www.bluesiana.net.

Wohin

IN KÄRNTEN

FREITAG, 8. APRIL

ZUSCHRIFTEN AN:

„Kärntner Krone“, Krone Platz 1,
9020 Klagenfurt,
wohin@kronenzeitung.at
☎ 05 7060-52270

◉ AUSSTELLUNGEN

KLAGENFURT, Straßengalerie: „Von Mensch und Tier“ Lilith Erian und Gertrud Weiss-Richter - die Straßengalerie besteht aus 18 Schaukästen in der Innenstadt: Bahnhofstr. 51+16, Kardinalplatz 1, Villacher Str. 16, Theaterg. 4, Südbahngürtel 42, Geyerg. 4, Alte-Rathaus-G., Dr.-Arthur-Lemisch-Pl. 3, Info: facebook.com/straessengalerie-klagenfurt.

FINKENSTEIN, Café Seerose am Aichwaldsee: Vernissage „nika“, Ich mal mir die Welt, wie sie mir gefällt mit Monika Kury, um 17.30 Uhr.

ST. JAKOB/R., Kirche St. Peter: Kunstinstallation, Maria Legat, um 19 Uhr.

◉ FILM

GMÜND, Kulturkino: Mein Leben mit Amanda, um 19 Uhr.

KÖTSCHACH, Gailtalerhof, Café Kino Engl: Premiere „Radl Wolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“, um 19 Uhr.

KRUMPENDORF, Gemeinde: 9.4., Geflüchtete u. das Evangelium, 18 Uhr.

◉ KIRCHLICHES

ST. GEORGEN/LAV., Kirchhof: So., 10. 4., gemeinsam für die Ukraine bei Kaffee und Gebäck, ab 8 Uhr, Palmsegnung um 8.30 Uhr, ☎ 0660/108 56 93.

◉ KURS

TAINACH, Bildungshaus Sodalitas: Oma surft und Opa googelt, Computerkurs für Senioren, heute von 14 - 17 Uhr, und am Samstag, 9. 4., Einführung in Photoshop, mit Tom Ogris, jeweils Informationen unter ☎ 04239/26 42.

◉ MUSIK

KLAGENFURT, Hafenstadt: Band „Halbschwester“, um 20 Uhr.

VILLACH, Café Schabanak: Sa., 9. 4., „Sund Drifters“, ab 21 Uhr.

SIRNITZ, Schloss Albeck: So., 10. 4., Gert Prix - das Udo Jürgens Wunschkonzert, um 11 Uhr, ☎ 04279/303.

◉ TANZ

FELDKIRCHEN, Amthof: Samstag, 9. 4., um 12 Uhr und Sonntag, 10. 4., um 11 Uhr, CarinthianXBreak2022, Battle und Workshop, Informationen unter ☎ 0676/719 22 50.

◉ THEATER / BÜHNE

VILLACH, neuebuehnvillach: „Die Wahrheit - von den Vorteilen sie zu schweigen und den Nachteilen, sie zu sagen“, von Florian Zeller, um 20 Uhr, Informationen unter ☎ 04242/28 71 64; **Congress Center:** Dienstag, 12. 4., Bibi Blocksberg „Alles wie verhext!“, von 16 - 18 Uhr, Tickets auf www.oeticket.com.

SPITTAL/DRAU, Stadtpark: Mittwoch, 13. 4., Kasperl und der Osterhase, um 15 Uhr, (bei Schlechtwetter im Ahnensaal/Schloss Porcia) Informationen unter ☎ 04762/56 50.

◉ VORTRÄGE

KÄRNTEN, Online: Montag, 11. 4., Halbzeit im Klimarat, um 18.30 Uhr, Anmeldung unter ☎ 0676/877 22 118 oder per E-Mail auf nina.vasold@kath-kirche-kaernten.at.

VELDEN, Seminarraum der Wörthersee-Rosental Tourismus GmbH: Mittwoch, 13. 4., Energiesparen im betrieblichen Alltag, Anmeldung und nähere Informationen auf venturaot@woerthersee.com.

GLÜCKWÜNSCHE

Heinrich Haderlap, Vellach, zum 65. Geburtstag!
Manuela Hochmaier, Klagenfurt, zum 54. Geburtstag!
Therese Pauline Kampl, St. Veit, zum 70. Geburtstag!
Albert Schorli, Vellach, zum 65. Geburtstag!
Sabine Voraberger, St. Egyden, zum 54. Geburtstag!



So sehen die Mehrzweckstreifen für Radfahrer in der Tiroler Straße in Spittal aus

STEINER



Erich Auer, Gregoria Hötzer, Stadtrat Lukas Gradnitzer (ÖVP), Gerhard Köfer, Martin Gruber, Stadtrat Christoph Staudacher, Reinhard Schell (Straßenbauamt) KK/BILD GRUBER

mer, da sie sich die Fahrbahn mit den Radfahrern und dem Gegenverkehr teilen müssen. Daraus ergibt sich aus unserer Sicht auch ein positiver Effekt für das Krankenhaus Spittal, da der Verkehr insgesamt in diesem Bereich langsamer geworden ist."

Die Radlobby übermittelte Landesrat Gruber ihre Wünsche betreffend Erweiterung des Mehrzweckstreifens: Dieser soll entlang der B 100 von der Tiroler Straße über den Hauptplatz bis in die Villacher Straße (Obi Markt) und auch entlang der B 99 am

Neuen Platz umgesetzt werden. Hötzer: „Wir sind sehr zuversichtlich, dass für Radfahrer jetzt bessere Zeiten beginnen und unsere Vorschläge für eine größere Radmobilität in der Stadt Schritt für Schritt umgesetzt werden.“

Laut Radlobby hat sich gezeigt, dass Radfahrer nicht über Nebenstraßen ihr Ziel suchen, sondern der kürzeste Weg genommen wird. Daher sind Mehrzweckstreifen entlang von Hauptverkehrsadern eine sinnvolle Lösung, wenn aufgrund von mangelndem Platz kein separater Radweg geführt werden kann.

Hintergrund

Ein Mehrzweckstreifen ist ein Radfahrstreifen, der unter besonderer Rücksichtnahme auf die Radfahrer auch von anderen Fahrzeugen benutzt werden darf.

Breite. Er wird dann markiert, wenn die Fahrbahnbreite nicht für einen Radfahrstreifen ausreicht.

Nutzung. Durch die geringeren Fahrbahnbreiten ist eine Mitbenutzung des Mehrzweckstreifens von Bussen und Lastkraftwagen erforderlich.

rialien. Von Holz und Metall bis hin zu Porzellan und sogar echtem Gold ist alles dabei. „Meinen wertvollsten Fingerhut habe ich aus Australien mitgebracht. Er besteht aus dem seltenen Opal-Stein. Dieser ist auch der teuerste in meiner Sammlung. Mein absoluter Lieblingshut bleibt aber immer noch der von meiner Oma“, erklärt der 63-Jährige, der auch seinen Fingerhut aus der Türkei sehr schätzt, da er aus echtem Gold besteht.

Mittlerweile ist der ehemalige Sparkassa-Mitarbeiter in

Rente und möchte mit seiner Lebensgefährtin noch mehr auf der Welt sehen, das Leben genießen und seine Sammlung vergrößern. „Langsam wird es aber schwierig, weil ich keinen Platz mehr für weitere Fingerhüte habe“, schmunzelt Holzfeind.

Zuletzt ging es unter anderem auf eine Halbinsel in Griechenland, auf der nur Mönche leben. „In Zukunft könnte ich mir auch vorstellen, selbst Fingerhüte zu basteln, jetzt habe ich ja Zeit dafür“, schließt der Weltenbummler ab.

Florian Pingst

WAS, WANN, WO

Die wichtigsten Termine aus Ihrer Region

HEUTE, 9. 4.

SPITTAL. Ostermarkt des Lions Clubs. Mit Flohmarktständen, Kulinarik und Schnitzkünstler Klaus Mölzer. Schloss Porcia, von 9 bis 17 Uhr.

HERMAGOR. Sonnenskilauf am Nassfeld. „Music meets Sun“. Genussvolles Carven zu chilligen Beats am Nassfeld. Eintritt frei. Nassfeld, 11 bis 16 Uhr. Tel. (04285) 82 41

GMÜND. 80 Jahre meine Farben. Ausstellung mit Werken von Hans Kotzian. Gasthof Unterer Prunner, Hauptplatz 15, 16 Uhr. Tel. (04732) 22 15

KÖTSCHACH-MAUTHEN. Filmpremiere. Gezeigt wird „Der Radl Wolf und Michi Kurz am Donauradweg von Passau nach Bratislava“. Cafe Kino Engl. Moho, Gailtalerhof, 19 Uhr. www.radl.wolf.at

MALLNITZ. Buchpräsentation. Die besten 33 Geschichten zum Thema „Schräg“ (Thema des Mölltaler Geschichtenfestivals 2021) werden im Beisein mancher Autoren präsentiert. „Hoch oben“, Mallnitz 226, 17 Uhr. Tel. 0676-444 45 30

PUSARNITZ. Pusarnitzer Markt. Traditioneller alter Viehmarkt wird al Markt am Palmsonntag mit Handwerk und Kostlichkeiten, schwungvoller Musik wiederbelebt. Marktplatz und Kirchplatz, 9 bis 16 Uhr. Tel. 0664-397 51 27

STEINFELD. Kinderflohmarkt für Kinder von 0 bis 14 Jahren. Mit Spielzeug, Bücher, und vielem mehr. Kultursaal, 9 bis 14 Uhr.

SEEBODEN. Flurreinigung in der Marktgemeinde mit den Vereinen. Jeder kann mitmachen. Treffpunkt: Hauptplatz, ab 8.30 Uhr.

Vom richtigen Zeitpunkt

Das Leben mit der Kraft des Mondes



JOHANNA PAUNGER UND THOMAS POPPE
 @mond@kronenzeitung.at – www.krone.at/mondkalender
 www.facebook.com/PaunggerPoppeOfficial

SAMSTAG, 9. APRIL



KREBS

im zunehmenden Mond

Wasser- und Blatttag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperzone: Brustbereich, Lunge



WÄSCHE WASCHEN

Kürzlich fragte eine Leserin, welcher Einfluss beim Wäschewaschen überwiegt. Die Mondphase – also ob der Mond ab- oder zunimmt? Oder das Tierkreiszeichen – etwa, wenn die günstigen Wasserzeichen (Krebs, Skorpion, Fische) herrschen? Unsere Antwort ist eindeutig: Die Mondphase ist wirksamer. Bei abnehmendem Mond zu waschen ist günstiger als eine große Wäsche bei zunehmendem Mond in einem Wasserzeichen. Natürlich kann man während des zunehmenden Mondes nicht ganz aufs Wäschewaschen verzichten, aber zumindest den Hauptteil in die günstige Phase verschieben.

Krone

INFO KÄRNTEN

SPRUCH DES TAGES:

Erfolg ersetzt alle Argumente.

Sigmund Graff

NAMENSTAG: Waltraud, Hugo, Konrad

CARITAS

LEBENS- und FAMILIENBERATUNG:
 Infos unter ☎ 0463/500 667

FLOHMÄRKTE

KLAGENFURT, Ebenthaler Straße 139: Kunst & Trödelmarkt, Sa/So, 8 – 15 Uhr, ☎ 0699/18063390; **Ebenthaler Straße 149:** Christians Hallenflohmarkt, Sa/So/Ft von 7 – 16 Uhr, ☎ 0699/11529052; **Obl Parkplatz, Völkermarkter Straße 274:** Flohmarkt, So. von 6 – 14 Uhr, ☎ 0664/2512017; **Flohmarkthalle, Siriusstraße:** Sa/So/Ft von 8.30 – 15 Uhr, Flohmarkt, ☎ 0665/65127420; **Keutschacher Straße 24/Ecke Waidmannsdorfer Straße:** Flohmarkt, Ware mit Abverkauf, wegen Abriss der Halle, Sa/So/Ft, 9 bis 16 Uhr, ☎ 0664/3769479; **Pulverturmstraße 34:** Hansis Flohmarktstadl, jeden Sa/So, jew. 8 bis 14 Uhr, ☎ 0664/3512158; **VILLACH, Parkplatz Parkhotel:** 1 A Villacher Stadtflohmarkt, 6 – 15 Uhr, ☎ 0664/197 50 52; **Cineplexx Parkplatz:** Maria Gailer Straße 39: Flohmarkt jeden Sa. von 6.30 – 13 Uhr, Infos: ☎ 0664/251 20 17.

EBENTHAL, Heuweg 3: jeden Samstag, von 9 – 16 Uhr, Haus Flohmarkt, ☎ 0664/16 71 043.

FELDKIRCHEN, 10.-Oktober-Str. 2a: Sa/So/Ft, 10 – 17 Uhr, Indoor Antik-Kunst-Trödelmarkt, ☎ 0650/2410265.

ST. VEIT, GH Mülle: Trödelmarkt, Mo-Sa, 9-12.30 Uhr, ☎ 0650/99 822 14; **Hauptplatz:** Kunst & Trödel Markt, 8-13 Uhr, Anm.: ☎ 04212/49666401.

WOLFSBERG, Tulpenw. 18: Hausflohmarkt, 10-15 Uhr, ☎ 0650/3762 222.

OSTERMARKT

VELDEN, vom Brunnenplatz bis zum Strandpark, Ostermarkt, von heute bis 18.4., von 13 bis 18 Uhr.

SH-GROUPEN

SHG Schwerhörige und deren Angehörige, Klagenfurt: von 10 – 12 Uhr, Selbsthilfe Kärnten, Gruppenraum, Kempfstraße 23/3.

OSTTIROL

LIENZ, Kolpingsaal: morgen von 9 bis 16 Uhr, Flohmarkt für Alle.

ZAHLLOTTO
 07.04.2022

75 29 42 5 74
 (ohne Gewähr)



Der Tag der offenen Kräutertür sowie die Oster-Verkaufsausstellung mit kostenloser Verkostung findet am So., 10. 4. (10 – 16 Uhr), im Fasanweg 12 in Schiefeling am See statt. ☎ 0676/72 78 712 oder office@anitaarneitz.at.

Wohin

IN KÄRNTEN

SAMSTAG, 9. APRIL

ZUSCHRIFTEN AN:

„Kärntner Krone“, Krone Platz 1,
 9020 Klagenfurt,
 wohin@kronenzeitung.at
 ☎ 05 7060-52270

AUSSTELLUNGEN

KLAGENFURT, Straßengalerie: „Von Mensch und Tier“ Lilith Erian und Gertrud Weiss-Richter – die Straßengalerie besteht aus 18 Schaukasten in der Innenstadt, sie soll jungen Künstlern einen Raum für ihre Werke bieten: Bahnhofstr. 51 + 16, Kardinalplatz 1, Villacher Str. 16, Theatergasse 4, Südbahngürtel 42, Geyergasse 4, Altes Rathaus-Gasse, Dr.-Arthur-Lemisch-Platz 3, Info: facebook/straßengalerie klagenfurt (letzter Tag); **Internationales Kommunikationszentrum, Radetzkystraße 2:** Freitag, 11. 4., Diversity von Barbara Brigola, um 19 Uhr, Informationen unter ☎ 0563/502 338.

VILLACH, Galerie Freihausgasse: Raus(s)geschwader, Ausstellungsrundgang mit Claudia Schauß, um 10.30 Uhr (Ausstellung bis 13. 5.).

ELTERN

KÄRNTEN, Online: „Videotipps für die ganze Familie“ – das Familienreferat Kärnten und das Kathol. Bildungswerk haben ein digitales Unterstützungsangebot entworfen. Per Video geben Elternbildner Tipps für den Alltag mit Kindern. Die Kurzvideos wer-

den auf der Website (ktn.gv.at/familie) und dem Youtube-Kanal des Landes Kärnten (Playlist Familienreferat) sowie der Kärntner Familienkarte veröffentlicht (kaerntnerfamilienkarte.at).

FILM

KÖTSCHACH, Gailtalerhof, Café Kino Engl: Premiere „Radlwolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg, um 19 Uhr.

MUSIK

KLAGENFURT, Konzerthaus: Mittwoch, 13. 4., Passionskonzert, um 19.30 Uhr, Karten unter ☎ 0463/51 62 43 11.

VILLACH, Congress Center: Sonntag, 10. 4., Rosenmontagskonzert „Rosen im Frühling“, von 16 – 18 Uhr, Karten unter ☎ 0660/51 62 600.

VÖLKERMARKE, Step, Hauptplatz 15: JK Habe live & funky, um 20.30 Uhr, Karten unter ☎ 0676/609 040 50 oder auf www.bystep.at.

THEATER / BÜHNE

KLAGENFURT, Stadttheater: Rigoletto, Melodramma in drei Akten von Giuseppe Verdi, um 19.30 Uhr, nächste Vorstellung: Dienstag, 12. 4., um 19.30 Uhr, Karten unter ☎ 0463/54 064.

SPITAL/DRAU, Stadtpark: Mittwoch, 13. 4., Kasperl und der Osterhase, um 15 Uhr, (bei Schlechtwetter im Ahnensaal/Schloss Porcia, 1. Stock), Informationen unter ☎ 04762/56 50.

FERLACH, Theater Cingelc in Tratten: Judas, nächste Vorstellungen: 10., 12., 13., 14., 20., und 21. 4., Karten unter ☎ 0676/57 44 833.

WANDERUNG

FELDKIRCHEN, Treffpunkt Autobusbahnhof: Sonntag, 10. 4., die Wandergruppe des OAV Feldkirchen führt eine Wanderung zum Bären – Hebalim durch, Abfahrt um 8 Uhr, Anmeldung unter ☎ 0676/360 11 29.

GLÜCKWÜNSCHE

Rolande Rogi, Villach, zum 83. Geburtstag!
 Dorothea Waldner, Althofen, zum 86. Geburtstag!



Riesengroße Begeisterung über die neuen und modernen Go-Karts in der Sonderschule Osttirol in Lienz.

Hoher Stellenwert für sportliche Grundausbildung

Großzügige Spende hochwertiger Go-Karts für Schule in Osttirol

Die Sonderschule in Lienz freut sich über ihre neuen Go-Karts. Möglich gemacht haben diese Spende die Parasportler Wolfgang Dabernig und Michael Kurz. Mit den größtenverstellbaren Fahrzeugen können Kinder von sechs bis 18 Jahren fahren. Zusätzlich spendeten die beiden Sportler einem Kind

die Kosten für Mittagessen und Nachmittagsbetreuung für zwei Schuljahre. Die Schulgemeinschaft bedankt sich für die Spende von 2800 Euro. Die Unterstützung ist ein Teil der Spendengelder der Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“, Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen.

Ohrwürmer sind bei dem Konzert garantiert

Unterhaltsamer Nachmittag für die gesamte Familie

„Bluatschink“ ist am Samstag, 23. April, zu Gast im Kultursaal Weißbriach. Bei dem Konzert für die gesamte Familie gibt es wunderbare und stimmungsvolle Unterhaltung zum Mitsingen und Mitmachen. Mit dabei sind zum Beispiel „Karli, das dicke Einhorn“, „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ und viele weitere Lieder. Beginn: 15 Uhr. Aufgrund begrenzter Sitzplätze bitte reservieren: holzton.gitschtal@gmail.com

„Bluatschink“ unterhalten am 23. April im Kultursaal Weißbriach im Gitschtal Kinder, Mamas, Papas, Omis, Tanten und Co.



Oberkärnten und Osttirol

AUS DEN BEZIRKEN



Foto: Ralf Leitner

■ Café Konditorei ■ Über 50 Jahre Tradition

Osterspezialitäten vom Hotel Warmbaderhof

In der ausgezeichneten Café-Konditorei in Warmbad werden traditionell, unter Führung von Chef-Pâtissière Michaela Neumayr und Pâtissier Stefan Heiser, nach alter Backkunst hergestellte Osterspezialitäten angeboten. Kärntner Reindlinge, Osterpinzen, Osterzöpfe, Marzipanfiguren oder handgegossene Schokolade-Ostereier mit Trüffel verföhren den Gaumen. Heuer

neu gibt es den Hasenkuchen am Stiel oder zarte Karottenmuffins, um die Gäste nach allen Regeln der Zuckerbäckerkunst zu verwöhnen. Alles mit Hand und Herz hausgemacht in gewohnter Warmbaderhof Qualität. Auch die sonnige Terrasse der Konditorei lädt die zahlreichen Spaziergänger des Warmbader Naturparks zum Einkehren ein. **Vorbestellung unter: 04242/3001 1283**

Foto: zvg



Köstlichkeiten mit frischen und natürlichen Produkten



So schmeckt der Frühling

Hausgemachte Köstlichkeiten mit viel Liebe und mit hochwertigen Rohstoffen zubereitet. (außer Zugabe von künstlichen Aromen, Zusatz- oder Konservierungsstoffen)

Reindling Groß	14,80 EUR
Reindling Mittel	11,00 EUR
Reindling Mini	6,50 EUR
Osterpinze Groß (100g)	7,90 EUR
Osterpinze Klein	1,70 EUR
Hefezopf (400g)	7,10 EUR
Ostereierkuchen (20 cm)	22,50 EUR
Ostertorte (400g)	8,90 EUR
Hasenkuchen am Stiel	4,80 EUR
Osterteller Karottenmuffin	4,50 EUR
Überraschungsei-Figur	8,20 EUR
Ostertische Marzipanfigur	6,80 EUR
Handgegossenes Schokolade-Ei mit Trüffel (100g)	11,40 EUR

Bestellungen können bis Gründonnerstag, 12.04.2022, entgegengenommen werden. * +43 (0) 4242 3001-1283 | www.warmbaderhof.com





V. l.: Sigismund Moerisch, Ulrike Ertl, Hellmuth Koch und Bgm. Thomas Schäffauer. Foto: Marktgemeinde Seeboden

Seeboden:

Strandbad wird umgebaut

Über 400.000 Euro nimmt die Marktgemeinde Seeboden in die Hand, um das Strandbad Ertl für die Badesaison auf Vordermann zu bringen.

Rechtzeitig bis zum Beginn der Badesaison soll das Strandbad Ertl in Seeboden in neuem Kleid erscheinen; ein komplett neugestalteter, einladender Eingangsbereich, ein barrierefreier Zugang zu den Kabinen und Sanitäranlagen und ein modernisiertes Kassensystem, das flexible Badezeiten möglich macht, sind geplant, erzählt der Geschäftsführer der Seeboden Touristik GmbH, Hellmuth Koch. Bereits im Vorjahr wurde der Umbau geplant, die steigenden Rohstoffpreise am Baustoffmarkt erschweren das Vorhaben jedoch schon in der Planungsphase. Mit einer guten Zusammenarbeit von Gemeinde, Tourismus und dem Land Kärnten könne der Umbau jedoch wie geplant vorantreiben gehen und die Finanzierung in der Höhe von 380.000 Euro netto sichergestellt werden, so Koch. Entgegenger-

kommen ist der Gemeinde auch die Besitzerfamilie Ertl, die die anfängliche Pachtdauer von zehn Jahren auf 15 Jahre verlängerte, sodass die anfallenden Mehrkosten besser abgedeckt werden können. Für die Planung sowie die Baubegleitung wurden die Experten von „Rieder Pinteritsch Architektur“ herangezogen. „Es ist uns auch gelungen, die Umbauarbeiten an viele Betriebe aus Seeboden zu vergeben“, erwähnt Bgm. Thomas Schäffauer. Für Seeboden und den Tourismus sei es ein Muss, den Bade Gästen ein den Bedürfnissen angepasstes öffentliches Strandbad anzubieten, meinte auch Tourismusverbands-Vorsitzender Sigismund Moerisch. Mit den Arbeiten zur ersten Bauphase wurde bereits begonnen, für das Ziel, Ende Mai/Anfang Juni wieder in neuem Glanz zu öffnen, ist Koch zuversichtlich.

„Radlwolf“ und Michi Kurz unterstützen Kinder in Lienz

Aus den Erlösen ihrer Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ spendeten die beiden Paralympioniker an die Sonderschule Lienz insgesamt 2.800 Euro. Damit wurden zwei Gokarts angeschafft und die Betreuung eines Kindes finanziell unterstützt.

Bei einem Besuch im Schulgarten konnten die Kinder die beiden Sponsoren kennenlernen. „Die Freude und Begeisterung darüber war groß, das war ihnen bei der Übergabe förmlich anzusehen“, meinten „Radlwolf“ Wolfgang Dabernig und Michael Kurz nach ihrem Termin in Osttirol. Die Fahrzeuge werden

für die Kids in der Nachmittagsbetreuung gebraucht. Zusätzlich übernehmen die beiden die Kosten für Mittagessen und Nachmittagsbetreuung für ein bedürftiges Kind für zwei Schuljahre. Bei ihrer Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen er-



CHRISTL Reise REISEN TIPPS

Begleiten Sie mich:

Eine Pause gefällig?

	18. bis 22. Mai (5 Tage) Badespaß in KROATIEN - all inclusive „Resort Funtana“ - Vrsar nur € 379,-
	5. bis 6. Juni (2 Tage) Pfingsten in MARIAZELL mit Wallfahrtskirche Frauenberg € 180,-
	11. bis 19. Juni (9 Tage) Sommer an der OSTSEE Insel Rügen - Hiddensee - Usedom - Zingst - Darß - Rostock € 1.299,-
	14. bis 17. Juli (4 Tage) Schweiz - Vierwaldstättersee mit Pilatus, Berner Oberland mit Eiger, Mönch und Jungfrau € 639,-
TAGESFAHRTEN:	
	Samstag, 30. April Tulpenblüte in Slowenien € 59,-
Samstag, 7. Mai	
Muttertagskonzert mit den Kastelruther Spatzen € 80,-	
	Samstag, 28. Mai Beatrice Egli Konzert € 84,-
Samstag, 28. Mai	
Almwanderung ins Altfasstal € 56,-	
	Freitag, 3. Juni Rosenprinz im Lavanttal € 49,-
Sonntag, 26. Juni	
	Maria Weissenstein mit Möglichkeit für begleitete mittelleichte Wanderung von Deutschhofen nach Maria Weissenstein € 55,-
Samstag, 9. Juli	
ÜBERRASCHUNGSFAHRT nach Südtirol € 79,-	
Detailprogramme für die Reisen anfordern: Reilmichstraße 20, 9991 Dölsach · ☎ +43 (0)4852-67400 info@christl-reisen.at · www.christl-reisen.at	



V. l. hinten: Schulleiterin Martina Walder, Michael Kurz, Assistent Michael mit Ilvy, Assistentin Ines mit Simon, Praktikant Luca mit Noel, Wolfgang Dabernig; v. l. vorne: Lorenz, Lara und Clemens. Foto: Schulgemeinschaft Lienz

zielten sie ein Rekordspendenergebnis von mittlerweile 14.103 Euro, womit bedürftige Menschen in unserer Region unter-

stützt werden. (Spendenkonto: Bewegung für den guten Zweck, Wolfgang Dabernig, IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694)

„Investoren werden mehr Auflagen erhalten“

INTERVIEW. Am Nassfeld und Pressegger See sollen 2900 Betten zusätzlich entstehen. Ein Gespräch mit Hermagors Bürgermeister Leopold Astner (ÖVP) über „kalte Betten“ und Investorenwünsche.

Von Leopold Salcher

In der Bevölkerung werden überdimensionale Appartementanlagen und seelenlose Resorts mit kalten oder lauwarmer Betten immer stärker kritisiert. Was sagen Sie dazu?

LEOPOLD ASTNER: Natürlich will die Stadtgemeinde – wie alle anderen – keine kalten Betten. Nur ist die Definition von kalten Betten bei den Investoren auch sehr unterschiedlich. Vielfach werden ja Apartments errichtet, verkauft, dem Eigentümer zur zeitweisen Nutzung kostenlos

oder zumindest kostengünstig überlassen und die restliche Zeit dann gewerblich vermietet. Selbst bei dieser Methode gibt es unterschiedliche Ausführungen, mit unterschiedlichen Laufzeiten.

Also doch mehr Qualitätstourismus und weniger Resortverhüttung?

Unser Ziel ist es, richtige Hotelbetten entstehen zu lassen: Hotels mit Wellness, Gastronomie, Gästeprogramm. Gerade diese Infrastruktur macht einen qualitativen Urlaub aus. Einige Projekte sind gerade im Bau, andere bereits genehmigt, etliche auch

noch in verschiedenen Planungsphasen.

Touristikern fehlen Leitbetriebe mit Spitzenangebot, kalte Betten werden wohl nicht die Zukunft sein?

Für mich hat Priorität, jene Objekte wieder zum Leben zu bringen, wo es einstmals touristischen Betrieb gab und nun Ruinen drohen. Ich denke hier speziell an die Süduferseite des Pressegger See. Qualitätsbetten erfordern aber auch entsprechende Mitarbeiter, welche leider nicht im notwendigen Ausmaß vorhanden sind.

Tourismuszentren in anderen Bundesländern setzen Kalte-Betten-Entwickler vor die Türe, warum ist Hermagor anders?

Das stimmt so nicht. Die aktuell errichteten Projekte sind bereits vor etlichen Jahren genehmigt worden. Zum Teil sind sie auch auf bereits seit Jahrzehnten gewidmeten Flächen entstanden. Hier haben wir dann überhaupt keine rechtliche Handhabe, wenn das Bauprojekt dem Bebauungsplan entspricht. Jedenfalls steht die Gemeindepolitik bei solchen Projekten mittlerweile auch ordentlich auf der Bremse.

Was hat die Kommune von verkauften hochpreisigen Luxus-Appartements?

Wichtig ist für mich, dass solche Objekte touristisch genutzt werden und viele Belegungstage aufweisen. Wer dann Eigentümer ist, eine Privatperson, eine



In Oberkärnten für Sie da

Redaktion Oberkärnten

Am Rathausplatz 1/5, 9800 Spittal.
Tel. (04762) 55 56; Fax-DW: 17,

E-Mail: spittal@kleinezeitung.at

Redaktion:

Martina Pirker (04762) 55 56-20,

Michaela Ruggenthaler

(0 48 52) 651 17-2,

Alexander Tengg (04762) 55 56-21,

Andrea Steiner (04762) 55 56-19,

Mersiha Kasupovic

(0 48 52) 651 17-8,

Florian Eder (0 48 52) 651 17-6

Sekretariat Oberkärnten:

Michaela Sagmeister (04762) 55 56-11, Silvia Wandaller (DW 12);
von Mo. – Do. 8 bis 12.30 Uhr, und
von 13 bis 16 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr.

Regionale Verkaufs- und
Kommunikationslösungen:

Manuel Ressi (0699) 150 918 82

KÖTSCHACH-MAUTHEN

Tolle Filmpremiere

Viele Gäste ließen sich die Filmpremiere der Parasporter Wolfgang Dabernig und Michi Kurz in Kötschach-Mauthen nicht entgehen. Der Film handelte von einer Radtour entlang der Donau.

Die Parasportkollegen **Wolfgang Dabernig** und **Michi Kurz** feierten mit zahlreichen Gästen eine besondere Film Premiere im Café-Kino Engl in Kötschach-Mauthen. Der Film der Filmemacherin **Lea Kurz**, Tochter von Michi Kurz, beleuchtet eine außergewöhnliche Radtour, mit dem von ihrem Vater gedrehten Filmmaterial. Das Ziel der Pararadsportler war es, mit ihren Freunden **Kurt Strobl** und **Ossi Jochum** die Donau entlang zu radeln. Gemeinsam ging es von Passau über Wien bis zur österreichisch-slowakischen Staatsgrenze nach Bratislava.

Vorab wurde der Film „7. Bewegung für den guten Zweck 2021“ gezeigt. Der Film dokumentiert die im September 2021 stattgefundenen Benefizveranstaltung der Parasportler auf der Untere Valentinalm. Der Film wurde von „HE TV“ **Gerd Lipicer** (Kamera) und **Günther Schreimbauer** (Interviews und Schnitt) produziert.

Die beiden Parasportler wollen mit diesen Filmen allen anderen vom Schicksal betroffenen Menschen zeigen, dass man mit Mut, Wille und Disziplin, das Leben neu gestalten kann und über Schicksalsschläge leichter hinwegkommt. Sport als Lebensschule kann dafür ein wichtiger Faktor sein. Dabernig und Kurz bedankten sie sich bei

LEUTE

Sportliche Filmpremiere im Gailtal

Das Café-Kino Engl in Kötschach-Mauthen war der Ort, an dem eine besondere Filmpremiere über die Bühne ging.



Para-Sportler Wolfgang Dabernig und Michael Kurz

Lea, Lipicer und Schreimbauer für die tollen Filme sowie allen Unterstützern.

Die freiwilligen Spenden von über 900 Euro kommen vom

Schicksal betroffenen Menschen zugute. Dank gilt auch **Christine Engl** und **Josef Moser** für die Bereitstellung des „Motohome“. **Florian Pingist**

WAS, WANN, WO

Termine aus Ihrer Region

HEUTE, 17. 4.

SPITTAL. Eine Sendung mit dem Singkreis Porcia wird heute von 13.10 bis 14 Uhr im Radioprogramm von RAI Südtirol ausgestrahlt. Gestaltet und moderiert von Peter Altersberger lautet das Motto „Von Wien ins Alpenland – Volkslieder aus Österreich“. Online zu hören unter:

www.raisuedtirol.rai.it

HERMAGOR. Festliche Ostermesse mit Organ, Drums, Voices und Instrumentalensemble. Stadtpfarrkirche, 10 Uhr.

BERG/DRAU. Liederabend mit dem Männergesangsverein Berg. Treff.Berg, 20 Uhr.

LENDORF. Ostertanz mit der Volkstanzgruppe Lendorf. Kultursaal, 20.30 Uhr.

OBERVELLACH. Frühjahrskonzert der Trachtenkapelle. Kultursaal, 20 Uhr.

MONTAG, 18. 4.

LESACHTAL. Die Gail – Von der Quelle am Kartitscher Sattel durch das Lesach- und Gailtal bis nach Villach. Kurt und Melanie Zebadin präsentieren ihren Film. Kultursaal Liesing, 19.30 Uhr.

SEEBODEN. Großer Osterflohmarkt mit über 70 Verkaufsständen. Burg Sommeregg, 8.30 bis 14.30 Uhr.

DIENSTAG, 19. 4.

SPITTAL. Kostenlose, anonyme Rechtsauskunft und Familienberatung der Caritas. Jeden Dienstag. Bezirksgericht, 8 bis 12 Uhr. Anmeldung unter: Tel. (04762) 482 20

DÖBRIACH. Blut spenden. Volksschule, 15.30 bis 20 Uhr.

KIRCHBACH. Blut spenden. Gemeindezentrum, 15.30 bis 20 Uhr.

VORSCHAU

KREMS. 22. April: Workshop über die Entwicklung des Biosphärenparks für alle von 15 bis 30 Jahren. Gasthof Post, 19.30 Uhr. Anmeldung bis 18. April: Tel. (04275) 665

MILLSTATT. 22. April: Kräuterworkshop – Frühlingsputz des Körpers mit Wildkräutern. Bei einer Wanderung werden Wildkräuter gesammelt und anschließend weiterverarbeitet. Mit Elisabeth Obweger. Biohof Liendl, 14 bis 17.30 Uhr. Anmeldung per WhatsApp unter: Tel. 0650-972 15 83

Ihr B...

Schicken Sie uns
Ihren kleineren
babyktn@kleine
und dazu die w
ten (Größe, Ge
burtsdatum un
men und Wohn

Paul und

Süß kuschelt sich
cm, 2426 g) an ihr
Paul (49 cm, 2970
süßen Babys wur
1. April geboren u
chen Christina B
Philipp Janach un
Nico in St. Stefan
überglücklich.

Mit dem Einsen
kosten
Recht zur
Di



**KLEINE
ZEITUNG**

SV SPO
vs. **ATSV**

Sonntag, 17.
Goldeckstad

www.svs1921.at

OGV REIS
Ihre Auszeit vom Alltag

Oberkärnten und Osttirol

AUS DEN BEZIRKEN

➤ Große Freude bei den Kindern ➤ Rekordergebnis

Spende: Zwei neue Gokarts für die Sonderschule Lienz

Die Freude bei den Kindern über die Gokarts war enorm.



Foto: zvg

Große Freude bei der Sonderschule Lienz: Die beiden Parasportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz waren offen dafür, der Sonderschule Lienz neue, hochwertige Gokarts zu finanzieren. Zudem übernehmen sie die Kosten für die Kinderbetreuung.

Bei der Sonderschule handelt es sich um eine Ganztagschule, wo auch die Freizeitbetreuung und sportliche Grundausbildung einen hohen Stellenwert einnehmen. Mit den größenverstellbaren Gokarts können Kinder von 6 bis 18 Jahren fahren. Die Freude und Begeisterung darüber ist bei allen Schülern groß. Das war ihnen bei der Übergabe förmlich anzusehen. Zusätzlich spendeten die beiden die Kosten für Mittagessen und Nachmit-

tagsbetreuung für ein bedürftiges Kind für zwei Schuljahre. Bei einem Besuch im Schulgarten konnten die Kinder die beiden Sponsoren kennenlernen. Die Unterstützung ist ein Teil der Spendengelder ihrer schon traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen. So konnte ein tolles Rekorderspendenergebnis von Euro 14.103 erreicht werden.

Rasenmäherservice bei More

Startklar für den Frühling

Rasenmäher und -Traktoren brauchen vor ihrem Einsatz im Frühling einen Funktionscheck. „Rasenmäher und Co. sollten nicht nur wegen der optimalen Arbeitsleistung, sondern auch für eine lange Lebensdauer einmal im Jahr überprüft werden“, erklärt Walter Edlinger von More der Spezialist. Professionelle Servicetechniker überprüfen Ihr Gerät und sorgen dafür, dass alles wieder reibungslos funktioniert. So wird bei Ihrem Ra-

senmäher oder -Traktor das Öl gewechselt, Messer geschärft und gewuchtet, Filter getauscht, Vergaser gereinigt und eingestellt sowie Zündung und Radantrieb überprüft! Bringen Sie noch heute Ihr Gerät zur Wartung in unseren Shop oder melden Sie Ihr Gerät an und profitieren von einem Abhol- und Zustellservice!

Nähere Informationen: More der Spezialist, Bahnhofstraße 11, 9800 Spittal an der Drau, 04762/2555-0, www.more.at

Foto: zvg



Bringen Sie Ihr Gerät noch heute im Shop vorbei oder lassen Sie es bequem abholen!

DIE NR. 1 IN OBERKÄRNTEN

MORE

DER SPEZIALIST

Bahnhofstraße 11
9800 Spittal/Drau
Tel. 04762/2555-0

0%-Finanzierung

Für sauberes Geschirr am Ostertisch!



Miele

Einbau-Geschirrspüler

G 5210 Sci Active Plus

- Besteckschublade
- Auto-Open-Trocknung
- Startvorwahl
- Edelstahlblende

1.049,-^{EUR}

Zustell- und Einbauservice

Servicewerkstatt | Parkplätze | www.more.at

Gemeinsam Gutes tun

Die Filmpremiere in Kötschach-Mauthen war ein voller Erfolg. Die beiden Paralympioniken bedanken sich.

VON JULIA KOCH

GAITAL. Die zwei Parasporthkollegen Wolfgang Dabernig (auch bekannt als Radl Wolf) und Michi Kurz sind jetzt auch in einem Film zu sehen. Die Filmpremiere, die mit zahlreichen Gästen in Kötschach im Café-Kino Engl gefeiert wurde, war sehr erfolgreich. Den Film hat aber nicht irgend jemand gemacht, sondern die Tochter von Michi, Lea Kurz. Der Film der jungen Filmemacherin zeigt eine wunderschöne Radtour, mit dem von Michael während der Radtour aufgezeichneten Filmmaterial. Geradelt sind die zwei Paralympioniken mit ihren Freunden Kurt Strobl und Ossi Jochum entlang der Donau. Dabei ging auf Radwegen neben dem Fluss von Passau über Wien bis zur österreichisch-slowakischen Staatsgrenze nach Bratislava.

Vorfilm

Als Vorfilm kam der Film „7. Bewegung für den guten Zweck 2021“ zur Aufführung. In diesem Film wurde die Benefizveranstaltung der beiden Parasporthler auf die Untere Valentinalm, die am 5. September stattgefunden hat, dokumentiert. Der Film wurde von „HE TV“ produziert. Dabei war Gerd Lipicer für die Kamera zuständig und Günther Schreibmajer sorgte für die Interviews und den passenden Schnitt.

Betroffenen helfen

Mit den beiden Filmen soll auch eine Botschaft übermittelt werden.



Karin Franz, Kurt Strobl, Lea Kurz, Michael Kurz, Wolfgang Dabernig und Günther Schreibmajer (von links)

Foto: Radl Wolf

den. Radl Wolf und Michi Kurz wollen allen anderen, die vom Schicksal betroffen sind, zeigen, dass man mit Mut, Willen und Disziplin einiges schaffen kann. Es ist möglich, sein Leben neu zu gestalten und so über Schicksalsschläge leichter hinwegzukommen. Sport als Lebensschule kann dafür ein wichtiger Faktor sein. „Ein großes Danke-

schön an Lea Kurz, Gerd Lipicer und Günther Schreibmajer für die Filme. Die freiwilligen Spenden von über 900 Euro kommen vom Schicksal betroffenen Menschen aus unserer Region zugute und ein Danke auch an Christine Engl und Josef Moser für die Bereitstellung des Motohome“, bedanken sich die beiden Parasporthler.



© Photos: Photo/Alamy.com
BEZIRKSBLÄTTER

WEBINAR - KURZVORTRAG

Rauchfrei in der Schwangerschaft

Mo., 25. April 2022, 19:00 Uhr

Referentin:
Mag. Melanie Stulik

Ohne Anmeldung teilnehmen!
meinmed.at/webinare

In Zusammenarbeit mit:

 Österreichische
Gesundheitskasse

Partner:

Bezirksblätter
Bezirks Rundschau
Bezirks Zeitung
Regional Zeitungen
Woche

MeinMed

 MeinMed.at



Bürgermeister Leopold Astner gratulierte dem Langzeit-Ehepaar höchstpersönlich.

Stadtgemeinde Hermagor

Marmor, Stein und Eisen bricht, nur die Liebe nicht

VON JULIA KOCH

HERMAGOR. Wie bereits Drafi Deutscher in seinem Hit „Marmor, Stein und Eisen bricht“ gesungen hat, so ist auch die große Liebe des Ehepaares Adelheid und Josef Oppl nie gebrochen. Nun geht das Liebespaar bereits über 67 Jahre ge-

meinsam durch das Leben. Am 9. April war es dann so weit: Das Ehepaar feierte die Steinerne Hochzeit im kleinen Kreise mit der Familie. Im Namen der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See überbrachte Bürgermeister Leopold Astner die herzlichen Glückwünsche. Auf noch viele weitere Jahre ...

Acht Junior Unternehmen stellen sich einer hochkarätigen Jury

Spannender Landeswettbewerb „Schüler gründen Unternehmen“

**Oberkärnten
und Osttirol**

AUS DEN BEZIRKEN

Auch in diesem Schuljahr wurden wieder rund 415 Junior Unternehmen in Österreich gegründet. Davon 23 in Kärnten. Was sie alles geleistet haben, stellen die Junior Unternehmen beim Junior Landeswettbewerb am Freitag, dem 20. Mai, unter Beweis.

Durch eine hochkarätige Jury wird beim Junior Landeswettbewerb „Schüler gründen Unternehmen“ am 20. Mai der Landessieger ermittelt. Bewertet werden der Präsentationsstand, ein Interview mit der Jury, die Publikumspräsentation und der Geschäftsbericht. Für den Sieger gibt es die Möglichkeit, beim Bundeswettbewerb in Wien gegen die besten Companies aus Österreich anzutreten und sich für den Europawettbewerb

in Estland zu qualifizieren. Außerdem winken dem Siegerunternehmen 1000 Euro Prämie. Der Zweitplatzierte erhält 750 Euro. Der dritte Platz freut sich über 500 Euro. Junior-Companies sind wirtschaftende Schülergruppen, die in einem Schuljahr die Realbegegnungen des Unternehmertums durchlaufen. Von der Ideenfindung bis zu Produktion, Marketing, Verkauf und Buchhaltung. Beginn: 13.30 Uhr.

2019 überzeugte die Wimo Klagenfurt mit „Stodtbluamlan“.



Foto: Alexander Tomasin

Foto: Radlwolf



Die Filmvorführung „Radlwolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“ gibt es am Samstag, dem 28. Mai, um 19.30 Uhr, im Gasthof Grünwald in St. Daniel in Dellach-Gailtal zu sehen. Eintritt: Freiwillige Spende. Diese kommt der AVS Tageswerkstätte St. Daniel für die Anschaffung eines Musik-Therapie-Instrumentes zugute.



LAMODULA

**Total-Abverkauf
von Ausstellungsmöbeln**

**Zirbenbetten,
Matratzen & Bio-Bettwaren
bis – 50 %**

Gilt nur für Ausstellungsstücke. Selbstabholung bei Lamodula Villach.

Italiener Straße 10a | 9500 Villach | Tel. +43 4242 39900
www.lamodula.at/schauraum

Traumhaft schlafen  Natürlich wohnen

Danksagung

Berta Pichler

geb. Unterhauser

* 17. Jänner 1924 † 8. Mai 2022

Herzlichen Dank für jede Form der Anteilnahme, für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit anlässlich des Abschieds von unserer geliebten Mama.

Pusarnitz, im Mai 2022

Die Trauerfamilien

Kurzmeldungen

Filmvorführung
in St. Daniel

„Radlwolf“ und Michi Kurz zeigen am Samstag, 28. Mai, um 19.30 Uhr im Gasthof Grünwald in St. Daniel (Dellach/Gail) ihren Film „Mit Freunden per Rad am Donauradweg“. Über 400 Kilometer waren die beiden Paralympioniken mit ihren Freunden Kurt Strobl und Ossi Jochum am Weg. Gemeinsam mit dem Fluss geht es von Passau über Wien bis zur österreichisch-slowakischen Staatsgrenze nach Bratislava. Filmerin Lea Kurz, die Tochter von Michi Kurz, begleitete diese außergewöhnliche Radtour mit der Kamera. Eintritt: Freiwillige Spenden, diese kommen der AVS-Tageswerkstätte St. Daniel zugute, ein Musik-Therapie-Instrument soll damit angeschafft werden. Als Vorfilm wird Videomaterial des 7. „Bewegung für den guten Zweck“ 2021 gezeigt, der die jährlich stattfindende Benefiz-Sportveranstaltung der beiden Paralympioniken dokumentiert.

E-Bike-Festival
in Seeboden

Geführte Bike-Touren, E-Bike-Aussteller, Action-Shows, Technik-Workshops, Übungsparcours und vieles mehr gibt es beim E-Bike-Festival „E-Motions“ vom 27. bis 29. Mai in Seeboden. Bei der Eröffnungstour am 27. Mai um 11 Uhr wird auch Ski-Idol Franz Klammer kräftig mitradeln. Infos unter www.emotions-event.com

Wieder ein Markt
in Obervellach

Obervellach wird künftig seinem Status als Marktgemeinde wieder gerecht werden. Der Kreis rund um „Actrice“ Edith Lesnik, die den „KunstRaum“ Obervellach betreibt, Lisi Pacher vom Slow Food-Laden „Tauernfenster“ und Gemeinderätin Angelika Staats organisiert erstmals wieder einen „Mölltaler Markttag“ in Obervellach. Die offizielle Eröffnung ist am Samstag, 28. Mai, ab 9 Uhr geplant. Die „Mölltaler Turmstimmen“ werden diese musikalisch umrahmen. Bauern und Produzenten aus der Region bieten ihre Waren an, die Mitglieder des „KunstRaum“ Obervellach präsentieren ihre handgemachten Unikate. Bei der Eröffnung wird der gemischte Chor Obervellach für das leibliche Wohl sorgen. Von Mai bis Oktober soll der „Mölltaler Markt“ dann jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr beim Tauernfenster auf dem Hauptplatz in Obervellach abgehalten werden. Der Markt soll auch ständig wachsen und zum fixen Bestandteil des Wochenablaufes der Bevölkerung werden, so Edith Lesnik. Weiterhin gesucht werden auch landwirtschaftliche Produzenten und (Kunst) Handwerker, die ihre Standln aufstellen wollen.



Zum 6. Jahrtag

gedenken wir unserer
geliebten Mama

Marianne Schroll

* 21. November 1936
† 20. Mai 2016

ren ihre handgemachten Unikate. Bei der Eröffnung wird der gemischte Chor Obervellach für das leibliche Wohl sorgen. Von Mai bis Oktober soll der „Mölltaler Markt“ dann jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr beim Tauernfenster auf dem Hauptplatz in Obervellach abgehalten werden. Der Markt soll auch ständig wachsen und zum fixen Bestandteil des Wochenablaufes der Bevölkerung werden, so Edith Lesnik. Weiterhin gesucht werden auch landwirtschaftliche Produzenten und (Kunst) Handwerker, die ihre Standln aufstellen wollen.

Elektrisch durch Mallnitz

Von Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Mai, wird in der Nationalparkgemeinde ein E-Bus getestet. Mit einer Länge von über neun Metern und einer Breite von knapp über zwei Metern wird der Bus in den Tälern rund um Mallnitz verkehren. Der Bus bietet Platz für 67 Gäste. Diese Initiative beruht auf einer Kooperation von der Gemeinde Mallnitz, dem Tourismusverband Mallnitz, dem Nationalpark Hohe Tauern, Alpine Pearls und der Kärnten Bus GmbH.

Saisonstart
Gailtal Draisine

Die Gailtal Draisine, das Projekt des Vereins Gailtalbahn, startete in die neue Saison. Über 21 km „radelt“ man damit von Kötschach-Mauthen bis Rattendorf-Jenig. 13 Draisinen stehen ab sofort über die neue Online-Buchungsplattform auf www.gailtalbahn.at bereit. In Betrieb sind die Draisinen samstags, sonntags und feiertags bis 30. Oktober.

Es ist nie

der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag,
es ist nie alles gesagt, es ist immer zu spät!
Und doch sind da Erinnerungen,
Gedanken, Gefühle, schöne Stunden,
Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben.
Diese Momente gilt es festzuhalten,
einzufangen und im Herzen zu bewahren.



Ein herzliches Vergelts Gott

all jenen, die Frau

Theresia Eder

„Lugger Theresia“

* 29. Dezember 1933 † 19. April 2022

auf ihrem letzten Weg begleitet und für sie gebetet haben.
Unser besonderer Dank gilt allen, die an der Beerdigung unserer lieben Mutter und Oma mitgewirkt haben.

Frohn/St. Lorenzen im Lesachtal, im Frühjahr 2022

Die Trauerfamilien

Danksagung

Außerstande, jedem Einzelnen für die unzähligen schriftlichen Beileidsbekundungen und die große Anteilnahme anlässlich des Ablebens meines lieben Mannes, unseres Vaters und Opas, Herrn

Anton Wuggenig

„Rieger Toni“

* 21. Juli 1946 † 8. Mai 2022

zu danken, sagen wir hiermit ein aufrichtiges
„Vergelts Gott!“

Unser Dank gilt der Onkologie im Krankenhaus Spittal an der Drau, dem Roten Kreuz Greifenburg, Hausarzt Dr. Herwig Unterwaditzer und all jenen, die die Trauerfeier so würdevoll gestaltet haben, Pfarrer Mario Polimetla und der Pfarre Irschen, der „Schneider Mama“, der Bestattung Mörtl, den Feuerwehrmännern, den Bläsern und der Sängerrunde Irschen. Ein besonderer Dank gilt der Verwandtschaft sowie der Nachbarschaft.

Leni und Söhne mit Familien
Stresweg/Irschen, im Frühling 2022



Todesfälle

St. Peter in Holz:
Josefine Renner (92)

St. Peter ob Rennweg:
Johann Seebacher (81)

Seeboden: Hildegard Unterlerchner (88)

Spittal:
Franz Huainigg (80)
Herta Zojer (84)
Aloisia Maria Pliessnig (88)

Treffling:
Guido Tscharnutter (79)

Stall: Johann Kriegl (62)

Weißbriach: Berta Graf (93)

Dellach/Gail:
Erich Köfmmüller (61)

Kirchbach:
Teresa Stefan (84)

Kötschach-Mauthen:
Regina Schwab (93)

Mallnitz:
Gertraud Turko (83)

Radlach: Franziska
Pauline Tribusch (94)

kelag
PLUS
CLUBEVENT-
TIPPSHIER SPAREN
PLUSCLUB-MITGLIEDER:MITTWOCH, 25. MAI
UND AM 26., 27. & 28. MAI**JONKE SUITE**
theaterHALLE11, Klagenfurt, 20 Uhr
Ersparnis: 1+1 gratis oder 50 %

FREITAG, 27. MAI

FUZZMAN & THE SINGIN REBELS
Burghof, Klagenfurt, 19:30 Uhr
Ersparnis: 5 € pro Karte

TÄGLICH AB FREITAG, 27. MAI

KÖRPERWELTEN
Messehalle 4, Klagenfurt, ganztägig
Ersparnis: 1+1 gratis oder 50 %

SAMSTAG, 28. MAI

**KULTUR RAD PFADE:
LOST PLACES**
Bahnhof Arnoldstein, 10:15 Uhr
Ersparnis: 1+1 gratis oder 50 %

SAMSTAG, 28. MAI

FIVA
Burghof, Klagenfurt, 21 Uhr
Ersparnis: 5 € pro Karte

SONNTAG, 29. MAI

**WANDERUNG DER
NATURFREUNDE KÄRNTEN:
TOPITZA & OISTRA**
Bad Eisenkappel, 8 Uhr
Ersparnis: Gratis Teilnahme
ohne Mitgliedsbeitrag

SONNTAG, 29. MAI

WOLF HAAS: MÜLL
Burghof, Klagenfurt, 20 Uhr
Ersparnis: 5 € pro Karte

DIENSTAG, 31. MAI

**MARLENE DIETRICH:
ENGEL DER DÄMMERUNG**
Ossiacher See, Schiffsanlegestelle
Landskron, 20 Uhr
Ersparnis: 1+1 gratis oder 50 %

MITTWOCH, 01. JUNI

**THE SPIRIT OF
FREDDIE MERCURY**
Messearena 5, Klagenfurt, 20 Uhr
Ersparnis: 10 € pro Karte

DONNERSTAG, 02. JUNI

ATOS TRIO
Konzertthaus Klagenfurt, 19:30 Uhr
Ersparnis: 20 % pro Karte

FREITAG, 03. JUNI

**KULTUR RAD PFADE:
GENUSSLAND KÄRNTEN**
Bahnhof Velden, 9:15 Uhr
Ersparnis: 1+1 gratis oder 50 %

DONNERSTAG, 09. JUNI

BÜHNENTRÄUME: WAHRHEIT
Theater in den Probebühnen,
Spittal/Drau, 19 Uhr
Ersparnis: 25 % pro KarteInfos und Anmeldung: plusclub.at

UNSERE TOP-TIPPS DER WOCHE

Musical: Annie Get Your Gun

1 „Annie Get Your Gun“ ist ein amerikanisches Musical mit Musik und Text von Irving Berlin, nach einem Buch von Herbert und Dorothy Fields. Unter der musikalischen Leitung von Michael Spassov und der Regie bzw. Choreografie von Pascale-Sabine Chevroton erzählt das Werk die Geschichte einer jungen Frau, die in eine sogenannte Männerdomäne eindringt.

Historischer Hintergrund

Es ist eine wahre Geschichte, die dem Amerikaner Irving Berlin 1946 den Stoff zu seinem weltberühmten Musical lieferte. Die schießtüchtige und kratzbürstige Farmerstochter Annie Oakley (1860–1926) fordert den berühmten Zirkus-Scharfschützen Frank Butler zum Wetttschießen heraus, besiegt und heiratet ihn schließlich. So recht passt die

Geschichte aus den 1940er-Jahren nicht mehr in unsere Zeit und doch hält sie uns auch im Jahre 2022 den Spiegel vor: Haben sich die Verhältnisse seither wirklich verändert oder fordert die Gesellschaft noch viel zu oft weibliche Opfer?

Der Wilde Westen

Mit der Klagenfurter Erstaufführung von „Annie Get Your Gun“ kommt der Wilde Westen auf die Bühne des Stadttheaters. Mit Buffalo Bills und Frank Butlers Song „There's No Business Like Show Business“ bescherte er der amerikanischen Unterhaltungsindustrie sogar eine Art Branchen-Hymne. Die namhafte Regisseurin und Choreografin Pascale-Sabine Chevroton kommt das erste Mal an unser Haus und wird die spannende Romanze zwischen den zwei konkurrierenden Wildwest-



„Annie Get Your Gun“ im Stadttheater Klagenfurt
Foto: Helge Bauer

Show-Kunstschützen in Szene setzen. In den Hauptrollen agieren unter anderem Anastasia Troska als Annie sowie Erwin Belakowitsch als Frank Buttler und Christa Ratzenböck als Dolly Tate. Musikalisch umrahmt wird das Stück vom Kärntner Sinfonieorchester und dem Chor des Stadttheaters Klagenfurt. WERBUNG

WOCHENEND-
DIENSTE

Apothekendienste:
Christi Himmelfahrt, Freitag
bis **Sonntag und Montag**
(26. bis 30. Mai, bis 8 Uhr)
Gailtal Apotheke, Hermagor,
bitte vorher anrufen:
Tel.: 04282/253 81

Diensthabende Ärzte
Hausärztlicher Bereitschafts-
dienst: 141 (ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notdienst:
am **26. Mai, 9 bis 11 Uhr,**
DDr. Isabella Troyer, Matrei,
Tel.: 04875/200 00,
von **28. bis 29. Mai, 9 bis 11 Uhr,**
DDr. Carola Wieser, Lienz,
Tel.: 04852/73 400

Tierärztedienst von Freitag,
27. Mai, ab 19 Uhr bis Montag,
30. Mai, 7 Uhr:
Mag. Ragger (GT), Kirchbach,
Tel.: 0650/84 15 092
Mag. Strieder, Nötsch,
Tel.: 04256/26 73
Infos: www.tierarzt-ktn.at



Wolfgang Daberer (Radlwolf) und Michael Kurz freuen sich schon auf die Filmaufführung in St. Daniel.
Foto: Radlwolf

Die Filmpremiere in
St. Daniel wird gefeiert

2 Am 28. Mai findet die Filmvorführung „Radlwolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“ in St. Daniel statt. Dabei sind die zwei Parasportkollegen mit Freunden entlang der Donau gefahren. Stattfinden wird die Veranstaltung um 19.30 Uhr im Gasthof Grünwald in St.

Daniel in Dellach. Der Eintritt dabei ist freiwillig. „Da wir beide durch ähnliche Schicksalsschläge aus der Bahn geworfen wurden und das Glück hatten wieder auf die Beine zu kommen, ist es uns nun sehr wichtig, bedürftigen Menschen im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen“, erklären die zwei.

Hing'schaut und g'sund g'lebt



KRÄUTERPFARRER BENEDIKT
 facebook.com/krauterpfarrer krauterpfarrer.at

Entspannung bei Krämpfen Mit Gänsefingerkraut und Fenchel

Mit dem Sport ist das so eine Sache. Das Wetter lädt immer mehr dazu ein, sich im Freien zu bewegen und entweder zu Fuß oder mit dem Rad manch längere Strecken zu bewältigen. Und gewiss tut das Betätigen der Gliedmaßen, das vonnöten ist, dem Körper gut. Doch alles sollte dabei mit Maß und Ziel durchgeführt werden, nicht ohne vorher die Gelenke und Muskel mittels Training auf die Herausforderungen vorzubereiten. Ein Phänomen, das dann rund um diese sportlichen Aktivitäten auftritt, kann ein plötzlicher Krampf in den Waden oder Füßen darstellen.

Daher möchte ich aus der Schatzkiste der Natur wieder einmal das Gänsefingerkraut (*Potentilla anserina*) und den Fenchel (*Foeniculum vulgare*) herausgreifen. Diese beiden Kräuter sind einerseits ein wichtiger Bestandteil der natürlichen Vielfalt, die unsere heimische Flora aufweist, und andererseits stellen sie eine Freude für viele Gartenliebhaber dar.

Das Gänsefingerkraut ist ein ausgesprochener Kulturfolger. Es gedeiht auf nährstoffreichen Wie-



sen genauso wie auch auf brachen Flächen, die sich die Pflanzen nach Umgestaltung durch Menschenhand wieder zurückerobert. Zu den Inhaltsstoffen des Rosengewächses zählen unter anderem Flavonoide und Gerbstoffe.

Beim Fenchel, einer ausgesprochenen Gartenpflanze, sind es die ätherischen Öle, die sich vor allem in den Samenkörnern befinden und die unter anderem der menschlichen Verdauung guttun.

Bei den schon erwähnten Muskelkrämpfen kann es von Vorteil sein, beide Gewächse in eins zu bringen und so das Wohlbefinden der Betroffenen zu steigern.

KRÄUTERMILCH

Vom getrockneten und zerkleinerten Kraut des Gänsefingerkrautes (auch als Anserine bezeichnet) 2 Esslöffel und von Fenchelsamen nur 1 Esslöffel nehmen und zusammenmi-

schen. Mit ½ Liter Milch übergießen. Kurz am Herd aufkochen. Dann abseihen und schluckweise trinken. Wenn sich vermehrt Muskelkrämpfe einstellen, kann so eine Entspannung herbeigeführt werden.

Alle hier beschriebenen Anwendungen sollen und können in keinem Fall eine medizinische oder ärztliche Behandlung ersetzen.

Foto: ZVG



Der Fingerpicking-Star Peter Ratzenbeck erfüllt heute um 20 Uhr, das Eboardmuseum in Klagenfurt mit leisen und feinen Klängen. Reservierung ☎ 0699/191 441 80.

Wohin

IN KÄRNTEN

FREITAG, 27. MAI

ZUSCHRIFTEN AN:

„Kärntner Krone“, Krone Platz 1,
 9020 Klagenfurt,
 wohin@kronenzeitung.at
 ☎ 05 7060-52270

☉ FAMILIE

GMÜND, Pankratium: Samstag, 28. 5. (11 und 15 Uhr), Sonntag, 29. 5. (11 Uhr), Installation „Die Maschin“ Paul Skrepek und Andreas Platzer präsentieren ihre einzigartige Klangmaschine, Anmeldung ☎ 04732/311 44.

☉ FILM

DELLACH/GAIL, GH Grünwald, St. Daniel: Sa., 28. 5., „Radl Wolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“, um 19.30 Uhr, Eintritt freiw. Spende zu Gunsten der AVS Tageswerkstätte St. Daniel.

☉ MUSIK

KLAGENFURT, Burghof: „Endlich Vernunft“ Konzert von Indie-Schlagersänger Fuzzmann & The Singin Rebels, um 20.30 Uhr, Karten Ö-Ticket; Kammerlichtspiele: Dienstag, 31. 5., Improvisationskonzert mit Robert Pock-

fuß, Alex Yannilos und Jakob Gnigler, um 19.30 Uhr, Eintritt freiw. Spende.

FRIESACH, Fürstenhofsaal: Benefizkonzert zugunsten der Ukraine mit Anastasia Makeeva, Viktor Pelechuk und Galyna Pashinska, um 19 Uhr, Eintritt freiw. Spende.

SIRNITZ, Schloss Albeck: Sonntag, 29. 5., Konzert von Lorenz & Peter Pichler, Flöte & Klarinette, Attila Salbrechter am Klavier, um 11 Uhr.

UNTERAICHWALD, Café Seerose: „Let's have a good time“ Livekonzert mit Eva Franz und Martina, um 18 Uhr.

VELDEN, Bluesiana: Melodic Rock mit Neil Zaza (Gitarre), Walter Cerasani (Bass) und Enrico Cianciusi (Schlagzeug), um 20.30 Uhr.

☉ THEATER/BÜHNE

KLAGENFURT, Konzerthaus: Samstag, 28. 5., Talkshow „Helfrieds Strenge Kammer“ mit Antonio Fian, Desirée Mostetschnig, Zdravko Haderlap und Lena Woschitz, um 19.30 Uhr, Karten: www.imsueden.at und Abendkassa.

VILLACH, Kulturhaus Maria Gail: „Diva - oder was?“ Komödie von Gerhard Riedl, Kulturspektrum Maria Gail, um 20 Uhr, Karten ☎ 0676/473 68 70 oder ksmg.karten@gamil.com

SIRNITZ, Schloss Albeck: Welturaufführung der Komödie „Theater und andere Katastrophen“ von Ronald Pries, heute und morgen jeweils um 19.30 Uhr, So., 29. 5. um 15 Uhr.

☉ WANDERUNG

FELDKIRCHEN, Treffpunkt OMV Süd: Sonntag, 29. 5., Tour auf den Freiberg mit der Tourenggruppe des ÖAV, Dauer ca. 6 Stunden, Start um 7 Uhr, Anmeldung ☎ 0664/735 55 154.

GLÜCKWÜNSCHE

Juditha Hajnzič, Bad Eisenkappel, zum 76. Geburtstag!
 Margarethe Leitner, Kappl/Krappfeld, zum 88. Geb.!
 Heinz Perack, Klagenfurt, zum 70. Geburtstag!
 Helga Rauter, Villach, zum 81. Geburtstag!

THEATER

KLAGENFURT. „Jonke Suite.“ Ein Theaterprojekt zum 75. Geburtstag von Gert Jonke. Wiederaufnahme einer Eigenproduktion des klagenfurter ensembles. Theater Halle 11, Messeplatz 1/11, heute, 20 Uhr.

Tel. (0463) 310 300

www.klagenfurterensemble.at

ALBECK. Komödie „Theater und andere Katastrophen“ von Ronald Pries. Schloss, heute, 19.30 Uhr und morgen, 15 Uhr.

Tel. 0650-575 20 66

www.schloss-albeck.at

KLEIN ST. PAUL. Die Landjugend Wieting lädt zur Komödie „Der verflixte Führerschein“, Werkkulturhaus, heute, 20 Uhr und morgen, 14 Uhr. Tel. 0664-365 57 21

VILLACH. Das Kulturspektrum Maria Gail zeigt das Lustspiel „Diva – oder was?“ Kulturhaus Maria Gail, Abstammungsstraße, heute, 20 Uhr. Tel. 0676-473 68 70

www.ksmg.at

VILLACH. „Engel der Dämmerung.“ Musikalische Reise durch das Leben von Marlene Dietrich. neubühne am Schiff, Ossacher Süduferstraße 69, heute, 20 Uhr. Bis 30. 6. Keine Abendkasse. Tel. (04242) 273 41, www.neubuehnevillach.at

LITERATUR

KLAGENFURT. Kunst und Co. Klaus Oberhammer liest aus „Buchstaben des Lebens“ von Friedrich Weinreb. Mit einem Gespräch über Zeichen und Symbole im Rahmen der Ausstellung „Closed“ von Melitta Moschik. Galerie M, Alter Platz 22, heute, 11 Uhr.

oberhammer.claus@gmail.com

KLAGENFURT. Wolf Haas liest aus seinem neuen Brenner-Krimi „Müll“, Burghof, Eingang Domgasse, morgen, 20 Uhr.

www.klagenfurtfestival.com

KÖTSCHACH. „In ihren Stiefeln“, Lesung und Buchpräsentation von und mit Katharina Springer. Galtaler Dom, morgen, 18.30 Uhr. Tel. (0463) 565 15 20

KONZERT

ALBECK. Von Bach bis Piazzolla. Lorenz und Peter Pichler (Flöte und Klarinette) sowie Atila Salbrechter (Klavier) laden zum Konzert. Schloss, morgen, 11 Uhr.

Tel. 0650-575 20 66

www.schloss-albeck.at

BAD BLEIBERG. Postrock und Classic der Bands „We stood like Kings“, „Son_Fou“, „Je_mol“ und „8 Grad Celsius“. Terra Mystica & Terra Montana, heute, 19 Uhr.

www.mutante.at

KAPPEL AM KRAPPFELD. Simon Stadler Solo. Charity Open Air der Kultur.Bühne.Krappfeld. Ramschöfthof-Boden, Unterstein, heute, 19 Uhr. Tel. 0664-910 94 55

NUSSDORF-DEBANT. Musica sacra. Konzert mit dem Ensemble „capella anarasa“. Pfarrkirche, heute, 18.30 Uhr. Eintritt frei.

OSSIACH. Alban Berg Ensemble Wien. Teilnehmerkonzert der Master Classes. CMA/Stift, heute, 17 Uhr. Tel. (04243) 455 94

www.die-cma.at

ST. VEIT/GLAN. Duo „Cose di Famiglia“, Osteria San Vito, heute, 20.30 Uhr.

Tel. 0660-575 62 76

ST. VEIT/GLAN. Der Chor 1863 St. Veit/Glan lädt zum Konzert. Klavierbegleitung: Walter Brunner. Klosterkirche, morgen, 18 Uhr. Tel. 0676-926 84 84, www.chor1863.at

THURN. „Sympatria“. Frühjahrskonzert der Musikkapelle Thurn. Gemeindezentrum, heute, 19.30 Uhr.

SHOW/MUSICAL

KLAGENFURT. Musical „Annie Get Your Gun“. Stadttheater, Theaterplatz 4, heute, 19.30 Uhr. Bis 18. 6. Tel. (0463) 540 64

www.stadttheater-klagenfurt.at

KUNST/DESIGN

GMÜND. „Die Maschin“. Paul Skrepek und Andreas Platzter präsentieren ihre Installation „Die Maschin“. Pankratium, Hintere Gasse, heute, 11 und 15 Uhr, morgen, 11 Uhr. Tel. (04732) 311 44, www.pankratium.at

FILM

DELLACH. Vorführung des Films „Radl Wolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg“. Kulturwirt Grünwald in St. Daniel 17, heute, 19.30 Uhr. Tel. 0664-400 95 13, www.radl.wolf.at/

KULINARIK

KLAGENFURT. Alpen-Adria Hafenfest. Kulinarik aus der Alpen-Adria-Küche, Kinderprogramm und Musik-Acts. Heute: Ivano Albano, Katie Cassidy Trio, John Deer Band. Morgen: Die Loipersdorfer Spitzbäum, Geschwister Scharf u. a. Wörthersee Ostbucht, heute und morgen, ganztägig. www.ip-media.at/hafenfest

VILLACH. Kirschenfest mit anderen Köstlichkeiten und Brautrum aus der Goriška Brda. Hans-Gasser-Platz, heute, 9 bis 14 Uhr.

VÖLKERMARKE. European Street Food Festival. Hunderte internationale Gerichte werden direkt vor Ort zubereitet. Hauptplatz, heute von 11 bis 22 Uhr und morgen von 11 bis 20 Uhr.

POTPOURRI

KLAGENFURT. Iris- und Pfingstrosenschau. Staudengärtnerei und Schaugarten Mattuschka. Emmersdorfer Straße 86, heute, 9 bis 17 Uhr. Bis 11. 6.

Tel. (0463) 491 19

www.mattuschka.at

NEUHAUS. Feuerwehrjugend-Leistungswettbewerbe der Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg. Sportplatz, morgen, ab 8 Uhr.

AUSSTELLUNG

KLAGENFURT. „Poetik des Fragments.“ Werke von Franz Yang-Mochnik (bis 12. 6.) – Zeichnungen des Bildhauers Helmut Machhammer im Living-Studio (bis 10. 7.) Stadtgalerie, Theaterplatz. Di.–So., 10–18 Uhr. Tel. (0463) 537-55 45 oder -52 24

www.stadtgalerie.net

VILLACH. Digitale Prozesse und analoge Strukturen von Patrizia Casagrande und Christian Murzek. Galerie Freihausgasse, Freihausgasse. Mi./Do./Fr. 9–13, 14–18 Uhr. Sa. 9–15 Uhr, bis 2. 7. Tel. (04242) 205 3450

BLEIBURG. „This is your life“ (Kiki Kogelnik) und „Chronologie“ (Werner Berg). Werner Berg Museum, 10. Oktober Platz 4. Di.–So. und feiertags, jeweils 10–18 Uhr, bis 30. 10. Tel. (04235) 21 10-27

www.wernerberg.museum

FEISTRITZ/ROS. „Per aspera ad astra: Rauh ist der Weg zu den Sternen.“ Malerei von Stefan F. Jausz. Kraigher Haus, Am Kraigher Weg 25. Sa./So. 15–18 Uhr, bis 4. 9. www.kraigherhaus.at

GMÜND. Arbeiten der Künstlerin und Naturforscherin Maria Sibylla Merian. Stadtmuseumgalerie. Tgl. 10–13, 14–18 Uhr, bis 2. 10. – Alte und neue Kunst von Nina Herzog, Walter Marin, Danica Beyll und Ernesto Marchesini in der Galerie/Antiquitäten Miklautz, Hintere Gasse 32. Mo.–Sa. 10–13, 15–18 Uhr, bis 31. 10. – „Poesie der Relationen.“ Malerei, Zeichnung und Objekte von Käthe Schönlé in der Galerie Gmünd. Hintere Gasse 34. Tgl. 10–13, 15–18 Uhr, bis 2. 10. www.kuenstlerstadt-gmünd.at

NEUHAUS. Hauptausstellung „Lost in Space: Raum und Figur – Entwicklungen innerhalb der Skulptur seit 1945“. Werke des Bildhauers Roland Goeschl und Markus Prachensky (Serie „Alte Freunde“), seltene Porträtminiaturen und die afrikanische Schau „Das Gold der Akan“. Liaunig. Mi.–So. 10 bis 18 Uhr, bis 30. 10.

Tel. (04356) 211 15

www.museumliaunig.at



Konzert

Millstatt. Morgen, 29. 5., 17 bis 19 Uhr. Karten: Tel. (04766) 20 21-35 www.musikwochen.com

Rapperin, Autorin und Moderatorin

Vor allem der Alltag und seine Nebenschauplätze werden von der Münchner Künstlerin Nina „Fiva“ Sonnenberg in ihren Songs wortreich und pointiert berappt und besungen. **Klagenfurt.** Burghof, heute, 21 Uhr. Karten: www.klagenfurter-festspiele.at

MICHAEL MCKEE



TIPPS



Balsamico-Tage

Über 30 schwarze, weiße und rosé Qualitäten des „schwarzen Goldes“ (Balsamico di Modena) kennenlernen. **Faak Zitrusgarten.** 28./29. 5., 10 bis 18 Uhr. www.zitrusgarten.at



Metal aus Graz

Vinegar Hill präsentiert sein neues Album „Earthbound“, unterstützt von Wings of Glory und Deumus. **Wolfsberg.** JUZ, heute, 20 Uhr. www.juzwolfsberg.at

LAAS

Krankenhaus Laas wurde rezertifiziert

Transparenz und Qualität wurden erneut bestätigt.

Seit Jahren ist das Landeskrankenhaus (LKH) Laas mit dem KTQ-Gütesiegel (Kooperation für Transparenz und Qualität) ausgezeichnet. Nun erfolgte die vierte Rezertifizierung. Unter der Führung des Medizinischen Direktors Johannes Hörmann, des Kaufmännischen Direktors Gebhard Schmied und des Pflegedirektors Markus Grollitsch, der Qualitätsmanagerin und Projektleiterin Anita Stampfer, des stellvertretenden Projektleiters Christian Zwischenbrugger und der stellvertretenden Pflegedirektorin Martina Bock konnten die Visitoren von der hochwertigen Arbeit überzeugt werden.

Gerade in den vergangenen zwei Jahren waren alle Mitarbeiter vor viele neue Herausforderungen gestellt. Durch die Pandemie musste man sich ständig an neue Gegebenheiten anpassen. „Dafür möchten wir uns herzlich bei allen Mitarbeitern bedanken. Denn nur gemeinsam konnten wir diese Herausforderungen bewältigen. Unser Erfolg geht auf die tägliche, intensive Arbeit unserer engagierten Mitarbeiter zurück“, sagen Hörmann, Schmied und Grollitsch.



Campingplatz wird zu einem Luxusresort

In Ferndorf entstehen rund 20 Mobile-Homes. Die Gemeinde spricht von 40 Prozent mehr Nächtigungen, zwei Millionen Euro werden investiert.

Von Martin Johaim

In der Gemeinde Ferndorf wird gebaut. In Döbriach, direkt am Ufer des Millstätter Sees und angrenzend an das Ferndorfer Strandbad, entsteht auf dem Areal des ehemaligen Campingplatzes Regitnig ein ganzjähriges Vier-Sterne-Outdoor-Resort.

Die MH-Residenz GmbH mit Geschäftsführer Dietrich Oberdorfer und Firmensitz in Paternion plant 17 bis 18 Mobile-Home-Einheiten auf Lu-

xusniveau mit insgesamt 100 Betten und vier bis fünf Glamping-Zelte (Glamping: luxuriöses Camping). Die Fertigstellung ist mit Ende September anberaumt. Insgesamt werden zwei Millionen Euro für den Bau investiert. „Bei den Wohneinheiten werden verschiedene Typen eingesetzt, jede davon wird wintertauglich sein“, erklärt Oberdorfer. Alle Wohneinheiten sind voll klimatisiert und verfügen über Badezim-

mer mit Dusche und WC, einer modern ausgestatteten Küche, TV und Heizung.

Die Bauverhandlungen waren erfolgreich, Vorgenehmungen sind bereits erteilt worden. Sehr zu Freude von Ferndorfs Bürgermeister Josef Haller (SPÖ): „Wir stufen die Wertschöpfung als sehr hoch ein. Ferndorf ist nicht gerade als Fremdenverkehrsgemeinde bekannt. So wird der Campingplatz sinnvoll genutzt und der

ANZEIGE

„Küchen sind unsere Leidenschaft!“

Herz drauf!

Villacher Straße 53
9800 Spittal an der Drau
04762/440 00

Markus Fetzsch & Robert Meisner

LIEBHERR

WAS, WANN, WO

Die wichtigsten Termine aus Ihrer Region

HEUTE, 28. 5.

SPITTAL. Konzert der Stadtkapelle, Fachhochschule (Spittl), 20 Uhr.

SPITTAL. Circus Dimitri mit vielen Artisten und Augustine Mausini. Gelände XXXLutz Zirkusplatz, Villacher Straße, 16 Uhr.
www.dimitri.at

DELLACH/GAIL. Filmvorführung, Gezeigt

wird "Radlwolf und Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg". Kulturwirt Grünwald, St. Daniel 17, 19.30 Uhr.

GMÜND. Ausstellung „Maria Sibylla Merian“. Zu sehen bis 2. 10. Stadtturmalerie, Hauptplatz, 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr.

GMÜND. Repair Café. Reparieren statt Wegwerfen. Schloss Lodron, 9 bis 12 Uhr.
Tel. 0699-192 929 39

Maturafeier der HLW Hermagor

Die Absolventen der HLW Hermagor haben nun auch feierlich ihr Zeugnis überreicht bekommen.

die mündliche Matura in die Köpfe der ehemaligen Schüler gerufen. Zusätzlich erinnerte er die Absolventen an all die wichtigen Werte, die sie in den letzten fünf Jahren mitbekommen haben.

HERMAGOR. Am 15. Juni war es für die Absolventen so weit: An der HLW wurde die Maturafeier gefeiert. Gemeinsam mit den Eltern, den Professoren, dem Soroptimist Club Hermagor und dem Elternverein wurde in der Aula ausgiebig gefeiert. Die Klassenständin Gabriele Waysocher wünschte „ihrer“ Abschlussklasse für die weiteren Wegen alles Gute und erzählte im Zuge der Zeugnisverteilung noch, wo die Reise für den ein oder anderen hingehen wird. In der Ansprache von Direktor Werner Wölbitsch wurde unter anderem nochmals

Durchwegs positiv

Auch dieses Jahr konnten sich nicht nur die Maturanten, sondern gleich die gesamte Schule über großartige Erfolge bei der Matura freuen. Drei Schüler der Klasse konnten die Schule mit einem ausgezeichneten Erfolg verlassen. Vier haben mit ihren Leitungen sogar einen „ausgezeichneten Erfolg“ auf ihre Matura bekommen. Dafür gab es für die zwei jungen Frauen, die ausgezeichnet abgeschnitten haben, eine nette Geste der Wertschätzung vom Soroptimisten Club Hermagor. (juk)



Die Absolventen freuen sich, die letzten fünf Jahre positiv abschließen zu können.

Foto: RegionalMedien



Für die Mädels gab es eine Aufmerksamkeit des Soroptimisten Clubs.



Für die Jungs gab es einen Gutschein zum „ausgezeichneten Erfolg“.



www.erwinangerer.at

GEWINNSPIEL
Wir verlosen eine Kärnten-Card unter allen Besuchern!

BLAU GEDACHT. FÜR KÄRNTEN.

Erwin Angerer im Gespräch!

Freitag
01.07.2022
Beginn: 19:30 Uhr

HERMAGOR & SPITTAL AN DER DRAU
Gasthof Pension Leitner
Bahnhofstraße 121
9761 Greifenburg

EIN GRATIS-GETRÄNK FÜR JEDEN GAST!

STOPP KOSTENLAUFE! KOSTENLAUFE STOPPEN



Der Radprofi Felix Gall traf am Gailbergsattel Wolfgang Dabernig „Radl-wolf“ (von links)

Foto: RadlWolf

Unverhofft kommt hier wohl doch ziemlich oft

GAITAL. Zu einem zufällig sehr netten Treffen der besonderen Art kam es bei einer Radausfahrt von Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig mit dem Juniorenweltmeister aus dem Jahr 2015 Felix Gall am Gailbergsattel. Gall fuhr heuer unter anderem sensationelle Platzierungen bei der „Tour de Alps“ beziehungsweise bei seiner ersten dreiwöchigen Rundfahrt, dem „Giro d'Italia“ ein.

Bei dem diesjährigen „Tour de Alps“ errang Gall gleich vier Top Ten-Platzierungen und einen 11. Platz, was in der Gesamtwertung den sensationellen sechsten Platz ergab. Beim „Giro d'Italia“ waren seine besten Etappenplatzierungen ein 11. und ein 13. Platz, in der Gesamtnachschwertung belegte Felix den ausgezeichneten 17. Platz und in der Gesamtwertung den sehr guten 50. Platz.



Großes Jubiläum in Feistritz/Gail

Bereits seit über 30 Jahren ist die Gemeinde Feistritz im Gailtal nun eine eigenständige Gemeinde. Zuvor gehörte Feistritz zur Gemeinde Hohenstern. Eigentlich sollte die Feier bereits im Jahr 2021 stattfinden. Aufgrund der Pandemie musste sie aber verschoben werden. Der Feistritzer Bürgermeister Dieter Mörtl konnte bei der Veranstaltung zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Ein wahres Highlight der Veranstaltung war ein alter Film vom Kufenstechen aus dem Jahr 1952. Peter Matha konnte dieses Fundstück auftreiben und digitalisieren.



Radl Wolf trifft Felix Gall

Zu einem zufällig sehr netten Treffen der besonderen Art kam es bei einer Radausfahrt von Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig mit dem Juniorenweltmeister aus dem Jahr 2015 Felix Gall am Gailbergsattel. Gall fuhr heuer unter anderem sensationelle Platzierungen bei der „Tour de Alps“ beziehungsweise bei seiner ersten dreiwöchigen Rundfahrt, dem „Giro d'Italia“ ein. Bei dem diesjährigen „Tour de Alps“ errang Gall gleich vier Top Ten-Platzierungen und einen 11. Platz, was in der Gesamtwertung den sensationellen sechsten Platz ergab.



Neues Mitglied bei Soroptimist Club Hermagor

Der Soroptimist Club Hermagor konnte nach einer zweijährigen pandemiebedingten Aufnahmepause nun wieder ein neues Gesicht in seinen Reihen begrüßen. „Mit der Pharmazeutin Elisabeth Kurta ist es uns gelungen eine junge, dynamische Frau für den soroptimistischen Gedanken und unser Tun zu begeistern“, berichtet Ingrid Plozner, Präsidentin des Clubs, stolz. Elisabeth Kurta ist glücklich über die Aufnahme in den Soroptimist Club Hermagor.



Frühschoppen der FF Nöbling

Nach einer zweijährigen Zwangspause konnte nun auch die Freiwillige Feuerwehr Nöbling einen gemütlichen Frühschoppen veranstalten. Bevor es zum gemütlichen Teil überging, fand eine erweiterte Gemeindefeuerübung statt. Danach lud die Feuerwehr zum Frühschoppen ein. Für Speis und Trank war natürlich bestens gesorgt. Die Kameradschaft der FF Nöbling bedankt sich nochmals recht herzlich bei allen Besuchern und freut sich schon, wieder alle begrüßen zu dürfen.



...i steh' auf di!

**FÜR SANIERUNG
UND NEUBAU**

TREBO
TREPPEN & BÖDEN

Öffnungszeiten: Wernbergerstrasse 16
MO - FR: 8.00 - 18.00 Uhr (hinter Eurospar)
SA: 8.00 - 12.00 Uhr 9241 Wernberg
04252 / 45 2 45

Radlwolf & Michi Kurz mit Freunden per Rad am Donauradweg Erfolgreiche Filmpremiere



vlnr.: Betreuerin Karin Franz, Kurt Strobl, Filmemacherin Lea Kurz, Michael Kurz, Wolfgang Dabernig und Filmemacher Günther Schreibmajer

Eine erfolgreiche Filmpremiere mit zahlreichen Gästen feierten die Parasporthler Wolfgang Dabernig und Michi Kurz am Samstag, dem

9. April im Cafe-Kino Engl Kötschach.

Der Film der jungen Filmemacherin Lea Kurz, Tochter

von Michi Kurz beleuchtet eine außergewöhnlich wunderschöne Radtour mit dem von Michael während der Radtour gedrehten Filmmaterial. Entlang der Donau zu radeln, ein Vergnügen der besonderen Art, war das Ziel der Parasporthler Radlwolf und Michi Kurz mit ihren Freunden Kurt Strobl und Ossi Jochum. Gemeinsam mit dem Fluss geht es von Passau über Wien bis zur österreichisch-slowakischen Staatsgrenze nach Bratislava.

Als Vorfilm kam der Film „7. Bewegung für den guten Zweck 2021“ zur Aufführung, der Film dokumentiert die

am 5. September 2021 stattgefundene Benefizveranstaltung der beiden Parasporthler auf die Untere Valentinalm. Der Film wurde von „HE TV“ Gerd Lipicer (Kamera) und Günther Schreibmajer (Kamera, Interviews und Schnitt) produziert.

Ein großes Dankeschön an Lea Kurz, Gerd Lipicer und Günther Schreibmajer für die tollen Filme, allen Sponserinnen und Spendern. Die freiwilligen Spenden von über € 900,- kommen vom Schicksal betroffenen Menschen aus unserer Region zugute und ein Danke auch an Christine Engl und Josef Moser für die Bereitstellung des „Motohome“.

Weitere Infos und Berichte gibt's im Internet unter: www.radlwolf.at

Spendenübergabe und Übergabe von zwei Gokarts an die Sonderschule Lienz

Spendenübergabe und Übergabe von zwei Gokarts von Radlwolf und Michi Kurz an die Sonderschule Lienz.

Die beiden Parasporthler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz waren offen dafür, der Sonderschule Lienz neue, hochwertige Gokarts zu finanzieren. Bei der Sonderschule handelt es sich um eine Ganztagschule, wo auch die Freizeitbetreuung und sportliche Grundausbildung einen hohen Stellenwert einnehmen.

Mit den größenverstellbaren Gokarts können Kinder von 6 bis 18 Jahren fahren. Die Freude und Begeisterung darüber ist bei allen Schüler:innen groß. Das



Schulleiterin Martina Walder, Michael Kurz, Assistent Michael mit Ilvy, Assistentin Ines mit Simon, Praktikant Luca mit Noel, Wolfgang Dabernig, Vorne vlnr.: im Gokart Lorenz, Lara, und Clemens im 2. Gokart

war ihnen bei der Übergabe förmlich anzusehen, auch wenn manche von ihnen das nicht mit Sprache ausdrücken können.

Zusätzlich spendeten die beiden die Kosten für Mittagessen und Nachmittagsbetreuung für ein bedürftiges Kind für zwei Schuljahre.

Bei einem Besuch im Schulgarten konnten die Kinder die beiden Sponsoren kennenlernen.

Die Schulgemeinschaft bedankt sich ganz herzlich für die großzügige Spende von € 2.800,-!

Die Unterstützung ist ein Teil der Spendengelder ihrer schon traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen.

Durch das Teilnehmerfeld von rund 100 Startern und vielen Spenden im Vorfeld und nach der Veranstaltung konnte das tolle Rekordspendenergebnis von € 14.103,- erreicht werden. Damit konnten mehrere Projekte für Menschen mit Beeinträchtigung aus unserer Region finanziert werden.

Oberkärnten und Osttirol

AUS DEN BEZIRKEN



Foto: CERTEGGERBERGER



SINGEN UM DEN LINDWURM

Nach der regen Teilnahme von „Singen und Musizieren“ um den Lindwurm in den vergangenen Jahren, soll die Erfolgsserie auch in diesem Jahr fortgesetzt werden. Daher sind am 30. Juli wieder die beliebtesten und bekanntesten Gruppen

des Landes in Klagenfurt dabei. Das Beste: Der Eintritt ist frei. Vor Ort werden jedoch Spenden für die wichtige Arbeit der Katastrophenhilfe Gegend (Treffen/ Arriach) sowie für Licht ins Dunkel gesammelt.

Die beiden Parasportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz übergaben der AVS-Tageswerkstätte St. Daniel ein Musiktherapie-Instrument, eine Veeh-Harfe. Die Unterstützung kommt aus den Spendengeldern ihrer schon traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen und „Filmvorführungen“ in Kötschach und St. Daniel über ihre jährlichen Radtouren.

Die Veeh-Harfe ist ein Saitenzupfinstrument, das ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann. Eigens für das Instrument wurde eine einfache und deutliche Notenschrift entwickelt – reduziert auf das Wesentliche. Notenschablonen, die zwischen Saiten und Resonanzkörper geschoben werden, ermöglichen ein Spielen „vom Blatt. Bei den Assistenzgeber und Assistenznehmer der AVS Tageswerkstätte ist die Freude natpürlich groß – schließlich geht für die Gruppe damit ein

Foto: Radlwolf



Wolfgang Dabernig, Assistenzgeberinnen Andrea, Margarete, Deborah und Michi Kurz mit einigen Assistenznehmern.

lang gehegter Wunsch in Erfüllung.

Auch dem Erfolg wollen sich Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz aber nicht ausruhen.

Am 4. September 2022 ist bereits das nächste „Bewegung für den guten Zweck“ in Planung. Diesmal geht es am 4. September auf die Untere Valentinalm. Die

Anmeldung erfolgt für alle beim Start ab 8.30 Gailtaler Hof dem ehemaligen Kino Engl in Kötschach. Also schon jetzt im Kalender eintragen!

Nach Spendenaktion: Eine neue Veeh-Harfe für Tageswerkstätte

Jährlich laden die Parasportler Wolfgang Dabernig und Michael Kurz zum Charity-Event. Davon wurde eine Harfe angeschafft.



Die Freude über das neue Therapie-Instrument war riesig. Die AVS bedankt sich für die Spende.

Foto: Radlwolf

Die neue musikalische Unterstützung für AVS

ST. DANIEL. Die beiden Paraportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz übergaben der AVS-Tageswerkstätte St. Daniel ein Musiktherapie-Instrument: eine Veeh-Harfe. Die Unterstützung kommt aus den Spendengeldern ihrer schon traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen und den „Filmvorführungen“ in Kötschach-Mauthen und St. Daniel über ihre jährlichen Radtouren. Die Assistenzgeber und Assistenznehmer der AVS

Tageswerkstätte bedanken sich ganz herzlich für die großzügige Spende der Veeh-Harfe im Wert von 1.665 Euro.

Das Instrument

Die Veeh-Harfe ist ein Saitenzupfinstrument, das ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann. Eigens für das Instrument wurde eine einfache und deutliche Notenschrift entwickelt – reduziert auf das Wesentliche. Notenschablonen, die zwischen Saiten und Resonanzkörper geschoben werden, ermöglichen ein Spielen „vom Blatt“.

Landesentscheid Forst der Landjugend Kärnten

ST. URBAN. Die besten Forstarbeiter aus allen Kärntner Landjugendbezirken haben sich in St. Urban beim landesweiten Forstwettbewerb der Landjugend Kärnten gemessen. Den Gesamtsieg in der Burschen-Einzelwertung holte sich Martin Weiß, gefolgt von Hermann Penker und Daniel Ertl. Bei den Mädchen in der Einzelwertung

siegte Caroline Weinberger, gefolgt von Katharina Oschoung und Carina Modl. Es gratulierten: LK-Präsident Siegfried Huber, Landarbeiterkammerpräsident Harald Sucher, Bürgermeister Dietmar Rauter, Raiffeisen Club-Obmann Christopher Weiss, Günter Sonnleitner und Elke Haslauer von „Unser Lagerhaus“.



Das „Dream Team“ rund um Martin Weiß, Hermann Penker und Daniel Ertl mit Gratulanten und Ehrengästen

Foto: Landjugend Kärnten/Andrea Walkm

FPÖ: Gerechtigkeit für Kärnten

Freiheitliche kämpfen im Hypo-U-Ausschuss für Gerechtigkeit, damit die ganze Wahrheit ans Licht kommt.

Interview mit dem FPÖ-U-Ausschuss-Sprecher LAbg. Christoph Staudacher.

Warum hat die FPÖ den U-Ausschuss im Landtag eingesetzt?

Weil zu klären ist, wer für den 1,2 Milliarden Euro Beitrag Kärntens die politische Verantwortung trägt. Der Bund hat bei der Verwertung der HYPO-Bank anstatt der 2016 vorausgesagten 6 Milliarden Euro mit 12,2 Milliarden Euro mehr als das Doppelte erwirtschaftet. Deshalb ist es ungerecht, dass Kärnten trotzdem auf seiner 1,2 Milliarden Euro Zahlung sitzen bleibt. Die

Kärntner SPÖ/ÖVP-Landesregierung tut jedoch nichts, damit auch Kärnten vom HYPO-Geldregen profitiert.

Warum kommt gerade jetzt die Aufarbeitung dieses Skandals?

Weil die HYPO/HETA jetzt fast alle Vermögenswerte verkauft hat. Die „Endabrechnung“ ergibt, dass es viele große Gewinner gibt. Wir fordern die 1,2 Milliarden Euro für die Zukunft Kärntens zurück, während SPÖ und ÖVP den Kopf in den Sand stecken.

Was soll konkret aufgearbeitet werden?

Untersucht werden muss, ob Kärnten 2016 vom Bund über den Tisch gezogen wurde, oder ob SPÖ und ÖVP, sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene, bewusst und aus rein politischen Motiven die FPÖ

und den erfolgreichen Landeshauptmann Jörg Haider politisch beschädigen wollten.

„Es gibt kein von Dr. Jörg Haider bzw. der FPÖ verursachtes HYPO-Debakel!“

CHRISTOPH STAUDACHER

War der 1,2 Milliarden Euro Beitrag des Landes Kärnten notwendig und fair?

Definitiv nein. Der Druck der FPÖ hat bereits dazu geführt, dass rund 135 Millionen Euro nach Kärnten zurückfließen. Das ist ein erster Erfolg der FPÖ für Kärnten.

ANZEIGE

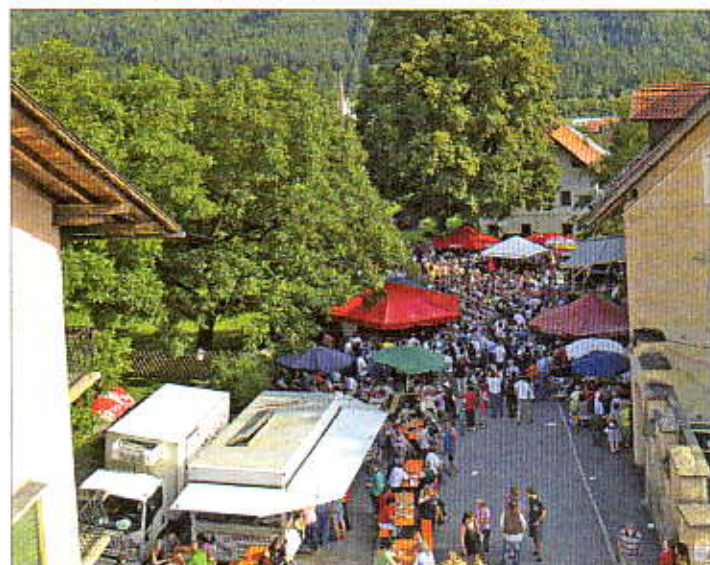


Hypo-Untersuchungsausschuss: LAbg. Staudacher kämpft für Gerechtigkeit und zeigt die Verfehlungen der Landesregierung schonungslos auf.

Foto: FPÖ

Steinfelder Knappenmarkt findet wieder statt

Vor vier Jahren gab es den beliebten Knappenmarkt rund um den Singerhof zum letzten Mal. Jetzt ist es endlich wieder soweit: am Sonntag, 7. August, sorgen wieder jede Menge Livemusik, Kulinarisches und Handwerkskunst für die Unterhaltung der Besucher.



Seit den frühen 1980er-Jahren gibt es den Steinfelder Knappenmarkt, eines der größten Feste im Drautal.

Wenn die Steinfelder Tanzbogensportgemeinschaft in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen und Gewerbebetrieben zum Knappenmarkt laden, ist ein Fest für die ganze Familie garantiert. Die Trachtenkapelle Steinfeld sorgt ebenso für die musikalische Unterhaltung wie das „Rotwein-Trio“, die „Tohuwabohu Music“, „Kärntner 7er-Blech“ und die Gruppe „Bergland Power“.

Nicht nur Musik, sondern auch ein umfangreiches Rahmen-

programm gehören zum Knappenmarkt.

Ein Handwerksmarkt mit vielen Unikaten lädt außerdem zum Bummeln und Staunen ein. Das kulinarische Angebot lässt vom Wildburger über Gegrilltes bis hin zu Kärntner Nudeln keine Wünsche offen, und die Kinder können klettern, bogen-schießen, ponyreiten uvm.

Das Fest beginnt um 10 Uhr, Eintritt: 5 €, VVK 4 €, Kinder bis 14 Jahre gratis.

122654



In der Pfarrkirche St. Vinzenz in Heiligenblut spielten Katrin und Werner Unterlercher mit Volksharfe, Hackbrett, E-Gitarre und Kontrabass ihr neues Programm, das die beiden „Flying Sparks“ (fliegende Funken) nennen. Die herzliche Interpretation der „Tiroler Zukunftsmusik“ begeisterte das zahlreiche Publikum sowie Organisator Erhard Trojer und Bgm. Martin Lackner. V. l.: Trojer, Lackner mit Katrin und Werner Unterlercher. Foto: Heidi Schober



Eine Veeh-Harfe bekamen die Klienten der AVS-Tagesstätte in St. Daniel von „Radlwolf“ Wolfgang Dabernig und Michi Kurz überreicht. Die Veeh-Harfe (kostet über 1.600 Euro) ist ein Instrument, das bei der Musiktherapie eingesetzt wird, die Mittel dafür kamen aus den Erlösen und Spenden rund um ihr jährliches „Bewegung für den guten Zweck“, das heuer am Sonntag, 4. September, bereits zum achten Mal in Kötschach über die Bühne gehen wird. Die Veeh-Harfe ist ein Saitenzupfinstrument, das ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann. Eigens für das Instrument wurde eine einfache und deutliche Notenschrift entwickelt – reduziert auf das Wesentliche. Notenschablonen, die zwischen Saiten und Resonanzkörper geschoben werden, ermöglichen ein Spielen „vom Blatt“. Die Geschichte der Veeh-Harfe beginnt mit Hermann Veeh, der auf der Suche nach einem Musikinstrument für seinen Sohn Andreas war, der mit dem Down-Syndrom zur Welt kam. An den Fähigkeiten seines Sohnes orientiert, konzipierte Hermann Veeh dieses neue Musikinstrument. Die Assistenzgeber und Assistenznehmer der AVS-Tagesstätte hatten sichtlich Freude damit. Am Bild: „Radlwolf“, die Betreuerinnen Andrea (3. v. l.), Margarete (7. v. l.) und Deborah (9. v. l.) sowie Michi Kurz (r.) mit den Assistenznehmern.

Foto: Radlwolf

Kurzmeldungen

Sängerknaben treten in Rangersdorf auf

Am Mariä Himmelfahrts-Tag, 15. August, kommen die Wiener Sängerknaben (der Brucknerchor) in das Obere Mölltal und treten im Wirtstahl in Rangersdorf auf. Beginn ist 19.30 Uhr. Tickets für das Konzert gibt es unter www.moelltonleitn.at sowie in allen Filialen der Raiffeisenbank Oberes Mölltal-Oberradburg.

197196

Höfler auf der Pheldmanbühne

„Geltarn ... oder die Welt umarmen“, heißt das Stück von Julia Höfler, das sie am Samstag, 6. August, auf der Pheldmanbühne in Tröpolach aufführt. Eine zentrale Frage: „Mama, was hat Opa eigentlich während des Krieges gemacht?“ – ein Stück über ein generationen-übergreifendes Trauma und seine Folgen. Eine Anmeldung ist erbeten unter Tel. 0650-7542228. Der Eintritt ist frei.

Vortrag im Gailtaler Heimatmuseum

„Herrschaftszeiten“ heißt der Vortrag von DDr. Peter Wiesflecker im Schloss Möderndorf am Donnerstag, 4. August, um 19.30 Uhr. Der Vortrag unternimmt eine Zeitreise zu adeligen Ansätzen des Gailtales und wirft einen Blick auf die Struktur des Adels im alten Österreich.

Volltreffer

5 x 2 Karten

Der Oberkärntner Volltreffer verlost 5 x 2 Karten zur „Partytime mit Meilenstein“ der Hochstadlerbühne in Irtschen. Die richtige Antwort auf die Gewinnfrage „Aus welcher Gemeinde kommen die Hochstadlerbühne?“ lautet: Irtschen.

Gewonnen haben:

Anita Filzmaier, Irtschen
Christian Lilg, Weillensee
Gudrun Heregger, Irtschen
Tanja Steiner, Dellach/Drau
Nicole Mitterling, Obervellach

Herzlichen Glückwunsch!

Musicals geben den Ton an

In den letzten zwei Jahren war das musikalische Präsentieren für Schüler der Musikmittelschule Hermagor pandemiebedingt nur eingeschränkt möglich. In diesem Schuljahr konnten verschobene Aufführungen nachgeholt und aktuelle aufgeführt werden. Mit „Frederik's Abenteuer“ nahm die 2a das Publikum mit auf eine Reise durch fantasievolle Welten. Unter der Regie von Musiklehrerin Daniela Brunner wurde ein selbst geschriebenes Musical auf die Bühne gebracht. Die 1a Klasse erarbeitete mit ihrem Musiklehrer Christof Mörtl das Musical „Die Götterolympiade“, musikalisch unterstützt von der 3a Klasse. Gabi Guggenberger hatte die Einstudierung der instrumentalen Begleitung über.



Musikalische Spende für die AVS

Die beiden Parasportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz übergaben der AVS-Tageswerkstätte St. Daniel ein Musiktherapie-Instrument: eine Veeh-Harfe. Die Unterstützung kommt aus den Spendengeldern ihrer schon traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen und den „Filmvorführungen“ in Kötschach-Mauthen und St. Daniel über ihre jährlichen Radtouren. Die Assistenzgeber und Assistenznehmer der AVS Tageswerkstätte bedankten sich ganz herzlich für die großzügige Spende der Veeh-Harfe im Wert von 1.665 Euro.

Ein Raum für Geselligkeit

In der Marktgemeinde Kirchbach wird das Dorf- und Vereinsleben großgeschrieben. Eines fehlte allerdings noch: ein gemeinschaftlicher Raum, den alle benutzen können. Im Rahmen der Teilsanierung der Volksschule Gundersheim wurde der alte Turnsaal zu einem multimedialen Gemeinschaftsraum für die örtlichen Vereine, Pensionisten-, Musik- und Tanzgruppen sowie für die Volksschule verwandelt. Für die Umsetzung zogen der Bürgermeister Markus Salcher mit allen Fraktionen sowie die Dorfgemeinschaften Gundersheim und Grafendorf an einem Strang. Dabei stand alles unter dem Motto „Alleine ist man stark – gemeinsam ist man unschlagbar!“





Atelier - Menzinger

 DIE STUDIOPROFIS

Deine Fotografin am Villacher Hauptplatz!

Sommeraktion!

Auf jedes Fotoshooting!

-10%










Gleich anrufen unter: 0676 / 93 53 111
www.atelier-menzinger.at



GEDANKEN DES MONATS

Hans Grollitsch LIFE Church Hermagor

Glaubensreife

Wenn ein Mensch sich für Gott öffnet und ihm zu vertrauen beginnt, dann ist das keine rein religiöse oder mystische Angelegenheit. Echter Glaube meint das ganze Leben. Wenn Gott einen Menschen berührt, dann führt er ihn zu einer ganzheitlichen Reife. Einer Reife, welche Denken, Handeln, Fühlen, Glauben und Leben als ganzes umfasst. Wer meint, der Besuch einer Veranstaltung, täglich mehr beten oder das Engagement in irgend einem Bereich führt zu mehr Reife im Glauben, der irrt sich. Erst wenn der Glaube zu neuen, guten Lebensgewohnheiten führt, kann man von Reife sprechen. Wenn ich Gewohnheiten ablege, die meinen Ehepartner kränken, wenn meine Kritiksucht abnimmt, wenn ich Menschen hilfsbereiter begegne, dann erst geschieht, worauf Glaube zielt. Glaubensreife ohne solche Auswirkungen ist eigentlich keine. Gemäß der Bibel lassen sich Merkmale der Glaubensreife in einem einzigen Wort zusammenfassen: **LIEBE!** Reif ist, wer liebt. Menschen die lieben, sind Gott ähnlich, weil sie ahmen ihn in seiner Liebe zu uns Menschen nach. Darum sagt auch der Apostel Paulus:

Folgt in allem Gottes Beispiel, denn ihr seid seine geliebten Kinder. Euer Leben soll von Liebe geprägt sein, wie auch Christus uns geliebt hat....
Epheser 5,1-2

Behindertensport – voll dabei statt nur am Rande!

Die Schülerinnen Valentina Gratzner aus St. Daniel und Raffaella Regittnig vom Weissensee besuchen die 4. AHW der HLW in Hermagor und haben sich für ihre Vorwissenschaftliche Arbeit zur Matura einem besonderen Thema gewidmet.

Von Cornelia Rauscher

Gerade weil die beiden seit einigen Jahren immer wieder mit dem Rad auf der Straße, aber auch auf Skipisten unterwegs sind und sie häufig Behindertensportlern begegnen, wurde in ihnen das Interesse geweckt, ihre gemeinsame Diplomarbeit diesem Thema zu widmen.

Vorwissenschaftliche Arbeit

Das Hauptaugenmerk der Vorwissenschaftlichen Arbeit legen die beiden Schülerinnen auf Interviews mit Behindertensportlern direkt aus der Umgebung, um Einblick in den genauen Lebenslauf, die Hürden, die Höhen und Tiefen sowie in die Erfolge dieser Sportler zu erhalten.

Akzeptanz als Maturathema

Ziel der Diplomarbeit ist es, durch Aufbauen der Kontakte mit Behindertensportlern Erfahrungen, Gefühle und Augenblicke mit gesunden Menschen zu teilen, um zu erreichen, dass diese eine große Akzeptanz Beeinträchtigten gegenüber entwickeln. Nur so wird es möglich sein, die Vielfalt von Körperlichkeit zu tolerieren und diese als völlig normal anzusehen.

Interessante Kooperationspartner

Wolfgang Dabernig, besser bekannt als „Radl Wolf“ aus Kötschach, Helmut Jost aus Kühweg und Gernot Morgenfurt vom Weissensee ließen sich nicht lange bitten und waren sofort bereit, ganz offen und ohne Scheu

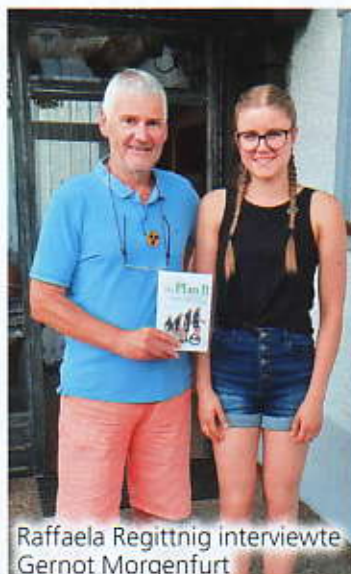


Valentina Gratzner mit „Radl Wolf“ Wolfgang Dabernig

über ihr Leben zu berichten. Die beiden Schülerinnen haben Hochachtung vor diesen Menschen und ihren großartigen Leistungen. Mit ihrer Arbeit geben Valentina und Raffaella Einblicke in das Leben ihrer drei Protagonisten und zollen Menschen mit Beeinträchtigungen, die trotz ihres Schicksalsschlags niemals aufgeben und Sport zum Mittelpunkt ihres Lebens

machen und diesen gleichzeitig als beste Medizin und Therapie ansehen, großen Respekt.

Die jungen Damen möchten sich bei allen drei Kooperationspartnern für die tolle Zusammenarbeit, die offenen Gespräche und die interessanten Informationen sehr herzlich bedanken und wünschen ihnen alles Gute und weiterhin viel Erfolg für die Zukunft!



Raffaella Regittnig interviewte Gernot Morgenfurt



Der Kühweger Helmut Jost



Foto: zvg

FÜR GUTEN ZWECK

Daniel Obernosterer der Kärntner Sparkasse Hermagor überreichte Wolfgang Dabernig und Michael Kurz die großzügige Spende von 1000 Euro für die Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“, am Sonntag, 4. September.



AUS DEN BEZIRKEN

DIVERSITÄT DES LEBENS**Künstlerische Werke im Parkschlössl Spittal an der Drau**

Unter dem Titel „Auf den Spuren der Schönheit“ zeigt der junge Hobbykünstler Andreas Riegger im Parkschlössl Spittal an der Drau Arbeiten unterschiedlicher Stilrichtungen. Das Feld seiner Werke zieht sich durch verschiedene Disziplinen und Bereiche. Einflüsse aus der klassischen Zeichnung, Malerei, Grafik und aus digitaler Kunst, Film- und Foto-

grafie sowie der Musik können sich in den Malereien wiederfinden und als Quelle für Inspiration gelten. Die Vernissage zur Ausstellung findet am Montag, den 15. August, um 18 Uhr statt. Zu sehen sind die Werke von Dienstag, 16. bis Freitag, 26. August zu den Öffnungszeiten von Montag bis Freitag (10 bis 17 Uhr). Der Eintritt ist frei.

Foto: zvg



Foto: zvg

Live-Musik und jede Menge Spaß warten in Weizelsdorf

ROSENAL-ARENA**Das Tractor-Pulling sorgt für einen Ausnahmezustand**

Kommendes Wochenende, Samstag, 6. und Sonntag, 7. August, werden die Reifen beim Tractor Pulling in der Rosental-Arena Weizelsdorf qualmen. Dazu gibt es laute Motoren, tolle Stimmung und ein vielseitiges Rahmenprogramm. Das einzige Tractor Pulling Event in Österreich lockt nicht nur die besten und schnellsten Puller aus ganz Europa in die Rosen-

tal Arena, sondern auch gut 7000 Besucher. Der Samstag steht ganz im Zeichen von Motorsportfreunden sowie Familien, Vereinen und Nachbarn. Am Sonntag ist Renntag. Dann ertönt der erschütternde Klang von Flugzeug- oder Panzermotoren. Hub-schrauberturbinen und V8-Dräger-Maschinen. Dabei lassen die Traktoren den Boden vibrieren.

Familiäre Gastlichkeit zum Wohlfühlen**Landgasthaus Falle**

Im Landgasthof Falle in Lind ob Velden warten köstliche Rezepte und ein wunderbarer Gastgarten für gemütliche Stunden.



Fotos: zvg

Köstlichkeiten und familiäre Gastlichkeit laden im Landgasthaus Falle in Lind ob Velden zum Verweilen ein. Eine Spezialität des Hauses ist das Original steirische Hendlrezept. Vielseitige Gerichte vom Rind und Schwein sowie Nudel und Süßspeisen runden die Speisekarte ab. Auch für Vegetarier gibt es eine reichhaltige Auswahl. Das Team ist bemüht, jeden Wunsch der Gäste zu erfüllen.



Im Gastgarten schmackhaft speisen

Bier-Tipp vom Experten

Manuel Dürger, Braumeister der Villacher Brauerei: „Das Villacher Märzen passt perfekt zu Salate, Suppen, Gemüse, Geflügel, Schnitzel“.



Infos: www.landgasthaus-falle.at
Reservierung: 04274/2912



Oberkärnten und Osttirol

AUS DEN BEZIRKEN

Dieter Urban, Georg Mathiesl,
Robert Ebner, Hans Ertl.



Foto: zvg

ERFOLGREICHES JAHR

Neuer Präsident und Ehrungen beim Lionsclub Spittal

Hans Ertl ist neuer Präsident für das kommende Jahr beim Lionsclub Spittal. Er tritt in die Fußstapfen von Robert Ebner, der auf das Jahr gerne zurückblickt. Besonders erfolgreich war der erste Lions Ostermarkt. Die Übergabe fand im Hotel „Mörtsch“ statt. Eine besondere Überraschung gab es

für Georg Mathiesl, der mit der Melvin Jones Medaille – die höchste Anerkennung des Lionsclub – erhielt. Über diese Auszeichnung freute sich auch Gastronom Georg Mathiesl für seinen sozialen Einsatz. Als neues Mitglied wurde Peter Sichrowsky in den Club der Spittaler Lions aufgenommen.



Foto: zvg

BEWEGUNG FÜR DEN GUTEN ZWECK

Die Paralympioniken Michael Kurz und Wolfgang Dabernig laden am Sonntag, 4. September, zu „Bewegung für den guten Zweck“. Gemeinsam geht es am Mountain- oder E-Bike, in Lauf- oder Wanderschuhen auf die Untere Valentinalm. Start von 9 bis 10 Uhr nach Anmeldung beim Start beim Gailtaler Hof in Kötschach.

Die passende Lösung mit top Marken

Einbaukühlschränke von More der Spezialist

Ihr Einbaukühlschrank ist kaputt oder ist Ihr Gerät schon in die Jahre gekommen und sie möchten auf ein sparsames neues umsteigen? More der Spezialist hat eine große Auswahl an Einbaukühlschränken auf Lager! Die Geräte integrieren sich perfekt in Ihre Küche und fügen sich nahtlos hinter dekorativen Türfronten in das Design Ihrer Küche ein! „Einbaukühlschränke bieten eine passgenaue Lösung für Ihre Einbauküche, ob groß oder klein, mit

Gefrierfach oder ohne, die Möglichkeiten sind hier sehr vielfältig“ erklärt Ingrid More. Einbaukühlschränke sind nicht nur besonders platzsparend, die Einbaugeräte von Top-Marken wie Liebherr und Siemens sind auch sehr energieeffizient, so können Sie mit einem neuen Gerät auch noch jede Menge Strom sparen! Lassen Sie sich von den Profis bei More der Spezialist beraten! More der Spezialist Bahnhofstraße 11, 9800 Spittal/Drau, www.more.at

Foto: More



Energieeffiziente Einbaukühlschränke gibt es bei More in Spittal.

UMBAU SALE



Unser **BIKESHOP** zieht um.
+++ ALLES MUSS RAUS +++

von 01.08. bis 21.08.2022

- 10 %

von 22.08. bis 04.09.2022

- 20 %

von 05.09. bis 25.09.2022

- 30 %

von 26.09. bis 02.10.2022

- 40 %

Sichere dir Woche für Woche
unverschämte Rabatte auf
**Bikes, Bikezubehör &
Bekleidung***

MORE
DER SPEZIALIST

Bahnhofstraße 11
9800 Spittal/Drau
Tel. 04762/2555-0
www.more.at



*aus Produkten der Marke More sowie max. 10% Rabatt auf ausgewählte Cycle-Räder



Markus Brand-
stätter über die
Buchungslage



Seite 22

Woche-Quiz:
Gewinne 100 Euro
Wertgutscheine
für Sax Weine!

Code
scannen &
mitmachen



Die Holzpreise sind nun wieder gefallen

Nach der Preissteigerung im Frühsommer fällt das Niveau nun wieder. **Seite 4**

Foto: LPD Kärnten/Eggenberger, Radlwolf, KTM, Privat (2)



Corina Druml steht kurz vor den Meisterschaften

Am kommenden Wochenende wird Corina Druml bei den Multi-Europameisterschaften in München am Start stehen. Zum ersten Mal sind auch ihre Eltern Andreas und Karin bei einer EM dabei.

Seite 30



Horst Zebedin über
seine beeindruckende
Karriere **Seite 10**



Die Fahrzeugseg-
nung war wieder ein
voller Erfolg. **Seite 6**



Spende der Spar-
kasse für den guten
Zweck **Seite 20**



Die Gailtaler Schüler überzeugen

Auch dieses Jahr dürfen die Einser-Schüler aus der Zeitung lachen.



Adrian Keil,
MS Arnoldstein, 1a



Kilian Hofer,
VS Fürnitz, 2. Klasse



Noah Haberle
VS St. Stefan/Gail



Noah Stampfer, Naturparkschule
Weissensee, 1. Klasse



Leana Marie Ronacher,
VS Weissensee, 2. Klasse



Fabian Keil,
BORG Hermagor, 5b

Foto: Privat (6)



Die Paralympioniken freuen sich
über die Spende.

Foto: Kadiwolf

Großzügige Spende für den guten Zweck

GAILTAL. Der Kärntner Sparkasse-Geschäftsstellenleiter Daniel Obernosterer überreichte den beiden Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz die erste Spende seitens der „Die Kärntner“ Sparkasse Förderungsgesellschaft für den Bezirk Hermagor G.m.b.H. in einer Höhe von 1.000 Euro für ihre mittlerweile schon zur Tradition gewordene Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“. Die beiden Paraportler bedanken sich herzlich für die tolle Unterstützung bei Daniel und der Kärntner Sparkasse Förderungsgesellschaft.

Musical: Die Reise des Einhorns

Das edelste aller Fa-beltiere, ein Einhorn namens Milra, spielt in diesem fantastischen Musical die Hauptrolle.

Milra Kompins, deren Schönheit anfangs gleich groß ist wie ihre Eitelkeit, wird an ihrem 200. Regenbogeneburtstag von Tim, der Gottheit der Zeit, besucht und für ihren Hochmut bestraft. Auf dem Weg zurück zu ihrer „wahren“ Schönheit muss das Einhorn zahlreiche Prüfungen bestehen und Vertrauen zu vielen magischen Weggefährten fassen, um am Schluss sich und ihren Mitbürgern zu beweisen, dass man nur mit Aufrichtigkeit und Güte zur echten Schönheit ohne Fassade findet.

Magische Handlung

Gemeinsam mit dem Abenteurer Max, der flügellosen Fee Corde-

lia, der schläfrigen Meerjungfrau Odina und dem Stern Yuna, dem das Leuchten abhanden kam, begibt sich Milra auf ihre Reise durch das Andorische Königreich. Inhaltlich dreht sich alles um Akzeptanz, Freundschaft, Individualität und Liebe. Eine große Rolle nehmen dabei so aktuelle und wichtige Themen wie Ausgrenzung, Diskriminierung und Mobbing ein. Im Laufe des Stücks wechselt so auch der anfängliche Fokus auf Äußerlichkeiten und Statussymbolen auf die inneren Werte.

Kärntnerin federführend

Das musikalische Feuerwerk der Regenbogenfarben, mit 22 eigens komponierten Titeln, reicht von Musical und Rock bis hin zu Pop. Die Hauptrolle spielt und singt ihre Erfinderin Stefanie Mayer. Die Starmania-Teilnehmerin 2021 ist seit ihrem neunten Lebensjahr von Musicals fasziniert und spielt

seit 2016 regelmäßig in Produktionen der Volksoper mit. Mit ihrem eigenen Musical hat sich die 27-jährige Kärntnerin nun einen Kindheitstraum erfüllt. Für die künstlerische Inszenierung zeichnet der erfahrene deutsche Choreograph Florian Hurler verantwortlich, der seit 2015 die Tanzleitung und Choreographische Assistenz für Ensemble und Chor an der Volksoper Wien über hat. Weitere Infos: www.einhornergibteswirklich.at, Premiere: am 12. und 13.11. im Konzerthaus Klagenfurt.

WERBUNG



Ein zauberhaftes Musical für die
ganze Familie.

Foto: Stefanie Mayer

LAND KÄRNTEN CITYARKADEN LAND KÄRNTEN
Kultur Klagenfurt Jugendreferat

WOCHE LESERVORTEIL

Mit dem Code: **RMK-1122** erhalten Sie eine **Ermäßigung von fünf Euro** auf den Ticketpreis. Die Tickets sind bei Ö-Ticket erhältlich. Dafür am besten gleich nachstehenden QR-Code scannen!



Kevin Weiler stellte alle in den Schatten

Der Schütze der SSG Innervillgraten gewann beim Finale des Jugendcups vier Goldmedaillen und den Wanderpokal. Beim Alpencup in Innsbruck holte Kevin Weiler dreimal Silber und einmal Bronze.

Das große Finale des RWS-Jugendcups für Kleinkaliber ging kürzlich am Landeshaupt-schießstand in Innsbruck in Szene. Nachdem vorab seit Mai drei Runden als Fernwettbewerb abgehalten worden waren, traten die besten Teilnehmer in der Junioren- und Jungschützenklasse in den Disziplinen 60 Schuss liegend und 3 x 20 Dreistellungskampf an, um sich im Einzel und als Mannschaft der Konkurrenz zu stellen. Mit dabei in der Juniorenklasse für Tirol war Kevin Weiler von der Sportschützengilde (SSG) Innervillgraten.

Bereits am ersten Wettkampftag lieferte Weiler eine starke Vorstellung ab. Im Bewerb 60 Schuss liegend erzielte er mit 626,1 und 622,8 Ringen in beiden Durchgängen das beste Ergebnis und gewann überlegen die Goldmedaille. Gemeinsam mit Lisa Hafner und Johannes Kuen errang er auch mit der Mannschaft Tirol 1 Gold. Dasselbe Kunststück gelang ihm am zweiten Tag im 3 x 20 Dreistellungskampf,



Kevin Weiler eroberte beim Jugendcup vier Goldmedaillen und den Wanderpokal. ÖSB-Juniorentainer Axel Trageser gratulierte.

Mit 1.164 Ringen aus beiden Durchgängen stellte er bei den Junioren erneut alle in den Schatten. Goldenes Edelmetall Nummer vier ließ er im Team

mit Hafner und Kuen folgen. Weiler avancierte dadurch zum großen Sieger des diesjährigen RWS-Cup. Er überzeugte durchwegs mit starken

Leistungen und sicherte sich als krönenden Abschluss mit einer Gesamtpunktzahl von 2.412,9 Ringen den Sieg und damit auch den Wanderpokal.

3 x Silber & 1 x Bronze

Den Alpencup in Innsbruck Ende Juli bestritten die Junioren-Nationalmannschaften aus Österreich, Deutschland, Italien, der Schweiz und Frankreich. Für das rot-weiß-rote Team glänzte Weiler gleich im 3 x 20 Dreistellungskampf mit dem Kleinkaliber und übernahm mit starken 588 Ringen die Führung. Im Finale musste er sich nur dem Italiener Danilo Sollazzo geschlagen geben und eroberte die Silbermedaille für Österreich. In der Kleinkaliber-Klasse 60 Schuss liegend gewann er mit 616,5 Ringen in der Einzelwertung ebenfalls Silber und mit der Mannschaft (Dominic Einwaller und Patrick Enter) Bronze. Eine weitere Silbermedaille (hinter Italien) gab es für das heimische Team mit dem Luftgewehr. In dieser Kategorie konnte sich Weiler als Sechster fürs Finale qualifizieren, diesen Platz behielt er schließlich auch.



Auch beim Alpencup konnte sich der Schütze der SSG Innervillgraten in Szene setzen. Fotos: TLSB

Bewegung für den guten Zweck

Die Behindertenradfahrer und Paralympioniken Wolfgang Dabernig („Radl Wolf“) und Michael Kurz laden auch heuer wieder zum Bike-, Lauf- und Wanderevent auf die „Untere Valentinalm“ in Kötschach-Mauthen. Mit dieser Veranstaltung am Sonntag, 4. September (Start je nach Anmeldung von 9 bis 10 Uhr beim Gailtaler Hof), möchten die beiden, die ihr Schicksal nach ihren schweren Unfällen mit der Erstdiagnose Querschnittlähmung so gut ge-

meistert haben, „anderen Menschen mit Behinderung etwas zurückgeben“, so Dabernig. Die freiwilligen Spenden kommen vom Schicksal getroffenen Menschen der Region Osttirol/Oberkärnten zugute, unter anderem dem fünfjährigen Anton aus Dölsach, der als Frühchen mit nur 700 Gramm auf die Welt gekommen ist und gemeinsam mit seiner Familie einiges zu bewältigen hat.

Anmeldung am Start ab 8.30 Uhr.



OBERKÄRNTEN & OSTTIROL

AUS DEN BEZIRKEN

AUSSTELLUNG

Die Saison „Kunst im Park“ mit Ausstellungen im Parkschloß geht ins Finale. Als Vorletzter präsentiert Hobbykünstler und Kunstpädagoge Andreas Prause vom 29. August bis 9. September seine Werke. Gezeigt werden neben Landschaftsdarstellungen auch Krampuss-Köpfe. Titel: Der Håog und seine Freunde. Techniken sind dabei Ölmalerei, Bleistiftzeichnungen sowie Kaltnadelradierungen. Die Vernissage findet am Montag, 29. August, um 19 Uhr statt.

Foto: ZVG



BEWEGUNG FÜR DEN GUTEN ZWECK

Michael Kurz und Wolfgang Dabernig laden am Sonntag, 4. September, zu „Bewegung für den guten Zweck“. Gemeinsam geht es am Mountain- oder

E-Bike, in Lauf- oder Wanderschuhen auf die Untere Valentinalm. Start von 9 bis 10 Uhr nach der Anmeldung beim Gailtaler Hof in Kötschach.

Hohe Mobilität und leichte Handhabung

So wird Saugen zum echten Kinderspiel!

Hohe Saugleistung, unglaublich wendig und ganz leicht in der Handhabung – mit den neuesten Akkusaugern macht Saugen noch mehr Spaß. Sichern Sie sich noch heute Ihren Akkusauger bei More der Spezialist.

Sie haben keine Lust mehr, ein großes Ungetüm an Staubsauger beim Saugen hinterherzuziehen, ständig an den Mauerkanten anzustoßen

Foto: Akkusauger



Hohe Flexibilität, einfache Handhabung – die Profis von More wissen worauf es bei Akkustaubsaugern ankommt

oder das Staubsaugerkabel unter der Tür herauszufischen? Dann haben Sie bestimmt schon mal über einen Akkusauger nachgedacht! Mit kabellosen Staubsaugern genießen Sie eine hohe Mobilität, sie sind nicht nur leicht zu tragen und bequem in der Handhabung, sondern kommen auch in schwer zu erreichenden Ecken. Ob Matratzen, Regale oder Böden, Akkusauger lassen sich im Handumdrehen von einem Sauger mit Bodendüse zu einem Handstaubsauger umwandeln

So reinigen Sie ganz ohne Kabel Ihr gesamtes Zuhause mit modernster Technologie und intensiver Saugkraft! Lassen Sie sich von den Elektroprofis bei More in Spittal beraten! More der Spezialist, Bahnhofstraße 11, 9800 Spittal an der Drau, 04762/2555-0, www.more.at

UMBAU SALE



Unser **BIKESHOP** zieht um.
+++ALLES MUSS RAUS!+++

von 22.08. bis 04.09.2022

- 20 %

von 05.09. bis 25.09.2022

- 30 %

von 26.09. bis 02.10.2022

- 40 %

von 03.10. bis 15.10.2022

- 50 %

*ang. Produkte der Marke More sowie max. 10% Rabatt auf ausgewählte Gebüh.

Sichere dir Woche für Woche
unverschämte Rabatte auf
**Bikes, Bikezubehör &
Bekleidung***

MORE

DER SPEZIALIST

Bahnhofstraße 11
9800 Spittal/Drau
Tel. 04762/2555-0
www.more.at



Es geht wieder hinauf ...

... für den guten Zweck. Und zwar beim „8. Bewegung für den guten Zweck“, organisiert von „Radlwo!f“ Wolfgang Dabernig und Michi Kurz. Das Ziel heuer ist wieder die Untere Valentinalm.

Alle – ob Sportler oder nicht – können beim Wohltätigkeits-Sportevent der beiden Behindertensportler und Paralympioniken mitmachen. Dabernig und Kurz haben selbst schwere Unfälle erfahren müssen. Nach der Erstdiagnose Querschnittlähmung kämpften sich die beiden sportlich wieder ins Leben zurück und wollen mit ihrer Aktion heuer schon zum achten Mal Mittel aufbringen, um Menschen mit Behinderung in der Region zu unterstützen.

Die freiwilligen Spenden kommen heuer neben anderen dem fünfjährigen Anton aus Dölsach zugute. Der kleine Kerl musste zu früh auf die Welt geholt werden und hat deshalb einige Schwierigkeiten zu meistern. Das Haus, in dem Anton wohnt, wird gerade barrierefrei umgebaut, um den Alltag auch für seine Eltern etwas zu erleichtern.

Heuer geht es zum zweiten Mal auf die Untere Valentinalm. Die Streckenlänge beträgt 10,7 km, es geht über 530 Höhenmeter. Zurückgelegt werden kann

der Weg mit Mountainbike, E-Bike oder zu Fuß. Das Dabeisein zählt. Der Start erfolgt am 4. September von 9 bis 10 Uhr, anmelden können sich die Teilnehmer beim Gailtaler Hof (ehemaliges Kino Engli) in Kötschach. Auf der Unteren Valentinalm warten Wirt Bruno und sein Team mit Speis

und Trank. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die „Rotspitzler“ aus Osttirol.

Wer nicht an „Bewegung für den guten Zweck“ teilnehmen kann, kann trotzdem spenden: Wolfgang Dabernig, IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694, BIC: KSPKAT2KXXX.



Wirt Bruno Neumayr und Nataliia Martynova freuen sich mit „Radlwo!f“ und Michi Kurz auf die Veranstaltung. Foto: Radlwo!f

Prominenter Gast auf dem Draufloss

Es ist ein besonderes Erlebnis auf einem Floß die Drau hinunter zu fahren. LH-Stv. Beate Prettnier nutzte kürzlich die Gelegenheit und fuhr auf dem Dellacher Floß

ab Oberdrauburg zum ersten Etappenziel in Dellach/Drau mit. Das tat auch einmal mehr Dellachs Bürgermeister Johannes Pirker, der sich als großer Freund



LH-Stv. Beate Prettnier und Johannes Pirker.

der Flößer über diese gemeinsame Floßfahrt freute. Es mache jedenfalls viel Spaß und biete neue Perspektiven auf die Flusslandschaft und die Umgebung, zeigte sich Prettnier interessiert und erfreut an dieser alten Tradition der Flößerei, die viel Wissen und Können erfordert. Die „Flößertage“ Mitte August sind alljährlich der Höhepunkt für die „Oberdrautaler Flößer“. Diese alte Tradition ist Kulturerbe und wird hochgehalten, um an die einstige Bedeutung der Drau als wichtige Transportstrecke für Güter, insbesondere für Holz, zu erinnern. Gefloßt wurde sogar noch bis in die 1950er-Jahre. Etappenweise wird in drei Tagen ab Oberdrauburg bis Spittal gefloßt, wobei jede Ortsgruppe ihr eigenes Floß aus Holzstämmen und dies traditionsgemäß direkt im Wasser zusammenbaut. An den Etappenzielen findet jeweils eine vom örtlichen Flößerverein organisierte Uferveranstaltung mit Kulinarik und Musik statt.

Text und Foto: k. brunner

HIAG
BALKONE
balkone.at

Kurzmeldung

Spittal:

Ausstellung Andreas Prause

„Der Haag und seine Freunde“ ist der Titel der Ausstellung vom Salzburger Künstler Andreas Prause im Spittaler Parkschlössl, die von 29. August bis 9. September geht. Prause zeigt Malerei und Grafik. Er widmet sich in seiner Kunst „den kleinen Dingen vor der Haustür“, die zu erkennen oft einen Perspektivenwechsel erfordern. Es ist dies die letzte Ausstellung der Initiative „Kunst im Park“ für dieses Jahr. Eine Vernissage zur Prause-Ausstellung ist am Montag, 29. August, geplant. Eintritt frei.

DIE ORDINATION
Dr. Schober
in Winklern, ist wegen
URLAUB
vom Mo, 29. August
bis So, 11. September
geschlossen.

Kurzmeldung

Lesachtal:

Keine Öffentlichen ab Maria Luggau

Aufgrund von Bauarbeiten an der B 111 Gailtalstraße in Maria Luggau (eine Brücke wird neu gebaut) kann der Ort noch bis Mitte Oktober nicht mit Bussen erreicht werden. Eine örtliche Umleitung ist nur für Pkw geeignet. Busse fahren auf der Kärntner Seite ab St. Lorenzen und auf der Osttiroler Seite ab der Wacht (Untertilliach). Nachfragen diesbezüglich gebe es laut TVB Lesachtal vor allem von den „Kofelgehern“. Der Kofelsteig ist eine beliebte Wanderoute über das Tiroler Gailtal nach Maria Luggau, die auch von vielen Kärntnern gerne über Osttirol begangen wird. Der Retourweg wird dann häufig mit öffentlichen Verkehrsmitteln angetreten.

Notrufnummern

Feuerwehr:	122
Polizei:	133
Rettung:	144
Bergrettung:	140
Ärzteldienst:	141

Gemeinsam unterwegs

Die Jungzüchter kamen am Nassfeld zusammen. Auch eine Betriebsbesichtigung stand am Programm.

NASSFELD. Wie jedes Jahr veranstalteten auch heuer die Kärntner Jungzüchter einen Wandertag. Mitte August trafen sich die 30 wanderlustigen Jungzüchter am Nassfeldpass bei Tröpolach. Ein wichtiger Standpunkt der Züchterjugend ist auch die Gemeinschaft über die Grenzen von Kärnten zu unterstützen. Zur Freude aller waren auch einige Jugendzüchter aus der Steiermark beim Wandertag am Nassfeld vertreten.

Die Wanderung

Am Vormittag startete der Fußmarsch bei angenehmem Wetter auf den 2.195 m hohen Gart-



Gemeinsam mit Jungzüchtern aus Kärnten und der Steiermark ging es auf den Gartnerkofel.

Foto: Ktn 12

nerkofel. Dabei konnten die Jungzüchter auch über aktuelle Themen und wichtige Veranstaltungen, wie beispielsweise die Bundesfleckviehschau im September in Freistadt oder die Jubiläumsschau der Kärntner Jungzüchter im Oktober in St. Donat, sprechen und sich untereinander besser kennenlernen. „Am Rückweg kehrten wir

in der bewirtschafteten Hütte der Watschiger Alm ein. Umgeben von den Gipfeln der Karnischen Alpen wurden wir auf der Terrasse mit Spezialitäten der Alm verköstigt“, berichtet Stephanie Zarfl von dem Tag.

Betriebsbesichtigung

Bei einem Tag gemeinsam mit Jungzüchtern darf natürlich

auch eine Betriebsbesichtigung nicht fehlen. Die Sennlerin Elisabeth Buchacher ermöglichte den Teilnehmern eine Führung durch den Stall der Watschiger Alm. In diesem Stall werden täglich 60 Kühe gemolken. Anschließend zeigte Elisabeth den Jungzüchtern ihre persönliche „Lieblingsecke“, nämlich die Käserei. Hier produziert sie gemeinsam mit ihrer Familie und zwei Mitarbeiterinnen die Gailtaler Spezialitäten Gailtaler Almkäse und Schoten. Darüber hinaus werden Schnittkäse, Camembert, Butter, Topfen, Aufstriche und Joghurt aus der „gschmackigen“ Almmilch hergestellt. Natürlich muss man so einen Tag auch anständig ausklingen lassen. Am Rattendorfer Waldfest, das weit über die Grenzen des Gailtales hinaus bekannt ist, konnte der Tag ordentlich abgeschlossen werden.

Wenn Gehen schwerfällt Graf Carello bietet die ideale Lösung!



Selbstständig und unabhängig zu sein ist Ihr Wunsch? Die bereits über 45 Jahre bestehende Firma Graf Carello aus Österreich macht es möglich und erfüllt Ihren Traum! Diese praktischen Fahrzeuge sind fahrscheinfrei und zulassungsfrei auf fast allen öffentlichen Straßen zu benutzen. Erledigen Sie Einkäufe, Arztbesuche oder herrliche Spazierfahrten ohne fremde Hilfe! Bei sämtlichen Fahrzeugen ist auch eine Einhandbedienung möglich.

Fordern Sie noch heute eine kostenlose Broschüre an! Testen Sie unsere Fahrzeuge gratis und unverbindlich bei Ihnen zu Hause! Wir bieten österreichweiten Kundendienst und Service für alle Fahrzeugmarken direkt bei Ihnen zu Hause.

Infotelefon: 03385/8282-0

Jetzt GRATIS-PROSPEKT anfordern! » Graf Carello, Nestelbach 77, A-8262 Ilz



Michi Kurz und Radlwoolf (von links) laden zum „Bewegen für den guten Zweck“ ein.

Foto: Radlwoolf

Zusammen Gutes tun für den Körper und die Seele

GAILTAL. Bereits zum achten Mal findet auch dieses Jahr das Event „Bewegen für den guten Zweck“ mit Radlwoolf und Michi Kurz auf die Untere Valentinental statt. Dabei haben die Teilnehmer die Möglichkeit, den Weg zu Fuß, mit dem Mountain- oder E-Bike, mit Lauf- oder Wanderschuhen zu bestreiten. Die Strecke erstreckt sich da-

bei auf 10,7 Kilometer mit rund 530 Höhenmetern. Da es am 4. September keinen Massenstart geben soll, wird um eine Voranmeldung gebeten. Start ist von 9 bis 10 Uhr nach Anmeldung beim neuen Start beim Gailtaler Hof (ehemalig Kino Engl in Kötschach). Alle Spenden von diesem Tag kommen vom Schicksal getroffenen Menschen zugute.

Wohin

IN KÄRNTEN

FREITAG, 2. SEPTEMBER

ZUSCHRIFTEN AN:

„Kärntner Krone“, Krone Platz 1,
9020 Klagenfurt,
wohin@kronenzeitung.at
☎ 05 7060-52270

☉ AUSSTELLUNGEN

VILLACH, Galerie Freihausgasse: Rundgang durch die laufenden Ausstellungen, wie zum Beispiel „Martin Walde“ um 17 Uhr; **Lederergasse 15:** Vernissage mit Bildern von Jörg Vogelstanz im „Schaumraum“ und Musik von Sir Tralala im „Klangkorridor“, 19 Uhr, Eintritt frei.

GMÜND, Altstadtgalerie: Werkspräsentation von Jan Langer und Vanessa Steiner, heute und morgen Samstag 3. 9., jeweils von 10 - 18 Uhr.

☉ BEWEGT IM PARK

LAVAMÜND, neben der Sportanlage SV: Fit durch den Sommer, nur noch heute um 18.30 Uhr.

Foto: Ossi Huber



ossi huber&band, mit vielen eigenen Songs, sinnreichen und humorvollen Texten, um 20 Uhr, Holzarena, Arriach.

☉ FAMILIE

KLAGENFURT, Turnsaal VS St. Ruprecht: Selbstverteidigungskurs für Eltern mit Kinder, von der Kampfsportschule M. Bucsek, von 17 - 18.30 Uhr, Info ☎ 0664/230 15 53; **Trendsport-halle Megapoint:** Samstag, 3. 9., Test Tag - Alles rund um den Skaterpark erfahren, ausprobieren und ausleihen der verschiedenen Geräten mit Schutzausrüstung, von 10 - 12 Uhr, keine Voranmeldung notwendig.

BLEIBURG, Wiesenmarkt: von der Krapfenbude zum Discozelt, der Natur-Kegelbahn zum HiTech-Vergnügungsgerät, vom Riesenrad zum Streichelzoo ist alles dabei, ab 9 Uhr, bis Mo., 5. 9.

SILBERBERG, St. Martin Hütte: Samstag, 3. 9., Gipfelmesse am Judenburg Kreuz, mit den Jungfeuertreffen aus den Bezirken St. Veit/Glan, Wolfsberg und Murau, und Zelebrant Dechant Lawrence Pinto, um 10.30 Uhr.

☉ FÜR KINDER

SEEBODEN, Peter - Santner Klettergarten: Samstag, 3. 9., Schnupperklettern mit Lehrern des österr. Alpenvereins, für Kinder und Jugendliche, um 9.30 Uhr, Anmeldungen bis heute um 16 Uhr ☎ 04762/812 55 512.

ST. VEIT/GLAN, Hauptplatz: Fun 4 Kids, Kinderflohmärkte mit seinem bunten Sortiment und der Show von Zauberer Gerhard, um 17 Uhr.

VÖLKERMARKE, Krenobitsch 2: Labyrinth im Elefantengras, täglich von 9.30 - 18 Uhr.

☉ LESUNG

WÖLFNITZ, Zentrumweg 11: „Krimiabend“, es liest Manuel Dragan unter der Leitung von Klaudia Puschmann, um 18.30 Uhr, Eintritt frei, Anmeldung ☎ 0664/961 50 76.

☉ MUSIK / BÜHNE

KLAGENFURT, Eboardmuseum: „Besondere Musik von besonderen Menschen“, ein Konzert von Musica Kontakt, um 20 Uhr, ☎ 0699/191 44 180; **Bahnhofstraße:** Sa., 3. 9., Tanz und Musik mit Urban Playground von 18 - 22 Uhr.

VILLACH, Lederergasse 15: Wish to Wonder, im Zuge des Kulturhof-villach goes Festivals, und mit den Bands Bipolar Feminin (21 Uhr), Manic Youth (22 Uhr), Bicycle Terror (23 Uhr), ab 20 Uhr; **FAAK AM SEE, Arneitz Parkplatz:** Die Kärntner Kultband Elchos, ab 19.30 Uhr; **KEUTSCHACH, St. Nikolai:** „warm up“ Disco, Kirchtag St. Nikolai, ab 20 Uhr.

☉ AKROBATIK

Der Circus Alex Kaiser präsentiert wieder sein zweistündiges, atemberaubendes Programm mit Hochseilakrobatik, waghalsigen Sprüngen auf dem US Todesrad, Luftnetzakrobatik aus der goldenen Stadt Prag und natürlich dem Clown Bartolini. Spaß für die ganze Familie!

heute und morgen 15 und 19 Uhr, neue Zirkuswiese in der Villacher Straße, in Spittal/Drau.

Foto: Zirkus Alex Kaiser



Foto: Bluesbreakers



Die Bluesbreakers – Urgesteine der Kärntner Musikszene – sind heute in neuer Formation nach dem Hemmabieranstich (19.30 Uhr) am Bleiburger Wiesenmarkt im Breznik Zelt zu hören. Im Anschluss rockt Mr. Celas Soulküchl im Jana Zelt.

ST. VEIT/GLAN, Herzog-Bernhard-Platz: „Listen to the Music“, um 18 Uhr; **Hauptplatz:** „Ontörner“, Otto Kuhs, Günther Trojer und Charly Reimann musizieren mit einer Prise Humor, um 18 Uhr; **Rathaushof:** Trigonale Festival „Alle fiame d'amor“, um 19 Uhr.

UNTERAICHWALD, Café Seerose: Friday Music Session, mit offener Bühne zum Mitspielen, mitsingen oder einfach die Session genießen, ab 19 Uhr.

VELDEN, Bluesiana Rock Cafe: Musikabend mit der Tabacco Road Blues Band feat. Christian Dozzler, 20.30 Uhr.

☉ REGIONALES

SEEBODEN, Hauptplatz: Landmarkt, Verkauf von regionalen Produkten und Kunsthandwerk, ab 17 Uhr.

☉ SPORT

ARNOLDSTEIN, Freizeitzentrum Erleendorf: Sa., 3. 9., Radwandertag, um 8 Uhr, Anmeldungen ☎ 0650/285 12 03 oder 0664/214 99 89.

KÖTSCHACH/MAUTHEN, Gailtaler Hof: So., 4. 9., Rad-, Lauf- und Wanderevent mit Paralympioniken Michael Kurz und Wolfgang Dabernig, ab 9 Uhr.

MOOSBURG, Golfanlage: Sa., 3. 9., und So., 4. 9., Golfschnuppern, 11 Uhr, Anm. erforderlich ☎ 04272/834 86 13.

☉ WANDERUNG

MILLSTATT AM SEE, Lammersdorfer Hütte Parkplatz: Heilkraft der Alm, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, gute Bergschuhe und Wanderbekleidung erforderlich, ab 9.30 Uhr, ☎ 0650/972 15 83.

GLÜCKWÜNSCHE

Mario Hoffmann, Villach, zum Geburtstag!
Maria Fradl, Eberstein, zum 95. Geburtstag!
Gottfried Ortner, Villach, zum 84. Geburtstag!
Maria Wasserer, Velden, zum 75. Geburtstag!

☉ OSTTIROL

LIENZ, Schloss Bruck: So., 4. 9., Spiel und Spaß, Kinderprogramm, ein letztes Mal für diesen Sommer, 14 Uhr; **Stadtsaal:** Jubiläumskonzert der Bläserphilharmonie Osttirol, um 20 Uhr, Infos unter ☎ 04852/600 519; **Hauptplatz 3/1:** Privates Kosakenmuseum mit historisch-landeskundliche Sammlung, jeden Freitag von 10-12 Uhr und 14 - 17 Uhr, freiw. Spende, Infos ☎ 04852/64 475.



Foto: Markus Pittler



SPITTAL

Neue Junos-Koordinatorin

Die 18-jährige Antonia Egger ist die neue Bezirkskoordinatorin der Junos Kärnten in Spittal. Die Schulsprecherin der Kärntner Tourismusschule kommt aus Gmünd und will jungen Menschen im Bezirk Mut machen: „Wir planen coole Events, die junge Menschen vernetzen und mit den Junos ins Gespräch bringen sollen.“ Lukas Latschen, Landessprecher des Jugendverbands der Partei Neos, gratulierte Egger zur neuen Funktion. KK/NEOS

WAS, WANN, WO

Die wichtigsten Termine aus Ihrer Region

SPITTAL, 4. 9.

SPITTAL. Circus Alex Kaiser, mit Akrobalen, Jongleuren und Tierdressur. Gastiert bis 11. 9. in Spittal. Zirkuswiese, Villacher Straße. 14 Uhr. Tel. 0660-6150116

DÖBRIACH. Sagenwals. Von Bergmännern, Zwergen und Bergfeen. Sagenhafte Wanderung entlang des „Bergmannswegs“. Treffpunkt: Sagamundo, 9.45 Uhr. Tel. (04246) 766 66

GITSCHTAL. Weißbriacher Kirchtag. Gottesdienst mit dem MGV Weißbriach 1877 (9 Uhr). Frühschoppen mit der Gitschtaler Trachtenkapelle Weißbriach (10 Uhr). „Kärntner 7er Blech“ (13.30 Uhr). Baumverlosung ab 15 Uhr. Gemeindezentrum Weißbriach, ab 9 Uhr.

KÖTSCHACH-MAUTHEN. Bewegung für den guten Zweck. Gemeinsam mit dem Mountain- oder E-Bike. Lauf- oder Wanderschuh zum neuen Ziel auf die Untere Valentinalm. Mit dabei: „Radl Wolf“ und Michi Kurz. Gailtaler Hof, 9 Uhr. Tel. 0664-400 95 13, www.radl.wolf.at

LESACHTAL. Dorf- & Brotfest. Mit Festgottesdienst um 8.30 Uhr. Frühschoppen mit der MK Oberdrauburg und der TK Liesing um 10 Uhr. Eröffnung mit Brotanschnitt um 11 Uhr und Unterhaltung durch die

Blaskapelle EBB um 14 Uhr. Hauptplatz Liesing, ganztags. Tel. 0664-214 16 51

MILLSTATT. „Ein Strauß voll Musik“. Die Sopranistin Ildiko Raimondi singt sich durch zwei Jahrhunderte Musikgeschichte. Begleitet wird sie dabei von Gottlieb Wallisch. Stiftskirche, Stiftgasse 3, 19.30 Uhr. Tel. (04766) 202 135

OBERVELLACH. Klangbilder. Die Mitglieder des Vereines präsentieren ihre Werke. Bis 18. 9. Galerie Kunstraum. Hauptplatz 15, 13 bis 17 Uhr. Tel. 0650-213 05 05

RENNWEG. HoamArt. Spezialitäten von Wild und Lamm inklusive musikalischer Unterhaltung. Kochlöffelhütte, 11 Uhr. Tel. 0650-531 15 91

TREBESING. Almkirchtag. Gottesdienst am Zechnerboden mit Pfarrer Oliver Prieschl. Umrahmung: Sängerrunde Tauerhort Altersberg. Ab 12 Uhr Almkirchtag mit kulinarischen Kostlichkeiten und Musik. Bergfriedhütte, 10.30 Uhr.

MONTAG, 5. 9.

GITSCHTAL. Weißbriacher Nachkirchtag. Abschied der Zechburschen (13 Uhr). Tanz mit den „Juhej Oberkrainern“, um 20 Uhr beim Gemeindezentrum Weißbriach im Gitschtal.

ANZEIGE

ANZEIGE

UMBAU SALE



Unser **BIKESHOP** zieht um.
+++ALLES MUSS RAUS!+++

von 05.09. bis 25.09.2022

- 30 %

von 26.09. bis 02.10.2022

- 40 %

von 03.10. bis 15.10.2022

- 50 %

Sichere dir Woche für Woche
unverschämte Rabatte auf
**Bikes, Bikezubehör &
Bekleidung***

MORE

DER SPEZIALIST

Bohnhofstraße 11
9800 Spittal/Drau
Tel. 04762/2555-0
www.more.at



STADT LIENZ

Modell Schöner Leben

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadtgemeinde Lienz gelangt folgende Stelle zur öffentlichen Ausschreibung:

Mitarbeiter (m/w/d)
im Sektor Umwelt, Büroorganisation und Projektmanagement

mit 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung)
Mindestentgelt: € 2.551,90 brutto/Monat

Die vollständige Stellenausschreibung inklusive Aufgabengebiet, Voraussetzungen, formale Bedingungen finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Lienz unter <https://www.lienz.gv.at/stadtverwaltung/stellenangebote-bewerbungen.html>.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **16.09.2022** unter Verwendung des Bewerbungsformulars der Stadtgemeinde Lienz, anzufordern im Personalamt im Stadtmuseum Lienz oder als Online-Formular unter www.lienz.gv.at, an die Stadtgemeinde Lienz, Bürgermeisterin LA Dipl.-Ing. Elisabeth Blanik, Hauptplatz 7, 9900 Lienz.

Die Bürgermeisterin
LA Dipl.-Ing. Elisabeth Blanik



Elfjähriger auf Straße angefahren

Ein schwerer Unfall hat sich am Sonntag auf der Bleiburger Straße im Bereich des Wiesenmarktes ereignet. Ein elfjähriger Bub wollte dort die Straße überqueren. Im selben Moment fuhr ein 49-jähriger Slowene mit sei-

nem Wohnmobil die Fahrbahn entlang. Der Bursche dürfte den Wagen übersehen haben und lief in Folge direkt gegen das Wohnmobil. Das Kind aus dem Bezirk Völkermarkt wurde schwer verletzt und musste mittels Rettungshubschrauber C 11 ins Klinikum Klagenfurt geflogen werden.

Besucherrekord am Wiesenmarkt

Der Ansturm auf den Bleiburger Wiesenmarkt ist so groß wie nie. Alleine Sonntag pilgerten mehrere Zehntausend Besucher auf das Festgelände. Heute, Montag, steigt das Finale des ältesten Brauchtumsfestes.



Foto: Christina Sörger

Foto: Wallner Hannes



FÜR DEN GUTEN ZWECK

Die Behinderten-Radsportler Michael Kurz und Wolfgang Dabernig luden Sonntag zum achten Mal zu Bewegung für den guten Zweck. Mehr als 120 Läufer, Wanderer und Radfahrer liefen, gingen und fuhren von Kötschach hinauf zum tollen Ausflugsghasthof Valentinalm. Um die 6500 Euro wurden dabei gespendet, die Anton (5) aus Dölsach (Osttirol) erhält, dessen Eltern gerade dabei sind, ihr Wohnhaus für ihren Sohn barrierefrei umzubauen.

GESTEIN LÖSTE SICH

Wanderer von 500-Kilo-Felsen eingeklemmt: schwer verletzt

Stundenlang war am Sonntag ein 46-jähriger Wanderer im Bereich des Mölltaler Gletschers unter einem Felsbrocken eingeklemmt. Der Mann und seine Frau waren gerade dabei gewesen, vom Gipfel Schareck (3123 Höhenmeter) abzusteigen. Beim Abstieg stützte sich der Deutsche an einem Felsblock ab. Dieser bewegte sich plötzlich, rutschte ab und klemmte den Wanderer in Folge ein. Seine Ehefrau und zwei andere Wanderer

eilten zu Hilfe und versuchten, den etwa 500 Kilo schweren Stein wegzuschieben – jedoch ohne Erfolg. Ein Notruf wurde abgesetzt. Feuerwehr, Bergretter, Alpinpolizisten und die Besatzung des Notarzhubschraubers Christophorus 7 standen im Einsatz. Gegen 16.50 Uhr gelang es den Einsatzkräften, den Schwerverletzten zu befreien. Der deutsche Wanderer wird im Klinikum Klagenfurt behandelt. Elisa Aschbacher

STREIT ESKALIERT

Betrunkener ging auf Freundin und einschreitende Polizisten los

Ein Beziehungsstreit ist am Samstagabend in einer Villacher Wohnung völlig aus dem Ruder gelaufen. Während der Auseinandersetzung ging der betrunkene 42-Jährige auf seine Lebensgefährtin (31) los, weshalb diese die Polizei alarmierte. „In der Tasche des Mannes wurden mehr als 700 Gramm Suchtmittel sichergestellt. Zudem konnten in der Wohnung Cannabispflanzen und mehrere Hundert Euro Bargeld be-

schlagnahmt werden“, heißt es seitens der Polizei.

Bei der Amtshandlung wurde der Villacher immer aggressiver, beschimpfte die Beamten und schlug sogar auf sie ein. „Er wurde festgenommen und in das Polizeianhaltezentrum Villach eingeliefert. Gegen ihn wurde ein Annäherungs- und Betretungsverbot sowie ein vorläufiges Waffenverbot ausgesprochen. Er wird angezeigt“, sagt ein Ermittler. Manuela Karner

Fahrzeugsegnung in Hermagor

Die Stadtpfarre Hermagor hat zur traditionellen Auto-, Biker- und Zweiradsegnung eingeladen. Einheimische und Sommergäste kamen, um vom Stadtpfarrer Kanonikus Günther Dörflinger den Segen für ihre Fahrzeuge zu empfangen. Die Vorbereitungen wurden gemeinsam mit der Stadtpfarre Hermagor, dem Pfarrgemeinderat sowie der ÖAMTC Bezirksgruppe von Hermagor mit Obmann Michael Brunner getroffen.



130 Jahre Sängerrunde Thörl-Maglern – ein Sommerfest

Die Sängerrunde Thörl-Maglern unter der Leitung von August Dorn begeht in diesem Jahr ihr 130-jähriges Bestandsjubiläum. Gefeierte wurde auf der Klosterruine gemeinsam mit dem Saaker Fünfgesang, dem MGV Almrausch und dem Polizeichor Villach sowie zahlreichen Weggefährten, ehemaligen Sängern, Freunden und Familien. Obmann Andreas Kolm dankte seinen Sängern und Chorleiter August Dorn für ihre Treue.

Großzügige Spende für den guten Zweck

Der Geschäftsstellenleiter der Kärntner Sparkasse Daniel Obernosterer überreichte den beiden Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz die erste Spende seitens der „Die Kärntner“ Sparkasse Förderungsgesellschaft für den Bezirk Hermagor G.m.b.H. in einer Höhe von 1000 Euro für ihre mittlerweile schon zur Tradition gewordene Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“.



Zweisprachiger Kulturabend auf Schloß Möderndorf

Volker Pawliska las zusammen mit Gerlinde Kreiger und Urban Popotnik im GailtalMuseum aus seinem neuen Buch „Von Wahrsagern, Päpsten und Sibyllen“. Auf Deutsch und Windisch wurden Gedichte und Miniaturen über den Zasaka-Express, die elektrische Post, den Weltuntergang, ausgefallene Lebensläufe und vieles mehr vorgetragen. Der Abend wurde mit windischen Liedern und Umgebungen aus der Sammlung von Gerd Pöllitsch umrahmt.

Kleinrojach 61 • 9433 St. Andrä

Wintergärten



Sommergärten



Terrassendächer



Lamellendächer



Balkonverbauten



Thomas Mostögl
Region Unterkärnten
und Steiermark
0664 / 844 42 55



Christian Krassnig
Region Mittel-
und Oberkärnten
0664 / 388 38 30

SPENDEN GESAMMELT

Bewegung für den guten Zweck feierte wieder vollen Erfolg

Rund 120 Starter gingen beim „8. Bewegung für den guten Zweck“ in Kötschach in den Disziplinen Radln, Wandern und Laufen ins Rennen. Ziel war die die Untere Valentinalm. Gemeinsam wurde der Spendenbetrag von über 7600 Euro erradelt, erlaufen und erwandert. Dieser kommt

auch heuer wieder an mehrere vom Schicksal getroffenen Menschen aus der Region zugute kommt. Ein Teil der Spenden wurde dem beeinträchtigten Anton aus Dölsach/Osttirol vor Ort übergeben. Der Fünfjährige nahm mit seinen Eltern und Geschwistern an der Veranstaltung teil.

Michi Kurz, Anton mit Eltern, Schwestern und Cousins sowie Radlwolf.



Foto: Lea Kurz



Foto: Adobe Stock

BERATUNG ZUM THEMA HÖREN

Die Technische Assistenz und Beratungsstelle (tab) für Schwerhörige bietet Betroffenen, Angehörigen und Interessierten kostenlos Infos rund um das Thema Hören. Der nächste Termin in der Gesundheitskasse Villach findet am 27. September von 9 bis 11 Uhr statt. In der Gailtal-Klinik Hermagor ebenso am 27. September von 13 bis 15 Uhr.

**OBERKÄRNTEN
& OSTTIROL**
AUS DEN BEZIRKEN

Kulinarischer Herbstgenuss & edle Tropfen

Geballte Weinexpertise bei „Winzer am Berg“

In den Herbstmonaten verwandeln sich die Trattlers Einkehr sowie das Hotel GUT Trattlerhof in Bad Kleinkirchheim mit den „Winzer am Berg“-Wochenenden wieder zu einem Schauplatz des Genusses.

Vorzüglich verwöhnt werden Gäste mit Starwinzern aus den bekanntesten Weinbauregionen Österreichs. Die Genuss-Wochenenden starten freitags mit einer exklusiven Weinverkostung im Hotel. Samstag am Abend verwöhnt

der Küchenchef mit seinem Team die Gäste in der Trattlers Einkehr mit einem genussvollen 5-Gänge-Degustationsmenü, begleitet von einer vom Winzer kommentierten Weinreise. Vom 16. September bis 8. Oktober finden in diesem Rahmen die Kulinarischen Nächte statt. Jedes Wochenende steht unter einem anderen Motto. Serviert in der gemütlichen Stube im Hüttenrestaurant und in Kooperation mit regionalen Produzenten und Lieferanten laden die Menüs ein, kulinarischen Hochgenuss aus Kärnten ganz neu zu erleben.

Tischreservierung unter 04240/8114 oder einkehr@trattlerhof.at

Foto: Gert Peraus



Gipfeltreffen für Weinliebhaber und Gourmets.

WINZER AM BERG

Erfahren Sie Geschichten zum Weinbau und erleben Sie kulinarischen Hochgenuss mit edlen Tropfen.

Samstag, 19.00 Uhr:
Degustationsmenü mit Weinbegleitung
im Hüttenrestaurant Trattlers Einkehr

€ 69,- pro Person
für das Menü
€ 30,- pro Person
für die Weinbegleitung

Winzer-Termine

- 10.09.2022 Winzerhof Sax – Langenlois, Niederösterreich
- 17.09.2022 Weingut Lenzbauer.wine – Wolfsberg, Kärnten
Kärntner Wein trifft Kärntner Kas mit Binterhof
Familie Mosser aus Berg im Drautal
- 24.09.2022 Weingut Michael Auer – Höflein, Niederösterreich
Vom Reh zum See mit Malt Sepp
Familie Schleier aus Bad Kleinkirchheim
- 01.10.2022 Weingut Taubenschuss – Poysdorf, Niederösterreich
Kärntner Korn, Kraut und Ruabn
mit Vitalgarten Binder aus Klagenfurt

Wir bitten um Reservierung und freuen uns auf Ihren Besuch!

**EINKEHR
KLEINKIRCHHEIM**

Hüttenrestaurant Trattlers Einkehr, Teichstraße 7
9546 Bad Kleinkirchheim, Tel. 04240/8114
einkehr@trattlerhof.at

www.trattlers-einkehr.at



Jungbauern-Obmann kommt aus dem Mölltal

Die Kärntner Jungbauernschaft wählte Marcel Wernisch zum Nachfolger von Herwig Drießler.



Der neue Obmann KR Marcel Wernisch.

Alle zwei Jahre wählt die Jugendorganisation des Kärntner Bauernbundes einen neuen Landesobmann. Seit 2020 war dies der Liesertaler Herwig Driesler. Anfang September wurde in der Unterkärntner Gemeinde Techelsberg gewählt. Mit dem 23-jährigen Kammerrat Marcel Wernisch aus Stall bleibt die Obmannschaft in Oberkärnten. Wernisch steht kurz vor dem Abschluss seines Studiums an der BOKU und wird mit Schulbe-

ginn eine Laufbahn als Fachlehrer an der LFS Litzlhof antreten. Er ist Hofnachfolger eines land- und forstwirtschaftlichen Bergbauernbetriebes mit Milchwirtschaft und Schafhaltung und als Kammerrat im Bergbauern-Ausschuss Obmann-Stv. Der Antrag an die Vollversammlung bezüglich der Bejagung des Wolfes mit Nachsichtgeräten gehe auf ihn zurück. Seine Ära als Landesobmann will er unter das Motto „Lust am Leben. Lust an der Land- und Forstwirtschaft!“ stellen. Der scheidende Obmann Herwig Drießler, der auch Vize-Bürgermeister der Gemeinde Krems ist, will sich stärker um Belange in seiner Gemeinde kümmern. Auf seine Zeit als Jungbauern-Obmann gehen unter anderem die Webinar-Reihe „Jungbauern Late-Night-Talk“ zurück, vor allem in Corona-Zeiten eine Plattform zum Austausch und online-Vorträgen über landwirtschaftliche Themen wie die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) oder der Wolfsproblematik. Bekannt aus seiner Zeit ist auch die Kampagne „... ist das auf deinem Mist gewachsen“ mit Mistgabelaufstellern gegen die Verschmutzung der Wiesen, Äcker, Felder und Wälder.

Stand up Paddle-Bewerb

Am 24. September von 12.30 bis 22 Uhr steht das Strandbad Millstatt ganz im Zeichen der SUP-Community. Erstmals findet in Millstatt der Finale des „Stand up Paddle Alps Trophy“ statt. Es werden rund 140 Stehpaddler aus Österreich und den Nachbarländern erwartet. Neben den Profibewerb (über 10 km) gibt es auch einen Amateurbewerb. Hier können Firmen-Teams, Vereine oder Freunde auf einem überdimensionalen SUP zeigen, wie es um ihr Gleichgewicht bestellt ist. Von 16 bis 17 Uhr treten Teams von jeweils sechs bis acht Personen dann vereint mit Geschick gegeneinander an. Für Kinder

ist um 15 Uhr ein Kurzstreckenbewerb geplant. Zum Bewerb ist der Eintritt in das Strandbad Millstatt frei. Anmeldungen unter <https://www.sup-alps-trophy21.com/registration-magic-sup-millstatt.html>



V. l.: Michi Kurz, Anton mit seinen Eltern, seinen zwei großen Schwestern und seiner Cousine sowie „Radlwoi“ Wolfgang Dabernig.

Kötschach-Mauthen:

Sportevent brachte 7.600 Euro

Rund 120 Teilnehmer waren am Start beim „8. Bewegung für den guten Zweck“, 7.600 Euro kamen dabei (vorerst) zusammen, die Wolfgang Dabernig und Michi Kurz nun wieder für ihre Wohltätigkeits-Projekte zur Verfügung stehen.

Herrliches Spätsommerwetter lockte die Radler, Walker und Bergeher von Kötschach hinauf auf die Untere Valentinalm. Dabei ging es darum, Gutes zu tun. Beim mittlerweile 8. Wohltätigkeits-Sportevent „Bewegung für den guten Zweck“ der beiden Paralympioniken Michael Kurz und Wolfgang Dabernig kamen 7.600 Euro zusammen. Das Geld kommt wieder vom Schicksal getroffenen Menschen aus der Umgebung zugute. Vor Ort auf der Unteren Valentinalm wurde ein Teil der Spenden bereits dem fünfjährigen Anton aus Dölsach bzw. seinen Eltern übergeben. Seit seiner zu frühen Geburt hat der kleine Mann mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen. Mit den Spenden wird der barrierefrei-Umbau des Hauses mitfinanziert, der notwendig wurde, da Anton mittlerweile schon zu

schwer wurde, um im Haus umhergetragen zu werden. Anton nahm übrigens mit seinen Eltern und Geschwistern auch an der Veranstaltung teil. Ein weiterer Teil der Spenden geht an eine seit ihrer Geburt schwer beeinträchtigte Frau aus dem Gailtal, die nicht namentlich erwähnt werden möchte.

Noch Spenden möglich

Die Spendenkassa von „Bewegung für den guten Zweck“ bleibt noch offen. Wer nicht die Möglichkeit hatte an der Veranstaltung teilzunehmen und noch etwas spenden möchte, kann dies tun unter: Bewegung für den guten Zweck, Wolfgang Dabernig, IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694. Auch der Termin für das nächste „Bewegung für den guten Zweck“ steht bereits. Und zwar am 3. September 2023.

Kurzmeldung

Filme und Vorträge über Energiesparen und Klima

Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Lieser-/Maltatal veranstaltet eine Informationsreihe zu Klima- und Energiethematiken. In Kooperation mit dem Kulturkino Gmünd werden vier Filme zu aktuellen Themen gezeigt, z. B. „Zeit für Utopien“ von Regisseur Kurt Langbein, der von Veränderungen im Kleinen und Nachhaltigkeit handelt (15. September). Über Reisen ohne Flugverkehr – zu Land und zu Wasser handelt der Film „Weit“. Die Geschichte von einem Weg um

die Welt“ (22. September). Der Film „Fantastische Pilze“ beschäftigt sich eben mit Pilzen als Schlüssel zur Bewältigung aktueller medizinischer und ökologischer Herausforderungen (29. September). Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Auf die Frage „Energiesparen – aber wie?“ geht ein KEM-Infoabend am Freitag, 30. September in der „Alten Post Gmünd“ ein (ab 19 Uhr). Edith Jäger von der AAE Energiedienstleistungen in Villach referiert über Energiesparen im Haushalt und Ing. Martin Mayer von der Landwirtschaftskammer Kärnten spricht über Energiesparen in der Landwirtschaft. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist kostenlos.

Bewegung für den guten Zweck

Die Spendenaktion mit Radl Wolf und Michi Kurz war ein voller Erfolg.

GAILTAL. Rund 120 Starter gingen beim „8. Bewegung für den guten Zweck“ mit den Paralympioniken Michael Kurz und Wolfgang Dabernig bei herrlichem Spätsommerwetter vom neuen Start Gailtaler Hof, ehemalig Kino Engl, in Kötschach in den Disziplinen Radln, Wandern und Laufen zum Ziel auf die Untere Valentinalm ins Rennen.

Spendenübergabe

„Gemeinsam haben wir den sensationellen Spendenbetrag von derzeit über 7.600 Euro erradelt, erlaufen und erwandert, der heuer wieder mehreren vom Schicksal getroffenen Menschen aus unserer Region zugute kommt. Danke auch den vielen Spendern, welche im Vorfeld und nach der Veranstaltung gespendet haben“, so Dabernig und Kurz. Vor Ort konnte das Duo einen Teil der



Michi Kurz, Anton mit seinen Eltern, seinen zwei großen Schwestern und seiner Cousine, sowie Radl Wolf (von links)

Foto: Lea Kurz

Spenden an den kleinen fünfjährigen schwer beeinträchtigten Anton aus Dölsach/Osttirol übergeben, Anton nahm mit seinen Eltern und Geschwistern auch an der Veranstaltung teil. Ein weiterer Teil der Spenden geht an eine seit ihrer Geburt schwer beeinträchtigte Frau aus dem Gailtal, die nicht namentlich erwähnt werden möchte.

ZUR SACHE

Die Spendenkassa bleibt noch offen.

Kontonummer:
Bewegung für den guten Zweck

Wolfgang Dabernig
IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694
BIC: KSPKAT2KXXX

WOCHENEND-DIENSTE

Apothekendienst:

Samstag bis Montag 8 Uhr
(17. bis 19. September)

Gailtal Apotheke,
bitte anrufen: Tel.: 4282/ 25 38 14

Diensthabende Ärzte

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst: 141 (ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notdienst:

von **Samstag bis Sonntag**
(17. bis 18. September), 9-11 Uhr:
Dr. Claudia THONHAUSER,
Lienz, Tel.: 04852/735 35

Tierärztedienst: von Samstag,

17. September, ab 12 Uhr bis
Montag, 19. September 7 Uhr:
Dr. Claudia Thonhauser
Mag. Ragger (GT),
Kirchbach, Tel.: 0650/ 84 15 092
Mag. Waysocher, Hermagor,
Tel.: 04282/ 48 98

Informationen zu den diensthabenden Tierärzten finden Sie auf www.tierarztkttn.at



STEPPJACKE DAMEN

Best.-Nr. 36651710, 100% Polyester,
Gr. 38-52. Je 49,99*



STEPPJACKE HERREN

Best.-Nr. 43960011,
100% Polyester, Gr. 50-60. Je 49,99*



STEPPWESTE DAMEN

Best.-Nr. 3665103, 100% Polyester,
Gr. 38-52. Je 39,99*



STEPPWESTE HERREN

Best.-Nr. 43963004, 100% Polyester,
Gr. 50-60. Je 39,99*

20% RABATT auf ein Lieblingsteil bei Ihrem nächsten Einkauf**

**Gültig vom 19.09. bis 01.10.2022 auf einen Artikel aus dem Bekleidungs- oder Schuhsortiment bei Vorlage dieses Coupons und der ADLER Kundenkarte (kostenlos erhältlich) in allen ADLER Filialen in Österreich. Der Rabatt ist nicht mit anderen Aktionsvorteilen kombinierbar und gilt nicht beim Erwerb der Geschenkkarte.

ADLER Filialen in Ihrer Nähe finden unter: ADLERMODE.COM



ADLER



Granig ist neuer Pfarrer in Hermagor

Drei Jahre nach seinem Dienstantritt in Hermagor ist Georg Granig zum neuen Pfarrprovisor der Stadtpfarre berufen worden. Mit 1. September 2022 übernahm der 51-jährige nicht nur die Stadtpfarre Hermagor, sondern hat darüber hinaus auch die Pfarren St. Lorenzen im Gitschtal, Förolach und Egg zu betreuen. Der bisherige Pfarrer Günther Dörflinger geht nach beinahe 50 Jahren Pfarrdienst in Pension.

Ferialpraktikanten schnuppern in Bad Bleiberg

In der Marktgemeinde Bad Bleiberg gab es dieses Jahr wieder mehrere Ferialpraktikanten. Die jungen Erwachsenen durften nicht nur erste oder weitere Berufserfahrungen sammeln, sondern haben auch das gesamte Team der Gemeinde tatkräftig unterstützt. Die Einsatzgebiete der Praktikanten waren nicht nur der Innendienst in den Gemeindebüros, sondern auch der Außendienst, bei dem der Wirtschaftshof unterstützt wurde.



Ein großer Spendenerfolg im Gailtal

Rund 120 Starter gingen beim „8. Bewegung für den guten Zweck“ mit den Paraolympioniken Michael Kurz und Wolfgang Dabernig ins Rennen. Gestartet wurde beim Gailtaler Hof, ehemalig Kino Engl, in Kötschach. Teilnehmen konnte man in den Disziplinen Radeln, Wandern und Laufen. Ziel war die Untere Valentinalm. Der Spendenbetrag von derzeit über 7.600 Euro kommt vom Schicksal betroffenen Menschen aus der Region zugute.

FIGO
DACH & FASSADE

AUSTRIA INDUSTRY AT ITS BEST

**SICHER.
STARK.
STAHL.**

FIGO. STÄRKER GEHT NICHT.

www.figo.at

Soziales Engagement von Radlwolf und Michi Kurz

Übergabe einer Veeh-Harfe an die AVS-Tageswerkstätte St. Daniel

Die beiden Parasportler Wolfgang Dabernig (Radlwolf) und Michael Kurz übergaben der AVS-Tageswerkstätte St. Daniel ein Musiktherapie-Instrument, eine Veeh-Harfe. Die Unterstützung kommt aus den Spendengeldern ihrer schon traditionellen Charity-Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2021 in Kötschach-Mauthen und „Filmvorführungen“ in Kötschach und St. Daniel über ihre jährlichen Radtouren.

Die Assistenzgeber und Assistenznehmer der AVS Tageswerkstätte bedankten sich ganz herzlich für die großzügige Spende der Veeh-Harfe im Wert von € 1.665,-.

Die Veeh-Harfe ist ein Saitenzupfinstrument, das ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann.

Eigens für das Instrument wurde eine einfache und deutliche Notenschrift entwi-



Radlwolf und Michi Kurz übergeben der AVS-Tageswerkstätte eine Veeh-Harfe

kelt – reduziert auf das Wesentliche, Notenschablonen, die zwischen Saiten und Resonanzkörper geschoben werden, ermöglichen ein Spielen „vom Blatt“.

Die Geschichte der Veeh-Harfe beginnt mit Hermann Veeh. Der Landwirt war auf der Suche nach einem Musikinstrument für seinen Sohn Andreas, der mit Down-Syndrom auf die Welt kam. An den Fähigkeiten seines Sohnes orientiert, konzipierte Hermann Veeh ein völlig neues Musikinstrument – einfachst in der Handhabung, ansprechend in der Formgebung und bezaubernd im Klang.

Für Andreas und viele andere Menschen öffnete sich eine wunderbare Welt. Der Traum vom gemeinsamen Musizieren von Menschen mit unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten wurde Wirklichkeit.

Spendenübergabe durch Kärntner Sparkasse

Kärntner Sparkasse Geschäftsstellenleiter Daniel Obernosterer überreichte den beiden Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz die erste Spende seitens der „Die Kärntner“ Sparkasse Förderungsgesellschaft für den Bezirk Hermagor GmbH von € 1.000,- für ihre mittlerweile schon zur Tradition gewordene Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“.

Die beiden Parasportler bedanken sich herzlich für die tolle Unterstützung bei Daniel und der Kärntner Sparkasse Förderungsgesellschaft.

Weitere Infos und Berichte gibt's im Internet unter: www.radlwolf.at



Die Kärntner Sparkasse übergab eine Spende für weitere Sozialprojekte

Wasser- und Wellnessoase

AQUARENA

Kötschach-Mauthen

Ab 8. Dezember
wieder geöffnet

Wir bedanken uns bei all unseren Gästen für ihren Besuch im Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im Dezember!

WINTERSAISON (BAD | SAUNA)
AB 8. DEZEMBER 2022

www.aquarena.info

Ein voller Erfolg: 8. Bewegung für den guten Zweck“ mit RadlWolf und Michi Kurz



Vlnr.: Michi Kurz, Anton mit seinen Eltern, seinen zwei großen Schwestern und seiner Cousine, sowie RadlWolf

Foto: Lea Kurz

Rund 120 StarterInnen gingen bei der „8. Bewegung für den guten Zweck“ mit den Paralympioniken Michael Kurz und Wolfgang Dabernig bei herrlichem Spätsommerwetter vom neuen Start Gailtaler Hof, ehemalig Kino Engl, in Kötschach in den Disziplinen

Radeln, Wandern und Laufen zum Ziel auf die Untere Valentinalm ins Rennen.

Gemeinsam haben wir den sensationellen Spendenbetrag von derzeit über 7.600,- Euro erradelt, erlaufen und erwandert, der heuer wieder

an mehrere vom Schicksal getroffenen Menschen aus unserer Region zugute kommt. Danke auch den vielen Spendern, welche im Vorfeld und nach der Veranstaltung gespendet haben.

Vor Ort konnten wir einen Teil der Spenden an den kleinen 5-jährigen schwer beeinträchtigten Anton aus Dölsach/Osttirol übergeben. Anton nahm mit seinen Eltern und Geschwistern auch an der Veranstaltung teil.

Ein weiterer Teil der Spenden geht an eine seit ihrer Geburt schwer beeinträchtigte Frau aus dem Gailtal, die nicht namentlich erwähnt werden möchte.

Besonderer Dank den vielen SpenderInnen, SachpreisspenderInnen, danke allen TeilnehmerInnen, danke den MitarbeiterInnen Sabrina Zankl und Martina Hohenwarter (Motz) – Startabwicklung und Schlusswanderin, Karin Franz – Materialtransport und Startnummernabnahme, Kurt Strobl – Schlussradler, Nicole Gressel – Streckenmarkierung

und Verlosung, Daniela Schelch – Kinderbegleiterin, Anton Zankl, David Schelch und Nicolas Gailer – Tombola-Glücksengel. Danke an Wirt Bruno Neumayr und sein Team, Fleischerei Kastner – Grillstation, den Rotspitzler Musikanten aus Osttirol und der Polizeiinspektion Kötschach-Mauthen.

Die Spendenkassa bleibt noch offen. Wer nicht die Möglichkeit hatte, an der Veranstaltung teilzunehmen und noch etwas spenden möchte, kann dies gerne nachholen – bitte um Überweisung an folgende Kontonummer:

Bewegung für den guten Zweck
Wolfgang Dabernig
IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694
BIC: KSPKAT2KXXX

Auf ein Wiedersehen bei der „9. Bewegung für den guten Zweck“ am Sonntag, 3.9.2023 in Kötschach freuen sich Wolfgang Dabernig und Michi Kurz mit dem Mitarbeiterteam.

Weitere Infos und Berichte gibt's im Internet unter:
www.radlwolf.at

Anton stellt sich vor:

„Hallo, ich bin der Anton aus Osttirol. Ich bin 5 Jahre alt und wohne mit meinen beiden großen Schwestern und meinen Eltern in Dölsach.

Leider musste ich damals vor 5 Jahren viel zu früh auf die Welt geholt werden, und in Folge dessen jede Menge Schwierigkeiten meistern.

Mein großer Wille hat sich aber ausgezahlt, ich genieße das Leben! Es macht mir nichts aus, dass ich ein bisschen anders als gleichaltrige Kinder bin. So ist zum Beispiel mein Sehvermögen stark eingeschränkt, dafür kann ich aber hören wie ein Luchs! Inzwischen bin ich auch schon recht mobil und robbe kreuz und quer am Fußboden herum. Gerne werde ich auch von meinen Schwestern mit dem Rolli durch unser Haus geschoben. Vielleicht kann ich irgendwann ganz allein ein paar Schritte machen, das wäre mein großer Traum. Meine Eltern würden sich wünschen, dass ich lerne selbstständig zu essen und zu trinken. Aber mir gefällt's besser gefüttert zu werden! Da ich mich von meinem Startgewicht mit 700g inzwischen zu einem kleinen Mann entwickelt habe, steht jetzt gerade ein Bagger in unserem Garten. Für meine Eltern ist es nämlich schon recht mühsam, mich im Haus herumzutragen. Deshalb wird bei uns gerade alles barrierefrei umgebaut. Hoffentlich wird nach dem Umbau – wenn er mal fertig ist – der Alltag für mich und meine Eltern ein wenig leichter...“

SPORT PUTZ

Ihr Partner für

Ski Berg Freizeit

9640 Kötschach-Mauthen, Kötschach 60

Tel.: 04715/375 - Fax: 04715/20922

eMail: sportputz@aon.at



Wolfgang Dabernig, Birgit Hofer und Michi Kurz RADLWOLF

LESACHTAL

„Radlwolf“ überreichte neue Skier

Spende für beeinträchtigte junge Lesachtalerin.

Die Gailltaler Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz übergeben der 20-jährigen Birgit Hofer aus Liesing im Lesachtal eine Skiausrüstung bestehend aus Skiern, Skischuhen und Stöcken sowie eine finanzielle Unterstützung. Birgit Hofer leidet seit ihrer Geburt an einer Entwicklungsstörung. Tagsüber besucht sie die AVS-Tageswerkstätte St. Daniel in Dellach/Gail. Zu ihren Hobbys zählen Schwimmen, Musik, Wandern und Skifahren. Die Unterstützung ist ein Teil des Spendenerlöses der Charity-Veranstaltung, die „Radlwolf“ Wolfgang Dabernig und Michi Kurz im September in Kötschach-Mauthen veranstalteten. Die Aktion steht traditionell unter dem Motto „Bewegung für den guten Zweck“.

WAS, WANN, WO

Termine aus Ihrer Region

HEUTE, 16. 12.

SPITTAL. „Magie der Worte“. Im Rahmen der Bühnenträume spricht Klemens Reindner. Theater in den Probefestivals, Villacher Straße 93-95, 20 Uhr. Tickets und Reservierung unter: Tel. (04762) 420 20

HERMAGOR. Herbergssuche mit dem MGW-Erika. Stationen: Semmelrock, Apo-

Schlosscafé bekommt 2023 einen „Eventraum“

Im Frühjahr nimmt man die Sanierung des Spittaler Innenstadtllokals in Angriff. Vor Pächtersuche soll Rohbau fertig sein. Ein Teil wird vermietet.

Von Alexander Tengg

Aus den Plänen, das Lokal im Herzen Spittals schnell wieder zu verpachten, wurde nichts. Vorgestern wurden im Gemeinderat aber die Weichen gestellt, die eine schrittweise Belebung des seit Oktober 2021 geschlossenen Schlosscafés ermöglichen. Nach dem einstimmig gefassten Beschluss kann es nun an die Auftragsvergabe für den Umbau und die Sanierung gehen. „Maler, Installateure, Elektriker und Fliesenleger kommen ab Jänner“, so Bürgermeister

Gerhard Köfer (TK). Die Arbeiten werden an die Bestbieter vergeben. Um die Investition von insgesamt 400.000 Euro zu stemmen, wird ein Kredit über 350.000 Euro bei der Dolomitenbank aufgenommen. Im Stadtrat fiel die Entscheidung auf die Variante mit fixer Verzinsung auf 15 Jahre. Aus den Verfügungsmitteln des Bürgermeisters fließen 50.000 Euro in die technische Ausstattung.

In einem ersten Schritt wird nämlich der vordere Teil der denkmalgeschützten Räumlichkeiten in einen Event- und Veranstaltungsraum umgebaut.

Diesen will die Stadtgemeinde bereits im kommenden Jahr an Veranstalter und Privatpersonen vermieten. Das Platzangebot reicht für 50 bis 60 Personen. Man einigte sich damit auf „die kleine Lösung“, damit für den zukünftigen Pächter auch der Betrieb im Winter wirtschaftlich bleibt. Durch die Terrasse gebe es im Sommer genügend Platz. „Das Lokal wird für die Stadtgemeinde keine großen Gewinne abwerfen“, sagt Köfer. Ab April soll schließlich mit der Pächtersuche und ersten Sondierungsgesprächen begonnen werden.

KULTURTICKET

Eintrittskarte zu fünf Veranstaltungen

Mit einem neuen Kulturticket sprechen sechs Kulturinitiativen mit der Stadtgemeinde Spittal eine Einladung aus. Jene, die sich schon auf Konzerte und Ausstellungen im neuen Jahr freuen, haben damit gleich doppelten Grund zur Freude. „Mit dem Kultours-Ticket können fünf Veranstaltungen nach Wahl besucht werden. Für nur 60 Euro gibt es die Mög-

lichkeit, in das Spittaler Kulturprogramm hineinzuschnuppern oder die Lieblingsevents vergünstigt zu besuchen“, erklärt Kulturreferent Lukas Gradnitzer (ÖVP).

Mit Ausnahme der Sonderveranstaltungen kann man bei den Kulturinitiativen „Porcia Klassik“, „Musicorum“, „Guitarena“ und „Expan“ sowie den Lesungen von „LiteraturPur“

und Aufführungen von „InSzena“ aus dem Vollen schöpfen.

Das neue Kulturticket ist ab sofort beim Porcia-Kartenbüro am Burgplatz erhältlich. Gültig ist es von 1. Jänner bis 31. Dezember 2023. Das Halbjahresprogramm ist schon fast fertig. Pro Initiative sind wieder bis zu vier Veranstaltungen geplant. Erste Konzerte im Spittl und Ortenburgerkeller gibt es im Februar.

theke, Patterer/Kandolf und Bärenwirt, Innenstadt, ab 18 Uhr.

MILLSTATT. Das Adventfenster öffnet sich heute um 18 Uhr im Kinocafé.

MILLSTATT. Weihnachtskonzert der Jugendmusikkapelle Millstätterberg. Pfarrkirche Obermillstatt, 19.30 Uhr.

RADENTHEIN. Besuch des Christkinds,

musikalisch umrahmt von der Singgemeinschaft St. Peter. Stadtkrippe, 17.30 Uhr.

RADENTHEIN. „Zurechtfinden im Dschungel der Apps und sozialen Netzwerke“. Vortrag mit Christian Pöschl. Keine Anmeldung erforderlich. Rathausaal, 18 Uhr.

SEEBODEN. Ö3-Weihnachtswunder beim Landmarkt mit Musik und Selbstgemach-

tem von Schülern der Musikmittelschule. Hauptplatz, 10 bis 13 Uhr.

APOTHEKEN

SPITTAL. Porcia-Apotheke, Hauptplatz 4, Tel. (04762) 56 07-0

HERMAGOR. Adler-Apotheke, Hauptstraße 4, Tel. (04282) 20 66

Thema Demenz im Fokus

Die FH Kärnten zeigt Wege im Umgang mit Demenzerkrankten auf: Die Stationen der „Demenz-ParRk-UhR“ auf dem Campus Feldkirchen werden heute eröffnet.

In Österreich leben bis zu 130.000 Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind. Etwa 80 % leben im privaten Umfeld und werden durch Angehörige betreut. Hilfestellungen im Alltag für diese Menschen und deren Umfeld so zu gestalten, dass sie auch bei den Familien ankommen, zählen zu den wesentlichen gesellschaftlichen Aufgaben. Auf dem Campus Feldkirchen der FH Kärnten werden an drei Tagen im Dezember und Januar Demenz die Stationen der „Demenz-ParRk-UhR“ öffentlich zugänglich sein, die Betroffenen und Interessierten Aufklärung bie-



FH Kärnten bietet Infos und Aufklärung zum Thema Demenz

ten. „Ziel ist es, einen Raum zu eröffnen, um sich intensiv mit dem Thema Demenz auseinandersetzen zu können. Es wurden Stationen entwickelt, die es Interessierten möglich machen, die Herausforderungen im Alltag nachzuspüren und sich dadurch besser in betroffene Menschen einfühlen können.“ so Gabriele Hagendorfer Jauk, Hochschullehrerin an der FH Kärnten und Mitorganisatorin des Projektes. Die Termine auf dem Campus Feldkirchen: 16. 12., 13-18 Uhr, Hörsaal 4; 13. und 27. 1. 2023, jeweils 13-18 Uhr, SR 2. Infos auf www.fh-kaernten.at

Die Paralympioniken Wolfgang „Radlwolf“ Dabernig und Michael Kurz übergaben der 20-jährigen Birgit Hofer aus Liesing im Lesachtal eine Ski-ausrüstung bestehend aus Skiern, Schuhen und Stöcken sowie eine finanzielle Unterstützung. Auch ihre Eltern Sigrid und Edi Hofer freuen sich. Ihre Tochter leidet seit ihrer Geburt an einer Entwicklungsstörung. Tagsüber besucht sie die AVS-Tageswerkstätte St. Daniel, zu ihren Hobbys zählen Schwimmen, Musik, Wandern und Skifahren.

Die Unterstützung ist ein Teil der Spendengelder, die bei der traditionellen Charity-Veranstaltung von „Radlwolf“ und Michi Kurz „Bewegung für den guten Zweck“ im September in Kötschach-Mauthen zusammengekommen sind. Durch das Teilnehmerfeld von rund 120 Startern und vielen Spenden im Vorfeld, während und nach der Veranstaltung konnte das tolle

Paralympioniken unterstützen Birgit aus Liesing im Lesachtal

Spenden aus Charity-Aktion im September: Wolfgang „Radlwolf“ Dabernig und Michael Kurz übergaben Ski



Foto: zvg

© Die begeisterte Skifahrerin Birgit freute sich über die Geschenke von Wolfgang „Radlwolf“ Dabernig und Michael Kurz.

vorläufige Spendenergebnis von fast 10.000 Euro erreicht werden. Damit können mehrere Projekte für

Menschen mit Beeinträchtigung aus der Region finanziert werden.

Weitere Spenden an:

„Bewegung für den guten Zweck“, Wolfgang Dabernig, IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694

Pellets-Preise?

Auf höchstem Niveau befinden sich derzeit die Preise für die kleinen Holzstoppel, noch vor Öl und Gas. Das geht doch auf keine Kuhhaut! Bei den Holzbauern wird das Brennholz – auch bei Negativkosten für diese – nicht einmal mehr abtransportiert, weil die Lager zu voll sind. Auf der anderen Seite können sich die Bürger dieses Heizmaterial nicht mehr leisten. Man hört, dass im Ausland Lagerhallen für Pellets gebaut werden, da die österreichischen schon voll sind, um weitere Preisanstiege abzuwarten. Werte Staatsanwaltschaften, vielleicht sollten sie anstatt Handys abzuhören auch einmal zum Wohl der einfachen Bürger dieses Landes arbeiten, die sich Heizen und Nahrung nicht mehr leisten können.

Hubert Thaler, Obervellach

Kurzmeldungen

Spittal:

Günstige Skikarten

Die Stadtgemeinde Spittal startet in Kooperation mit den Goldeck Bergbahnen GmbH eine Skikartenaktion. Kinder (Jahrgang 2008 bis 2016) und Jugendliche (Jahrgang 2004 bis 2007), die ihren Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Spittal haben, können vergünstigte Tagesskipässe für den Sportberg Goldeck erwerben. Voraussetzung ist die Spittal Card. Kinder bezahlen an der Kassa der Goldeck Bergbahnen GmbH für einen Tagesskipass 13 Euro anstatt 23,50 Euro. Jugendliche erhalten den Tagesskipass um 18,50 Euro anstatt 36,50 Euro. Die Spittal Card gibt es im Bürgerbüro (Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 13 Uhr).

Langlaufen in Mauthen

Seit vergangener Woche ist die Langlaufloipe des Alpenvereins Obgailtal-Lesachtal in Betrieb. Der Waldbad-Parkplatz steht für die Langläufer bereit, der Einstieg erfolgt direkt im ÖAV-Zentrum. Der ÖAV bittet, keinesfalls entlang des Gehsteiges Richtung Würmlach zu parken. Eine digitale Tour der Mauthner Loipe gibt es im Internet unter www.bstd.at/langlauf



Wir wünschen euch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2023!

EURE ALLIANZ AGENTUR
ALFRED TIEFNIG

Allianz

9773 Irschen 10 · Tel. 04710/29767 · allianz.at/tiefnig

Eine Skiausrüstung für Birgit

Die Paraolympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz unterstützen eine junge Lesachtalerin mit einer Skiausrüstung.

Schwimmen, Wandern, Musik und das Skifahren – dafür brennt die 20-jährige Birgit Hofer aus Liesing im Lesachtal. Birgit ist die Tochter von Sigrid und Edi Hofer und leidet seit ihrer Geburt an einer Entwicklungsstörung. Tagsüber besucht sie die AVS-Tageswerkstätte St. Daniel. Die beiden Paraolympioniken unterstützen Birgit mit Skiern, Skischuhen, Stöcken und einem Geldbetrag, damit sie ihrem Hobby nachgehen kann. Die Mittel dazu stammen von den Spendengeldern rund um die bekannte Charity-Sportveranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“, die Michi Kurz und Wolfgang Dabernig jedes Jahr Anfang September in Kötschach-

Mauthen organisieren. Durch das Teilnehmerfeld von rund 120 Startern und vielen Spenden im Vorfeld, während und nach der Veranstaltung erreichten sie ein

vorläufiges Spendenergebnis von fast 10.000 Euro. Damit unterstützen die beiden mehrere Projekte für Menschen mit Beeinträchtigung in unserer Region.

Wer nicht die Möglichkeit hatte an der Veranstaltung teilzunehmen und noch etwas spenden möchte: Bewegung für den guten Zweck, Wolfgang Dabernig. IBAN: AT38 2070 6045 0407 8694.

Birgit freut sich über die Skiausrüstung.
V.l.: Radlwolf, Birgit Hofer und Michi Kurz.
Foto: Radlwolf



Allen unseren Kunden danken wir für das uns erwiesene Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

AGK GEBÄUDEREINIGUNG GmbH
Meisterbetrieb

Schweizergasse 30 | A-9900 Lienz | Tel. 04852-63810
Fax: 04852-72267 | Mobil: 0664-1212143

Allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Tischlerei
Möbelzentrum
kapeller

Der verlässliche Partner für Ihr Einrichtungsvorhaben.

Kapeller Möbelzentrum, 9821 Obervellach 243, 0664/5672203
Kapeller Lienz NATURSCHLAFSTUDIO – Dolomitencenter/Amlacherstraße 2, 9900 Lienz, 0664/5672203

Teuerungen?



Kaum zu übersehen: Das gesamte Haus von Christian Nussbaumer in Bad Bleiberg leuchtet.

ben wird, bekommen Nussbaumer und auch sein Sohn einen weiteren Motivationsschub. Dann geht auch die Arbeit, die ganzen Lichter anzubringen, leichter von der Hand. „Ich mache mir in diesem Fall keine Gedanken um das Geld. Für meine Familie und mich ist die Weihnachtszeit die schönste im Jahr. Es ist für uns eine Leidenschaft,

die uns auch wieder etwas vom Stress runterbringt. Mit der Beleuchtung machen wir nicht nur uns eine Freude, sondern auch vielen anderen Menschen, die auch oft auf der Straße stehen bleiben, um ein Foto zu machen. Vor allem in Zeiten wie diesen möchte wir so Freude bereiten“, betont Nussbaumer abschließend.

Radlwolf und Michi Kurz unterstützen Bedürftige

GAILTAL. Die Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michael Kurz sind bekannt dafür, dass sie beeinträchtigten Menschen mit einer Spende unter die Arme greifen. Dieses Mal konnte sich die 20-jährige Birgit Hofer aus Liesing im Lesachtal freuen. Die Paralympioniken haben ihr eine Skiausrüstung, bestehend aus Skiern, Skischuhen und Stöcken, zur Verfügung gestellt. Obendrein gab es auch noch eine finanzielle Unterstützung. Birgit ist die Tochter von Sigrid und Edi Hofer und leidet seit ihrer Geburt an einer Entwicklungsstörung. Tagsüber besucht Birgit die AVS-Tageswerkstätte St. Daniel, zu ihren Hobbys zählen Schwimmen, Musik, Wandern und Skifahren.



Wolfgang Dabernig, Birgit Hofer und Michael Kurz (von links) Foto: Radlwolf

von Radlwolf und Michi Kurz „Bewegung für den guten Zweck“ Anfang September 2022 in Kötschach-Mauthen. Durch das Teilnehmerfeld von rund 120 Startern und vielen Spenden im Vorfeld, während und nach der Veranstaltung konnte das tolle vorläufige Spendenresultat von fast 10.000 Euro erreicht werden. Damit können mehrere Projekte für Menschen mit Beeinträchtigung aus unserer Region finanziert werden.

Charity-Veranstaltung

Die Unterstützung ist ein Teil der Spendengelder der traditionellen Charity-Veranstaltung

LAND KÄRNTEN

BH Info

Bezirkshauptmannschaft
Hermagor

Die Behörde im Dienst der Bevölkerung

SILVESTERFEUERWERKE

Wer das neue Jahr mit einem strahlenden Feuerwerk begrüßen möchte, sollte in der Silvesternacht die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes beachten!

Einteilung der Feuerwerkskörper in 4 Kategorien

- F1: geringe Gefährlichkeit, ab 12 Jahren erlaubt (z.B. Knallerbsen, Partyknaller)
- F2: Verwendung im Freien, Besitz und Verwendung ab 16 Jahren (z.B. Knallkörper, Raketen)
- F3 und F4: ab 18 Jahren mit nachgewiesenen Sachkenntnissen und **behördlicher Bewilligung** (wirkungsstarke Raketen, Feuerwerksbomben)

Was ist verboten?

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen im Ortsgebiet **generell** nicht verwendet werden. Ausnahmeregelungen können für bestimmte Anlässe, z.B. Sylvester, vom jeweiligen Bürgermeister verordnet werden.

Generell verboten ist die Verwendung in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen, im **Nahbereich von Kirchen, Krankenanstalten, Kinderheimen, Alters- und Erholungsheimen**, sowie in der **Nähe von Tierheimen!**

Verstöße werden mit bis zu € 3.600,-- bestraft!

Für weitere Informationen zum Thema Pyrotechnik steht Ihnen das zuständige Fachreferat unter der Telefonnummer 050536/63000 oder per e-mail unter post.bhhe@ktn.gv.at zur Verfügung!



Frohe Weihnachten!

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Hermagor, sowie persönlich darf ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Gesundheit sowie Erfolg im neuen Jahr wünschen!

Ihr Bezirkshauptmann
Dr. Heinz Pansi

www.bh-hermagor.at